SHARP

LC-52XS1E
LC-65XS1E

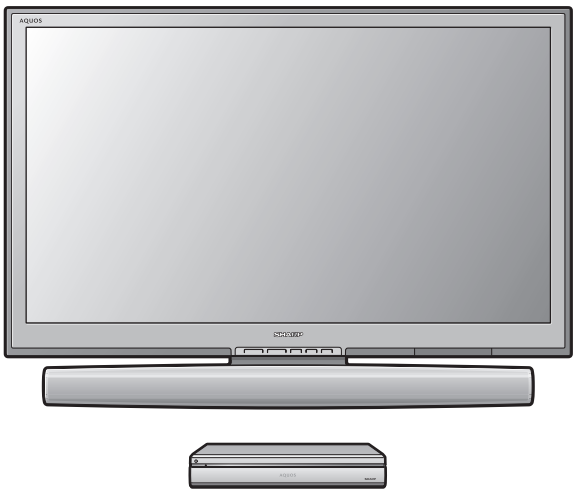
TU-X1E

LCD COLOUR TELEVISION
LCD-FARBFERNSEHGERÄT
TÉLÉVISEUR COULEUR À ÉCRAN CRISTAUX LIQUIDES (LCD)
TELEVISORE A COLORI LCD
LCD-KLEURENTELEVISIE
TELEVISIÓN EN COLOR LCD
TELEVISOR DE CRISTAL LÍQUIDO

OPERATION MANUAL
BEDIENUNGSANLEITUNG
MODE D'EMPLOI
MANUALE DI ISTRUZIONI
GEBRUIKSAANWIJZING
MANUAL DE MANEJO
MANUAL DE OPERAÇÃO

ENGLISH
DEUTSCH
FRANÇAIS
ITALIANO
NEDERLANDS
ESPAÑOL
PORTUGUÊS

AQUOS



FULL HD 1080P
HD ready
HDMI HIGH-DEFINITION MULTIMEDIA INTERFACE
DVB Digital Video Broadcasting
DOLBY DIGITAL PLUS
SRS TruSurround XT
1bit Technology

CE

SPECIAL NOTE FOR USERS IN THE U.K.

The mains lead of this product is fitted with a non-rewireable (moulded) plug incorporating a 13A fuse. Should the fuse need to be replaced, a BSI or ASTA approved BS 1362 fuse marked ♆ or ◈ and of the same rating as above, which is also indicated on the pin face of the plug, must be used.
Always refit the fuse cover after replacing the fuse. Never use the plug without the fuse cover fitted.
In the unlikely event of the socket outlet in your home not being compatible with the plug supplied, cut off the mains plug and fit an appropriate type.

DANGER:

The fuse from the cut-off plug should be removed and the cut-off plug destroyed immediately and disposed of in a safe manner.
Under no circumstances should the cut-off plug be inserted elsewhere into a 13A socket outlet, as a serious electric shock may occur.
To fit an appropriate plug to the mains lead, follow the instructions below:

IMPORTANT:

The wires in the mains lead are coloured in accordance with the following code:

Blue: Neutral
Brown: Live

As the colours of the wires in the mains lead of this product may not correspond with the coloured markings identifying the terminals in your plug, proceed as follows:

- The wire which is coloured blue must be connected to the plug terminal which is marked N or coloured black.
- The wire which is coloured brown must be connected to the plug terminal which is marked L or coloured red.

Ensure that neither the brown nor the blue wire is connected to the earth terminal in your three-pin plug.
Before replacing the plug cover make sure that:

- If the new fitted plug contains a fuse, its value is the same as that removed from the cut-off plug.
- The cord grip is clamped over the sheath of the mains lead, and not simply over the lead wires.

IF YOU HAVE ANY DOUBT, CONSULT A QUALIFIED ELECTRICIAN.

BEDIENUNGSANLEITUNG DEUTSCH

- „TV“ in dieser Bedienungsanleitung bezeichnet das Display und das AVC-System.
- Die Illustrationen und OSD in dieser Bedienungsanleitung dienen zur Veranschaulichung und können geringfügig vom tatsächlichen Betrieb abweichen.
- Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Beispiele basieren auf dem Modell LC-52XS1E.
- Dieses Modell ist kompatibel mit H.264-komprimierten Sendungen (MPEG4 H.264, MPEG4 AVC, MPEG4 AVC/H.264).
- Näheres zur Bedeutung von Abkürzungen finden Sie auf Seite 59.

Inhalt

Inhalt **1**
Einleitung **2**
Verehrter SHARP-Kunde 2
Wichtige Sicherheitshinweise 2
Warenzeichen 2
Fernbedienung 3
Bezeichnung 4
Display (Vorderseite/Seitenansicht) 4
AVC-System (Vorderseite/Rückseite) 4
AVC-System (Unterseite) 4
Vorbereitung **5**
Mitgeliefertes Zubehör 5
Sonderzubehör 5
Einlegen der Batterien 6
Benutzung der Fernbedienung 6
Vorsichtsmaßregeln zur Fernbedienung 6
Kurzanleitung **7**
Übersicht über die Erstinbetriebnahme 7
Vor dem Einschalten des Geräts 8
Vorbereiten des Displays 8
Anschließen von TV und Antennenkabeln 9
Einschalten und Ausführen der anfänglichen Autoinstallation 10
Einstecken des Netzkabels in die Netzsteckdose 10
Einschalten und Autoinstallation durchführen 10
Anfängliche Autoinstallation 11
Prüfen der Signal- und Kanalstärke (DVB-T/C) 16
Prüfen der Signal- und Kanalstärke (DVB-S) 16
Fernsehen **17**
Täglicher Betrieb 17
Ein- und Ausschalten 17
Umschalten zwischen digitalen, analogen und Satellitenprogrammen 17
Wechseln des Kanals 17
Wählen einer externen Videoquelle 17
Wählen des Tonmodus 17
EPG 18
EPG-Übersicht 18
Praktische EPG-Einstellungen 18
Wählen eines Programms über den EPG 19
Timeraufnahme über EPG 20
Annullieren der Timeraufnahme 20
Teletext 21
Verwenden der MHEG-5-Anwendung (nur U.K.) 21
Anschließen von externen Geräten **22**
Einführung zu den Anschlüssen 22
HDMI-Anschluss 23
Komponentenanschluss 23
S-VIDEO/VIDEO-Anschluss 23
SCART-Anschluss 24
Steuern von Geräten mit SCART-Anschluss über AV-Link 24
Lautsprecher/Verstärker-Anschluss 25
Einsetzen einer CA-Karte 26
AQUOS LINK **27**
Steuern von HDMI-Geräten über AQUOS LINK 27
AQUOS LINK-Anschluss 27
AQUOS LINK-Einstellungen 28
Bedienen eines AQUOS LINK-Geräts 29
Menü-Bedienung **30**
Was ist das MENÜ? 30
Allgemeine Bedienung 30
Grundeinstellung **31**
Bildeinstellungen 31
AV-Modus 32
Toneinstellungen 32
Stromspareinstellungen 33
Kanaleinstellungen 34
Autoinstallation 34
Programm- Einstellungen 34
Passwort/Kindersicherung-Einstellungen 37
Sprache-Einstellungen (Sprache, Untertitel, Multi-Audio) 37
Praktische Betrachtungsfunktionen **38**
Wählen der Bildgröße 38
Automatische Bildgrößewahl über WSS 38
Manuelles Bildgrößewahl über WSS 38
Manuelles Wählen der Bildgrößen 38
Manuelles Wählen der Aufnahme-Bildgröße 39
Automatisches Wählen der HDMI-Bildgröße 39
Andere Bild- und Toneinstellungen 39
Anpassen der Bildlage 39
Automatischer Lautstärkeabgleich 39
Nur Ton ausgeben 39
Display-Einstellungen 40
Kanalanzeige 40
Uhrzeit- und Titelanzeige 40
Weitere praktische Funktionen **41**
Einstellungen bei Verwendung externer Geräte 41
Eingangsquelle-Einstellungen 41
Angewiesenen Eingang überspringen 41
Farbsystem-Einstellungen 41
Zusätzliche Funktionen 41
Anschließen eines USB-Geräts 42
USB-Fotobetrachter/Musikspieler 42
Foto-Modus 42
Musik-Modus 43
USB-Gerätekompatibilität 43
Galeriemodus 44
Grundbedienung im Galeriemodus 44
Galeriemoduseinstellung 44
Fehlersuche beim Galeriemodus 45
Anschließen eines PC **46**
Anschließen eines PC 46
Anzeigen eines PC-Bilds auf dem Bildschirm 46
Wählen der Bildgröße 46
PC-Bildlage automatisch einstellen 47
PC-Bildlage manuell einstellen 47
Eingangsauflösung wählen 47
Kenndaten der RS-232C-Schnittstelle 48
Tabelle zur PC-Kompatibilität 49
RS-232C Befehleliste 49
Anhang **50**
Benutzung der Universal-Fernbedienung 50
Fehlersuche 54
Updaten des TV über DVB-T 55
Rücksetzen 55
Kennung 55
Updaten des TV über USB 56
Technische Daten 57
Entsorgung 58
Liste der Abkürzungen 59

Einleitung

Verehrter SHARP-Kunde

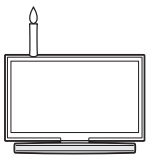
Herzlichen Dank für den Kauf dieses LCD-Farb-TV von SHARP. Im Interesse sicherer und langfristig störungsfreier Benutzung dieses Geräts lesen Sie bitte vor der Inbetriebnahme den Abschnitt Wichtige Sicherheitshinweise vollständig durch.

Wichtige Sicherheitshinweise

- Reinigung—Das Netzkabel vor der Reinigung des Geräts von der Netzsteckdose abtrennen. Reinigen Sie das Gerät mit einem angefeuchteten Tuch. Verwenden Sie keine flüssigen Reiniger oder Aerosol-Sprays.
- Wasser und Feuchtigkeit—Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser, wie z.B. neben einer Badewanne, Spüle oder Waschwanne, an einem Swimmingpool oder in einem feuchten Keller.
- Keine Vasen oder andere mit Wasser gefüllten Behälter auf dem Gerät abstellen. Bei Eindringen von Wasser in das Gerät besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
- Sicherer Stand—Stellen Sie das Produkt nicht auf instabilen Wagen, Ständern, Stativen oder Tischen usw. auf. Das Gerät könnte herunterfallen und eventuell schwere Verletzungen verursachen und/oder beschädigt werden. Nur vom Hersteller empfohlene oder mitgelieferte Wagen, Ständer, Stative, Halterungen oder Tische verwenden. Bei Wandmontage sind die Anleitungen des Herstellers unbedingt zu befolgen. Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller empfohlene Befestigungsteile.

- Wenn das Produkt auf einem Wagen transportiert wird, darf es nur mit größter Vorsicht bewegt werden. Bei plötzlichem Halten, übermäßiger Kraftanwendung und auf unebenem Boden kann das Produkt vom Wagen kippen.
- Belüftung—Das Gehäuse weist Schlitze und andere Öffnungen auf, die der Belüftung dienen. Diese Öffnungen dürfen nicht blockiert werden, da ungenügende Belüftung zu einem Wärmestau und/oder einer Verkürzung der Produktlebensdauer führen kann. Stellen Sie das Gerät nicht auf Betten, Sofas, Teppichen oder anderen Unterlagen auf, die die Belüftungsöffnungen blockieren könnten. Das Gerät ist nicht für Einbau bestimmt und darf nicht an beengten Plätzen wie in Bücherschränken oder Regalen aufgestellt werden, solange keine ausreichende Belüftung gewährleistet oder den Anweisungen des Herstellers nicht entsprochen ist.

- Das in diesem Produkt verwendete LCD-Panel besteht aus Glas. Es kann daher zerbrechen, wenn das Produkt fallen gelassen oder Druck darauf ausgeübt wird. Seien Sie vorsichtig, damit Sie sich nicht durch gebrochene Glasstücke verletzen, falls das LCD-Panel bricht.
- Wärmequellen—Stellen Sie das Produkt nicht in der Nähe von Heizkörpern, Heizgeräten, Öfen oder anderen Geräten (einschließlich Verstärker) auf, die Hitze abstrahlen.
- Kopfhörer—Drehen Sie die Lautstärke nicht voll auf. Experten raten von langer Beschallung bei hohem Lautstärkepegel ab.
- Wegen Brandgefahr auf keinen Fall Kerzen oder andere Objekte mit offener Flamme auf oder neben dem Gerät abstellen.
- Nicht das Fernsehgerät oder andere schwere Gegenstände auf dem Netzkabel abstellen, da anderenfalls Brand- und Stromschlaggefahr besteht.



- Nicht über lange Zeit ein Standbild anzeigen, da dadurch ein Nachbild zurückbleiben könnte.
- Wenn der Netzstecker angeschlossen ist, wird stets auch Strom verbraucht.
- Wartung—Versuchen Sie nicht, das Produkt selbst zu warten. Beim Entfernen von Abdeckungen bestehen Stromschlag- und andere potentielle Gefahren. Lassen Sie Wartungsarbeiten stets von einem qualifizierten Servicetechniker vornehmen.

Das LCD-Panel ist ein Hochtechnologie-Produkt, das eine hohe Bildqualität bietet.
Wegen der hohen Pixelzahl können sporadisch einige nicht aktive Pixel als feste blaue, grüne oder rote Punkte auf dem Bildschirm erscheinen. Dies liegt innerhalb der Produktspezifikationen und stellt keine Störung dar.

Vorsichtsmaßnahmen beim Transport des Displays

Achten Sie darauf, dass das Display beim Transportieren nicht an den Lautsprechern gehalten wird. Das Display ist stets von zwei Personen mit beiden Händen zu tragen — mit jeweils einer Hand an beiden Seiten des Displays.

Warenzeichen

- „HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der HDMI Licensing LLC.“

- Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories.
- „Dolby“ und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

- TruSurround XT, SRS und das (●) Symbol sind Warenzeichen von SRS Labs, Inc.
- TruSurround XT Technologie wird unter Lizenz von SRS Labs, Inc. mit eingeschlossen.

- Das „HD ready“ Logo ist ein Warenzeichen von EICTA.

- Das DVB-Logo ist ein eingetragenes Warenzeichen des Projekts Digital Video Broadcasting—DVB.

- „x.v.Colour“ und **x.v.Colour** sind Marken der Sony Corporation.

Fernbedienung

ZUR BEACHTUNG

- Die Symbole DVD, STB und VCR zeigen an, dass bei der Verwendung als Universal-Fernbedienung die Tasten im entsprechenden Betriebsmodus verfügbar sind.

1 TV ⏻ | (TV-Bereitschaft/Ein) (Seite 17)

2 LIGHT DVD STB VCR
Wenn Sie diese Taste drücken, leuchten häufig verwendete Tasten (P∧/∨, +/−, Zifferntasten **0–9**, ⇄ und ⏎) auf. Die Beleuchtung erlischt, wenn innerhalb von fünf Sekunden keine Taste gedrückt wird. Diese Taste dient für den Betrieb bei schlechter Beleuchtung.

3 FUNCTION DVD STB VCR
Durch kurzes Drücken dieser Taste (länger als 0,2 Sekunden) schaltet die Fernbedienung zwischen DVD-, Digitalempfänger- und Videorecorder-Betrieb um, und aktuell gesteuerte Geräte werden im LCD-Fenster angezeigt. Informationen zur Verwendung dieser Fernbedienung als Universal-Fernbedienung finden Sie auf Seite 50.

4 LCD-Fenster DVD STB VCR
In diesem Bildschirm sehen Sie, welches Gerät Sie gerade steuern (TV, DVD, Digitalempfänger (STB) oder Videorecorder (VCR)).

5 Zifferntasten 0–9 STB
Zum Wählen des Kanals.
Zum Eingeben der gewünschten Nummern.
Wählt im Teletext-Modus die Seite.
- Wenn in der „Autoinstallation“ als Land eines der fünf nordischen Länder (Schweden, Norwegen, Finnland, Dänemark oder Island) ausgewählt wird (Seite 34), sind DTV-Dienste vierstellig. Wenn ein anderes Land ausgewählt wird, sind DTV-Dienste dreistellig.

6 ⇄ (Rückgriff)
Zum Zurückschalten auf den vorher gewählten Kanal oder externen Eingang.

7 ATV
Schaltet auf den normalen Analog-TV-Modus.

8 DTV
Zum Aufrufen des Digital-TV-Modus.

9 +/− (Lautstärke)
Erhöht/senkt die TV-Lautstärke.

10 (Stumm)
Schaltet den TV-Ton ein/aus.

11 R/G/Y/B-Tasten (Farbentasten)
Die Farbentasten dienen zum Wählen der in der betreffenden Farbe auf dem Bildschirm angezeigten Punkte (z.B. EPG, MHEG-5, Teletext).

12 ▲/▼/◀/▶ (Cursor) DVD

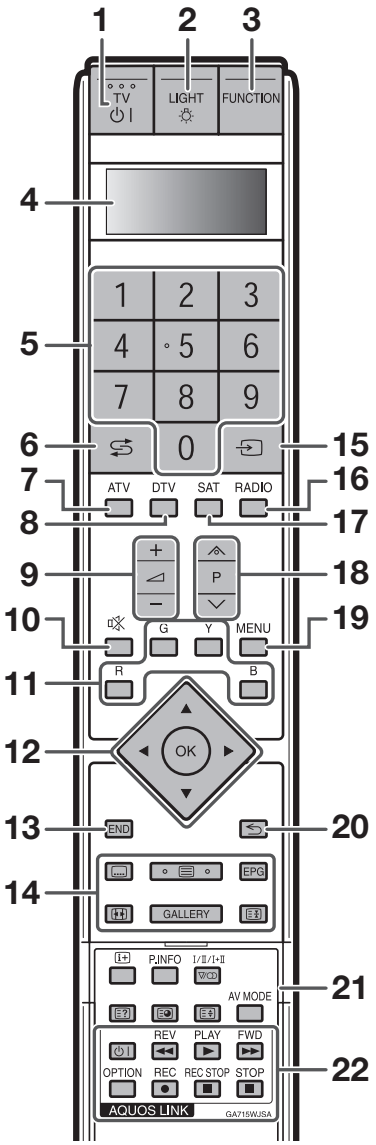
Zum Wählen des gewünschten Punkts im Einstellmenü.

OK DVD STB
Zum Ausführen eines Befehls im „MENÜ“-Bildschirm.
ATV/DTV/SAT: Ruft die Programmliste auf, wenn kein anderes „MENÜ“ angezeigt ist.

13 END
Zum Schließen des „MENÜ“-Bildschirms.

14 Tasten für Teletext und weitere praktische Funktionen

(Untertitel)
Schaltet Untertitelsprachen ein/aus (Seiten 21 und 37).



(Teletext)
ATV: Zum Anzeigen von analogem Teletext (Seite 21).
DTV/SAT: Wählt MHEG-5 und Teletext für DTV/SAT (Seite 21).

EPG
DTV/SAT: Zeigt den EPG-Bildschirm an (Seiten 18–20).

(Breitbildmodus)
Wählt den Breitbildmodus (Seiten 38 und 46).

GALLERY
Hiermit aktivieren Sie den Galeriemodus (Seite 44).

(Einfrieren/Halten)
Zum Anhalten eines Bewegtbilds auf dem Bildschirm.

Teletext: Zum Stoppen des automatischen Aktualisierens der Teletextseiten bzw. Deaktivieren des Haltemodus.

15 ⏎ (EING-QUELLE)
Wählt eine Eingangsquelle (Seite 17).

16 RADIO
DTV/SAT: Zum Umschalten zwischen dem Radio- und Datenmodus.
- Wenn bei DVB nur Datenprogramme (keine Radioprogramme) übertragen werden, werden die Radioprogramme übersprungen.

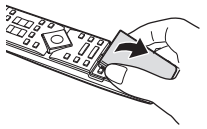
17 SAT
Zum Aufrufen des Satellitenmodus.

18 P∧/∨ DVD STB VCR
Wählt den TV-Kanal.

19 MENU DVD
ATV/DTV/SAT: Zum Anzeigen/Schließen des „MENÜ“.
DVD: Zum Anzeigen/Schließen des Titelmenüs.

20 ⮌ (Zurück)
Zum Zurückkehren zum vorherigen „MENÜ“.

21 Tasten für Teletext und weitere praktische Funktionen
Öffnen Sie die Abdeckung der Fernbedienung auf der Vorderseite.



(Display-Informationen)
Zum Anzeigen von Senderdaten (Kanalnummer, Signal, usw.) in der oberen rechten Bildschirmecke (Seite 40).

P. INFO
Zeigt in der oberen linken Bildschirmecke die bei digitalen Videoprogrammen ausgestrahlten Programm-Infos an (nur DTV/SAT).

(Tonmodus)
Zum Wählen des Tonmultiplex-Modus (Seite 17).

(Verdeckten Teletext anzeigen) (Seite 21)

(Unterseite) (Seite 21)

(Oben/unten/ganz)
Wählt die zu vergrößernde Zone im Teletext-Modus (Seite 21).

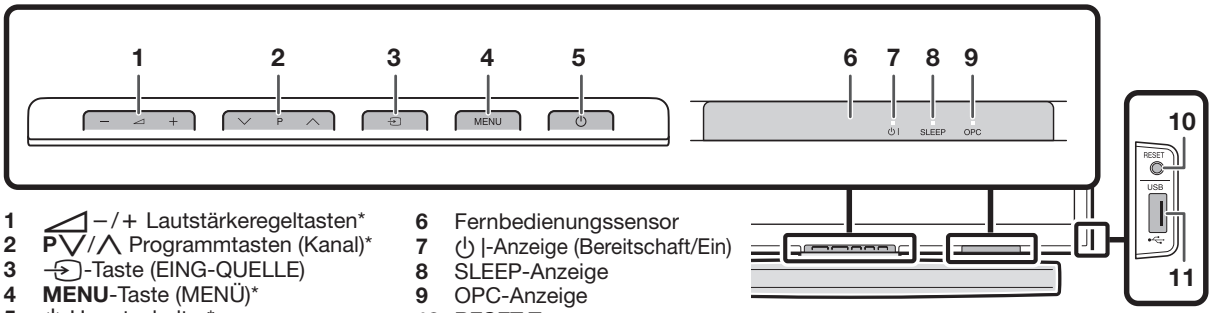
AV MODE
Wählt eine Videoeinstellung (Seite 32).

22 AQUOS LINK-Tasten DVD STB VCR
TV-Modus: Diese AQUOS LINK-Tasten können verwendet werden, wenn über HDMI-Kabel ein externes Gerät wie ein AQUOS BD-Spieler angeschlossen ist, das mit AQUOS LINK kompatibel ist. Näheres siehe Seiten 27 und 29.
DVD/Viderecorder-Modus: Durch Drücken von **OPTION** wird das Bild angehalten.
- Die betreffenden Tasten außer **OPTION** dienen zum Wählen der auf dem Bildschirm angezeigten Punkte.

Digitalempfängermodus: Nur die Taste ⏻ | kann im Digitalempfängermodus verwendet werden.

Bezeichnung

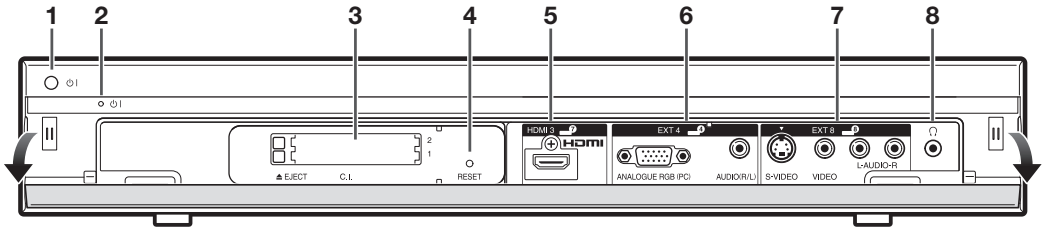
Display (Vorderseite/Seitenansicht)



1 −/+ Lautstärkeregeltasten*
2 P∨/∧ Programmtasten (Kanal)*
3 -Taste (EING-QUELLE)
4 **MENU**-Taste (MENÜ)*
5 ⏻ Hauptschalter*
6 Fernbedienungssensor
7 ⏻ |-Anzeige (Bereitschaft/Ein)
8 SLEEP-Anzeige
9 OPC-Anzeige
10 RESET-Taste
11 USB-Buchse

* Beim Drücken dieser Tasten leuchten die Symbole auf. Die Beleuchtung erlischt nach einem bestimmten Zeitraum.

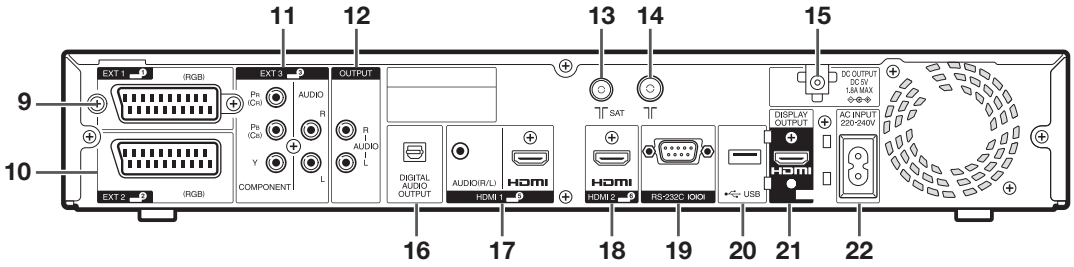
AVC-System (Vorderseite/Rückseite)



1 ⏻ | Stromtaste
2 ⏻ |-Anzeige (Bereitschaft/Ein)
3 COMMON INTERFACE 1/2-Steckplatz
4 RESET-Taste
5 HDMI3 (HDMI)-Buchse
6 EXT4 (ANALOGUE RGB/AUDIO)-Buchsen
7 EXT8-Buchsen
8 Kopfhörer

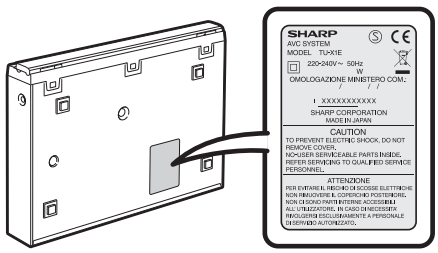
WARNUNG

- Ein hoher Schalldruckpegel über Ohr- und Kopfhörer kann zu Gehörschädigung führen.
- Drehen Sie die Lautstärke nicht voll auf. Experten raten von langer Beschallung bei hohem Lautstärkepegel ab.



9 EXT1 (RGB)-Buchse
10 EXT2 (RGB)-Buchse
11 EXT3 (COMPONENT/AUDIO)-Buchsen
12 OUTPUT (AUDIO)-Buchsen
13 SAT (Satellit)-Antennenbuchse
14 Antennenbuchse
15 DC OUTPUT-Buchse
16 DIGITAL AUDIO OUTPUT-Buchse
17 HDMI1 (HDMI/AUDIO)-Buchsen
18 HDMI2 (HDMI)-Buchse
19 RS-232C-Buchse
20 USB-Buchse
21 DISPLAY OUTPUT-Buchse
22 AC INPUT-Buchse (Netzeingang)

AVC-System (Unterseite)

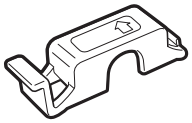


Das Produktetikett befindet sich an der Unterseite des AVC-Systems.

Vorbereitung

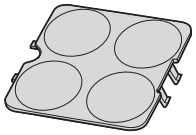
Mitgeliefertes Zubehör

HDMI-Kabelhalterung (×1)



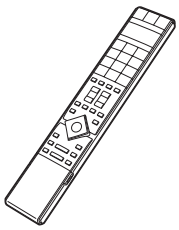
Seite 8

Netzkabelabdeckung (×1)



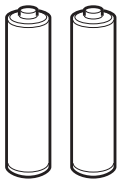
Hiermit wird das Fach an der Display-Rückseite nach dem Anbringen der Wandmontage-Halterungen oder Ständer abgedeckt.

Fernbedienung (×1)



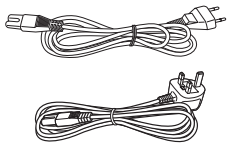
Seiten 3 und 6

Alkalische Microbatterie (×2)



Seite 6

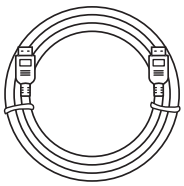
Netzkabel (×2)



Das Produkt kann je nach Lieferland Unterschiede aufweisen.

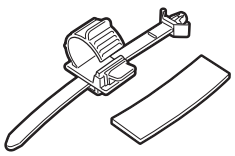
Seite 10

HDMI-Kabel (×1)



Seiten 8 und 9

HDMI-Kabelhalterung/ Polster (×1)



Seite 9

Bedienungsanleitung

Sonderzubehör

Für diesen LCD-Farb-TV ist das hier aufgeführte Sonderzubehör erhältlich. Sie können es bei Ihrem Fachhändler erwerben.

- Möglicherweise wird in naher Zukunft im Fachhandel weiteres Sonderzubehör verfügbar. Bitte prüfen Sie beim Kauf im neuesten Katalog die Kompatibilität und fragen Sie nach der Erwerbsmöglichkeit.

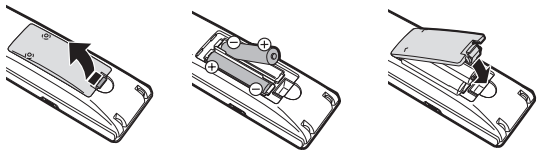
Nr.	Bezeichnung	Teile-Nummer
1	Wandhalterung (LC-52XS1E)	AN-52AG8
2	Wandhalterung (LC-65XS1E)	AN-65AG2
3	Ständer (LC-52XS1E)	AN-52ST1
4	Ständer (LC-65XS1E)	AN-65ST1

Einlegen der Batterien

Vor der ersten Inbetriebnahme des TV bitte zwei mitgelieferte alkalische Microbatterien einlegen. Wenn die Batterien erschöpft sind und die Fernbedienung nicht mehr funktioniert, sind sie durch neue Microbatterien zu ersetzen.

1 Öffnen Sie den Batteriefachdeckel.

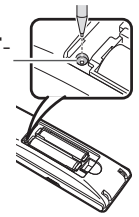
2 Die beiden mitgelieferten alkalischen Microbatterien einlegen.
- Legen Sie die Batterien so ein, dass die Pole auf die entsprechenden Markierungen (+) und (–) im Batteriefach ausgerichtet sind.



3 Schließen Sie den Batteriefachdeckel.

VORSICHT

Die falsche Verwendung von Batterien kann zum Austreten von Batterieflüssigkeit und Explodieren der Batterien führen. Stellen Sie sicher, dass die folgenden Anweisungen befolgt werden.
- Verwenden Sie unterschiedliche Batterietypen nicht zusammen. Unterschiedliche Typen weisen unterschiedliche Eigenschaften auf.
- Verwenden Sie alte und neue Batterien nicht gemeinsam. Dies kann die Lebensdauer der neuen Batterie verkürzen und evtl. ein Auslaufen der alten Batterie zur Folge haben.
- Entnehmen Sie die Batterien, wenn diese verbraucht sind. Aus den Batterien ausgetretene Batteriesäure kann Hautreizungen verursachen. Etwaige ausgetretene Batteriesäure sorgsam mit einem Tuch entfernen.
- Verwenden Sie die Beleuchtungsfunktion der **LIGHT** ☼-Taste nicht zu häufig, da dadurch die Lebensdauer der Batterie verkürzt werden kann. Tauschen Sie die Batterien aus, wenn das Licht im LCD-Fenster oder die Beleuchtungsfunktion schwächer wird oder wenn die Anzeige im LCD-Fenster verschwommen ist.
- Verwenden Sie die Fernbedienung nicht mehr, wenn die Batterien verbraucht sind. Dies kann zu Fehlermeldungen oder Fehlfunktionen führen. Tauschen Sie in diesem Fall die Batterien aus und verwenden Sie die Fernbedienung eine Weile nicht. Sie können aber auch die rückseitige Batterieabdeckung öffnen und die **RESET**-Taste drücken. Durch Drücken der **RESET**-Taste werden die Einstellungen der Universal-Fernbedienung gelöscht.



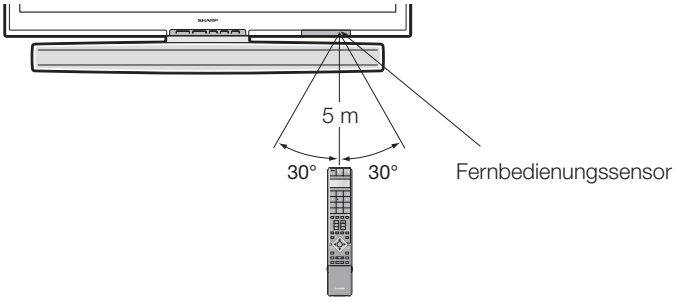
- Die Fernbedienung weist einen internen Speicher für externe Geräte auf. Tauschen Sie die Batterien schnell aus, damit die Daten nicht verloren gehen. Falls der initialisierte Herstellercode verloren geht, können Sie ihn erneut eingeben (siehe Seite 50–53).
- Bei den Batterien, die dem Produkt beiliegen, kann die Lebensdauer lagerungsbedingt verkürzt sein.
- Wenn die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzt wird, entnehmen Sie bitte deren Batterien.
- Verwenden Sie beim Austauschen der Batterien alkalische Batterien anstelle von Zink-Kohle-Batterien.

Hinweis zur Entsorgung von Batterien:

Die mitgelieferten Batterien enthalten keine schädlichen Stoffe wie Cadmium, Blei oder Quecksilber. Nach den Entsorgungsvorschriften für Batterien dürfen diese nicht in den normalen Haushaltsmüll gegeben werden. Sie können verbrauchte Batterien kostenlos entsorgen, indem Sie sie in die dafür vom Handel aufgestellten Sammelbehälter werfen.

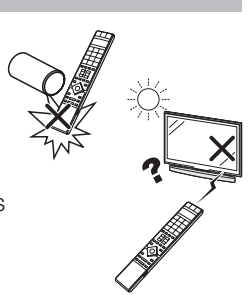
Benutzung der Fernbedienung

Zur Benutzung der Fernbedienung ist diese auf den Fernbedienungssensor zu richten. Bei Hindernissen im Signalweg zwischen Fernbedienung und Sensor ist einwandfreies Ansprechen nicht gewährleistet.



Vorsichtsmaßregeln zur Fernbedienung

- Setzen Sie die Fernbedienung keinen Stößen aus. Setzen Sie die Fernbedienung auch keinen Flüssigkeiten aus und verwahren Sie sie nicht an Orten mit hoher Feuchtigkeit.
- Setzen Sie die Fernbedienung keiner direkten Sonnenbestrahlung aus. Durch die Hitze könnte sich das Gehäuse verformen.
- Die Fernbedienung funktioniert möglicherweise nicht richtig, wenn der Fernbedienungssensor des Displays direkt von Sonnenlicht oder Beleuchtungsgeräten angestrahlt wird. Ändern Sie in diesem Fall den Winkel der Beleuchtung oder des Displays oder verwenden Sie die Fernbedienung näher am Fernbedienungssensor.



Kurzanleitung

Übersicht über die Erstinbetriebnahme

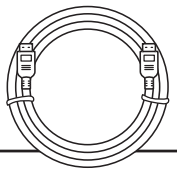
Führen Sie bei der Inbetriebnahme des TV zunächst der Reihe nach die folgenden Schritte durch. Je nach TV-Installation und Anschlüssen sind einige der Schritte eventuell nicht erforderlich.

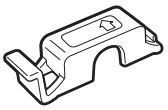
Vor dem Einschalten des Geräts

① Vorbereiten des Displays (Seite 8)

HDMI-Kabel:

- Schließen Sie das mitgelieferte HDMI-Kabel an die HDMI-Buchse des Displays an. Befestigen Sie anschließend das Kabel mit der mitgelieferten HDMI-Kabelhalterung am Display.





② Anschließen von TV und Antennenkabeln (Seite 9)

Display:

- Wählen Sie den gewünschten Standort des TV.

HDMI-Kabelhalterung/Polster:

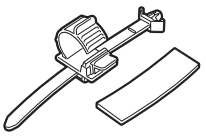
- Schließen Sie das an einem Ende am Display angeschlossene mitgelieferte HDMI-Kabel (siehe Schritt ①) an der DISPLAY OUTPUT-Buchse des AVC-Systems an. Schließen Sie das Kabel mit der/dem mitgelieferten HDMI-Kabelhalterung/Polster am AVC-System an.

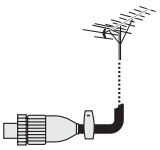
Analog/DVB-C/DVB-T-Antenne:

- Schließen Sie die Antenne eines Antennensystems, eines Kabelsystems oder einer Zimmerantenne an die Antennenbuchse des AVC-Systems an.

Satellitenantenne:

- Schließen Sie einen Antennenstecker, z.B. vom Antennenumschalter oder vom Doppel-LCN eines Satellitensystems an die SAT-Buchse des AVC-Systems an.



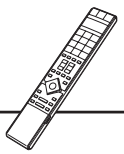


③ Anschließen von externen Geräten oder Soundkomponenten (Seiten 22–25)

- Schließen Sie ggf. externe Geräte wie einen DVD-Recorder an.
- Die Kabel und Buchsen können in Abhängigkeit von den verwendeten Geräten variieren.

④ Vorbereiten der Fernbedienung (Seite 6)

- Legen Sie die mitgelieferten alkalischen Microbatterien in die Fernbedienung ein.



Einschalten und Ausführen der anfänglichen Autoinstallation

⑤ Einschalten des TV (Seite 10)

- Stecken Sie das Netzkabel in eine Netzsteckdose ein.
- Drücken Sie ⏻ am Display, um das Display einzuschalten.

⑥ Ausführen der anfänglichen Autoinstallation (Seiten 11–15)

- Der Assistent für die anfängliche Autoinstallation wird automatisch angezeigt (nur beim ersten Einschalten des TV).

⑦ Einstellen der DVB-T/S/C-Antenne (Seite 16)

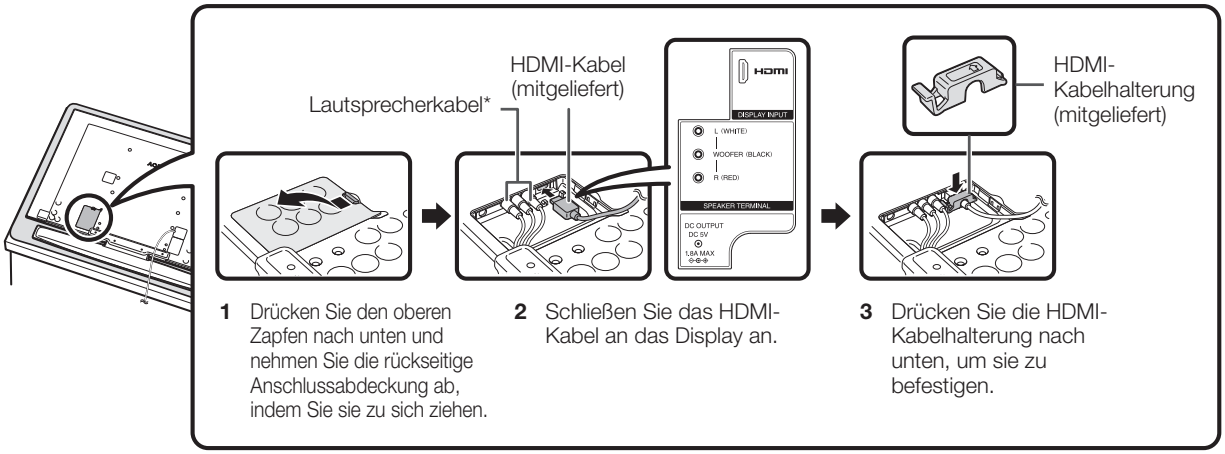
- Positionieren Sie die DVB-T/S/C-Antenne oder richten Sie sie bei Bedarf aus.

Vor dem Einschalten des Geräts

Vorbereiten des Displays

- Stellen Sie zunächst sicher, dass das Display ausgeschaltet ist.
- Vor den Arbeiten bitte eine Decke oder Ähnliches auf der vorgesehenen Ablagefläche für das Display ausbreiten. So schützen Sie das Gerät vor einer etwaigen Beschädigung.

Anschließen des HDMI-Kabels mit der HDMI-Kabelhalterung



1 Drücken Sie den oberen Zapfen nach unten und nehmen Sie die rückseitige Anschlussabdeckung ab, indem Sie sie zu sich ziehen.

2 Schließen Sie das HDMI-Kabel an das Display an.

3 Drücken Sie die HDMI-Kabelhalterung nach unten, um sie zu befestigen.

ZUR BEACHTUNG

* Hierbei handelt es sich um Buchsen für den TV-Lautsprecher. Schließen Sie keine anderen Kabel an.

- Trennen Sie das Lautsprecherkabel nur, wenn es absolut erforderlich ist. Überprüfen Sie beim Trennen des Lautsprecherkabels die verschiedenen Farben der Lautsprecherstecker und -buchsen (die Farbreihenfolge von links nach rechts: rot/schwarz/weiß), bevor Sie das Lautsprecherkabel erneut anschließen.

Befestigen des Displays an der Wand

- **Zum Befestigen dieses Displays an der Wand sollte ausschließlich die von SHARP erhältliche Wandmontage-Halterung (Seite 5) verwendet werden. Bei Verwendung anderer Wandmontage-Halterungen kann die Installation instabil sein, wodurch die Gefahr eventuell ernster Verletzungen besteht.**
- **Die Befestigung des Displays erfordert besondere Kenntnisse und sollte nur durch qualifiziertes Kundendienstpersonal ausgeführt werden. Führen Sie diese Arbeiten auf keinen Fall selbst aus. SHARP übernimmt keine Gewähr bei falscher Anbringung oder für Unfälle oder Verletzungen, die als Folgen einer falschen Anbringung entstehen.**
- Erkundigen Sie sich bei Bedarf bei einem qualifizierten Service-Techniker nach einer optionalen Halterung für die Wandmontage des Displays.
- Für die Wandmontage dieses Displays ziehen Sie bitte zunächst das Klebeband von den zwei Stellen auf der Rückseite des Displays ab und befestigen Sie dann mit den Schrauben, die der Wandmontage-Halterung beiliegen, die Halterung an der Rückseite des Displays.

Bei Verwendung der Wandmontage-Halterung AN-52AG8 oder AN-65AG2

Bei der Montage des Displays können Sie den Mittelpunkt des TV-Bildschirms mithilfe der auf der Wandmontage-Halterung eingravierten Markierung ermitteln.
LC-52XS1E: Der Mittelpunkt des TV-Bildschirms befindet sich an der Markierung „E“ auf der Wandhalterung.
LC-65XS1E: Der Mittelpunkt des TV-Bildschirms befindet sich an der Markierung „A“ auf der Wandhalterung.

Aufstellen des Displays mit dem optionalen Ständer

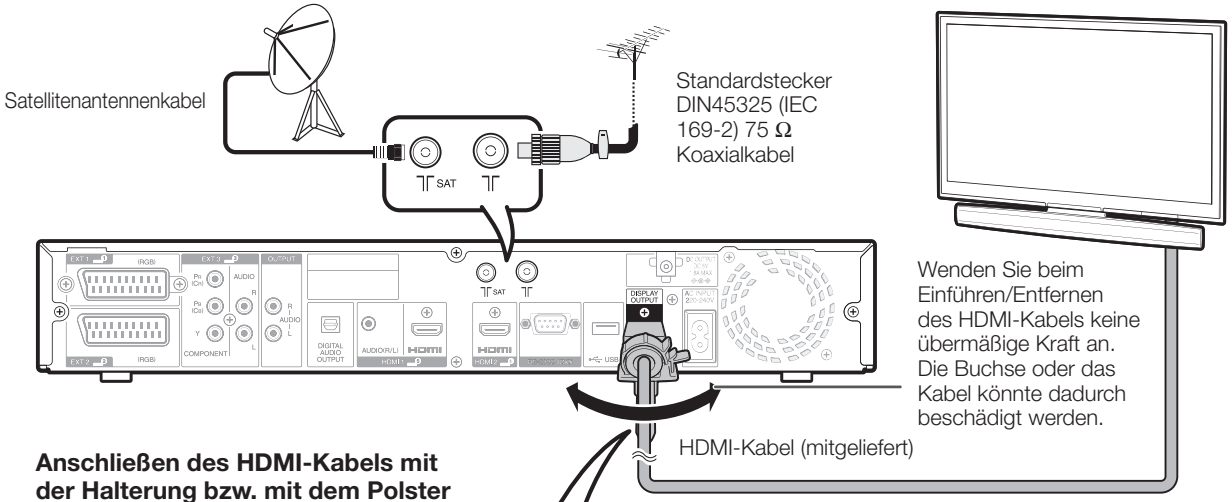
- Zum Aufstellen dieses Displays auf einem Tisch, auf dem Boden usw. sollte ausschließlich der von SHARP separat erhältliche Ständer (Seite 5) verwendet werden.
- Stellen Sie sicher, dass die Anweisungen in der Bedienungsanleitung des Ständers befolgt werden.

Anschließen von TV und Antennenkabeln

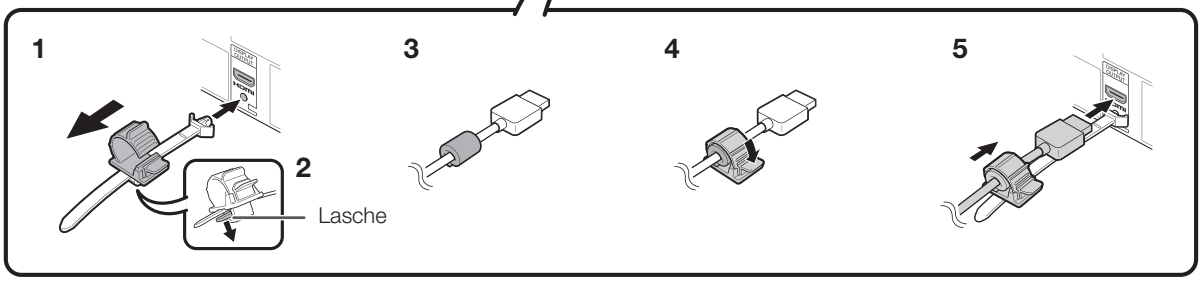
Spannungsversorgung der Antenne
Um digitale/terrestrische Programme oder Satellitenprogramme empfangen zu können, muss die Antenne nach dem Ausführen der anfänglichen Autoinstallation mit Spannung versorgt werden. Gehen Sie zu „MENÜ“ > „Einstellungen“ > „Antennensetup - DIGITAL“ > „Digitale-Setup“ > „Speise- Spannung“ > wählen Sie „Ein“.

ZUR BEACHTUNG

- Die ⏻ |-Anzeige des AVC-Systems leuchtet auf, wenn das Gerät eingeschaltet wird, nachdem das Display und das AVC-System mithilfe des mitgelieferten HDMI-Kabels angeschlossen wurden.
- Das HDMI-Kabel sollte fest sitzen. Andernfalls kann sich das Kabel lockern und einen Kontaktfehler zur Folge haben, wenn das AVC-System bewegt wird. Dadurch kann auf dem Bildschirm eine Fehlermeldung angezeigt werden, ohne dass ein Bild vorhanden ist.



Anschließen des HDMI-Kabels mit der Halterung bzw. mit dem Polster



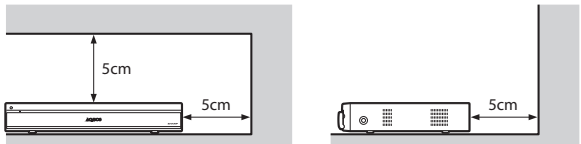
1 Führen Sie die Halterung für das HDMI-Kabel in die Öffnung unter der DISPLAY OUTPUT-Buchse des AVC-Systems ein.

2 Trennen Sie die Halterungskomponenten. Halten Sie dabei die Lasche der Halterung nach unten.
3 Wickeln Sie das Polster um das HDMI-Kabel.

4 Befestigen Sie die Halterungskomponenten am Polster. Drücken Sie dabei die Lasche nach unten.

5 Schließen Sie das HDMI-Kabel mit der Halterung an die DISPLAY OUTPUT-Buchse an und verschieben Sie dabei die Halterungsleiste.

Verwenden des AVC-Systems



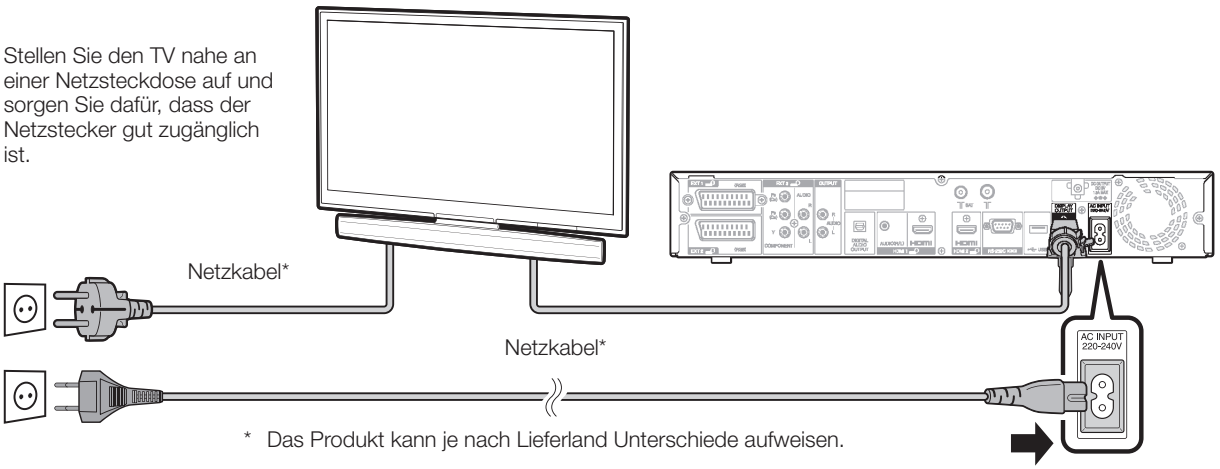
VORSICHT

- Stellen Sie keinen Videorecorder oder ein anderes Gerät auf das AVC-System.
- Achten Sie darauf, dass oberhalb und seitlich des AVC-Systems genügend Freiraum vorhanden ist.
- Blockieren Sie die Belüftungsöffnungen oberhalb und auf der linken Seite bzw. den Entlüfter auf der rechten Seite nicht.
- Legen Sie keinen dicken Stoff unter oder auf das AVC-System, da dies zu einem Wärmestau und zu einer Fehlfunktion führen kann.

Einschalten und Ausführen der anfänglichen Autoinstallation

Einstecken des Netzkabels in die Netzsteckdose

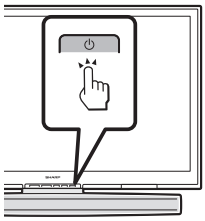
Stellen Sie den TV nahe an einer Netzsteckdose auf und sorgen Sie dafür, dass der Netzstecker gut zugänglich ist.



* Das Produkt kann je nach Lieferland Unterschiede aufweisen.

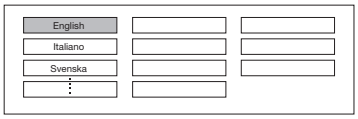
Einschalten und Autoinstallation durchführen

❶ Schalten Sie das Gerät mithilfe von ⏻ am Display ein.



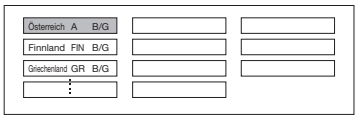
❷ Führen Sie die anfängliche Autoinstallation aus (Seiten 11–15).

✔ Sprache-Einstellung

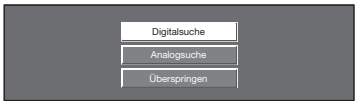


✔ Daheim/Geschäft-Einstellung

✔ Land-Einstellung



✔ Kanalsuche-Einstellung

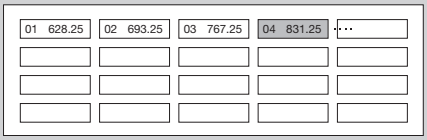


Digitalsuche

Starten der Einstellungen für digitale Dienste (Seiten 11–13)

Analogsuche

Starten der Suche nach analogen Kanälen (Seite 13)



Überspringen

Starten der Einstellungen für Satellitendienste (Seiten 14–15)

Anfängliche Autoinstallation

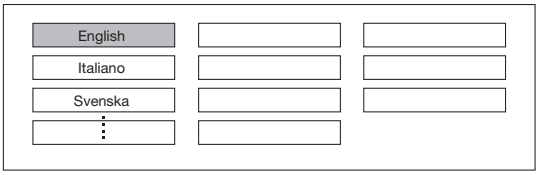
Wenn der TV nach dem Kauf zum ersten Mal eingeschaltet wird, erscheint der Assistent für die anfängliche Autoinstallation. Folgen Sie bitte den Anzeigen und nehmen Sie der Reihe nach die erforderlichen Einstellungen vor.

Kontrollieren Sie vor dem Einschalten Folgendes:

- Sind das Display und das AVC-System mithilfe des mitgelieferten HDMI-Kabels angeschlossen?
- Ist das Antennenkabel angeschlossen?
- Ist das Netzkabel angeschlossen?

1 Drücken Sie ⏻ am Display.
- Der Assistent für die anfängliche Autoinstallation erscheint.

2 Einstellen der OSD-Sprache.

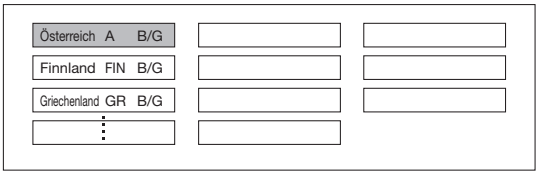


Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ die gewünschte Sprache und drücken Sie dann **OK**.

3 Auswählen des gewünschten Standorts des TV.

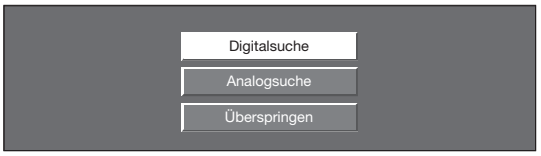
Wählen Sie mit ◀/▶ den gewünschten Standort für diesen TV und drücken Sie dann **OK**.
- DAHEIM: „STANDARD“ ist der Standardwert für die Einstellung „AV-MODUS“.
- GESCHÄFT: „DYNAMISCH (Konstant)“ ist der Standardwert für die Einstellung „AV-Modus“. Wenn „AV-Modus“ geändert wird, wird der TV automatisch auf „DYNAMISCH (Konstant)“ zurückgesetzt, falls 30 Minuten lang kein Eingangssignal vom TV oder der Fernbedienung kommt.

4 Einstellen des Lands.



Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ Ihr Land bzw. Ihre Region und drücken Sie dann **OK**.
- Diese Einstellanzeige erscheint nur bei der Erstinbetriebnahme.

5 Starten der Kanalsuche.

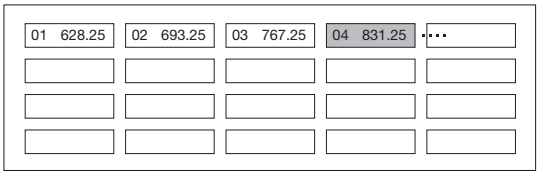


Wählen Sie mit ▲/▼ „Digitalsuche“, „Analogsuche“ oder „Überspringen“ und drücken Sie dann **OK**.
- Wenn Sie analoge, digitale und Satellitenprogramme sehen möchten, sollten Sie die Kanalsuche-Einstellung für jedes Format vornehmen.
- Um nach weiteren Sendern zu suchen, führen Sie bitte „Zusätzliche Suche“ über das „Programm-Einstellungen“-Menü aus (Seiten 34–36).
- Wenn Sie „Überspringen“ wählen, wird nur „Satellitsuche“ ausgeführt. Sie sollten bei Bedarf „Digitalsuche“ und „Analogsuche“ über „Autoinstallation“ im „Einstellungen“-Menü ausführen.
- Nach der Ausführung von „Digitalsuche“ oder „Analogsuche“ wechselt der Bildschirm zur Einstellung „Satellitsuche“. Sie sollten dann „Ja“ ausführen, wenn Sie nach Satellitenkanälen suchen möchten.

Einstellung „Digitalsuche“

Wählen Sie mit ◀/▶ „Terrestrisch“ oder „Kabel“ und drücken Sie dann **OK**.

„Terrestrisch“ Suche



Der TV sucht, sortiert und speichert alle TV-Programme, die bei den aktuellen Einstellungen mit der angeschlossenen Antenne empfangbar sind.
- Um die laufende anfängliche Autoinstallation abzubrechen, drücken Sie bitte ⮌.

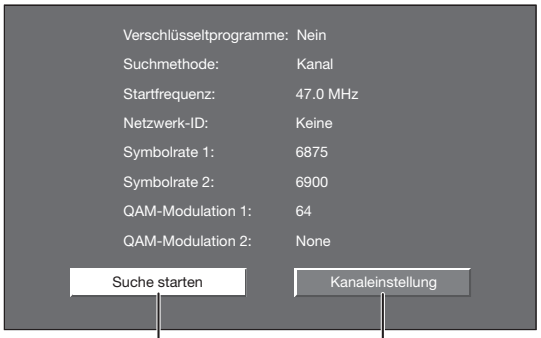
⬇

Nach der Suche nach DVB-T-Kanälen wechselt der Bildschirm zur Einstellung „Satellitsuche“ (Seite 14).

ZUR BEACHTUNG
- Wenn Sie das Display ausschalten, während Sie eine „Terrestrisch“ Suche ausführen, wird der Assistent für die anfängliche Autoinstallation nicht angezeigt. Die Autoinstallation kann über das „Einstellungen“-Menü auch später wieder neu gestartet werden (Seite 34).
- Der Assistent für die anfängliche Autoinstallation wird automatisch beendet, wenn der TV länger als 30 Minuten nicht bedient wird, bevor die Kanalsuche startet.

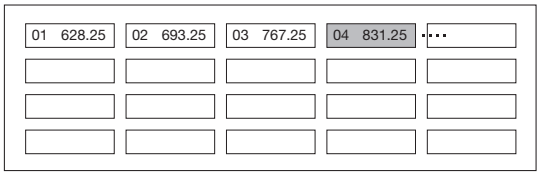
„Kabel“ suche

Die aktuellen DVB-C-Einstellungen werden auf dem Bildschirm angezeigt.



❶ Wenn Sie die Suche nach DVB-C-Kanälen mit der aktuellen Einstellung starten:

① Wählen Sie mit ◀/▶ „Suche starten“ und drücken Sie dann **OK**.



② Der TV sucht, sortiert und speichert alle TV-Programme, die bei den aktuellen Einstellungen mit der angeschlossenen Antenne empfangbar sind.

- Um die laufende anfängliche Autoinstallation abzubrechen, drücken Sie bitte ⮌.

⬇

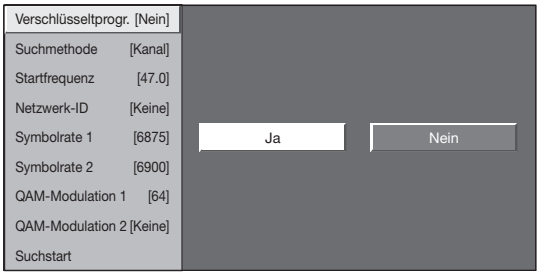
Nach der Suche nach DVB-C-Kanälen wechselt der Bildschirm zur Einstellung „Satellitsuche“ (Seite 14).

ZUR BEACHTUNG

- Wenn Sie das Display ausschalten, während Sie eine „Kabel“ suche ausführen, wird der Assistent für die anfängliche Autoinstallation nicht angezeigt. Die Autoinstallation kann über das „Einstellungen“-Menü auch später wieder neu gestartet werden (Seite 34).
- Der Assistent für die anfängliche Autoinstallation wird automatisch beendet, wenn der TV länger als 30 Minuten nicht bedient wird, bevor die Kanalsuche startet.

❷ Wenn Sie die verschiedenen Optionen auf die entsprechenden Einstellungen ändern:

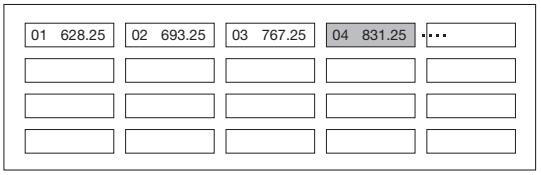
① Wählen Sie mit ◀/▶ „Kanaleinstellung“ und drücken Sie dann **OK**.



② Wählen Sie mit ▲/▼ das Menü und drücken Sie dann **OK**.

③ Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ oder **0**–**9** den entsprechenden Punkt/Wert und drücken Sie dann **OK**.

④ Wählen Sie mit ▲/▼ „Suchstart“ und drücken Sie dann **OK**.



⑤ Der TV sucht, sortiert und speichert alle TV-Programme, die bei den aktuellen Einstellungen mit der angeschlossenen Antenne empfangbar sind.

- Um die laufende anfängliche Autoinstallation abzubrechen, drücken Sie bitte ⮌.

⬇

Nach der Suche nach DVB-C-Kanälen wechselt der Bildschirm zur Einstellung „Satellitsuche“ (Seite 14).

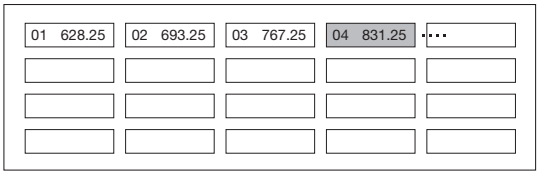
ZUR BEACHTUNG

- Wenn Sie das Display ausschalten, während Sie eine „Kabel“ suche ausführen, wird der Assistent für die anfängliche Autoinstallation nicht angezeigt. Die Autoinstallation kann über das „Einstellungen“-Menü auch später wieder neu gestartet werden (Seite 34).
- Der Assistent für die anfängliche Autoinstallation wird automatisch beendet, wenn der TV länger als 30 Minuten nicht bedient wird, bevor die Kanalsuche startet.

Menü	Beschreibung	Wählbarer Punkt
Verschlüsseltprogr.	Gibt an, ob Sie Dienste für das Bezahlfernsehen hinzufügen müssen.	Ja, Nein
Suchmethode	Gib an, wie Sie nach Kanälen suchen.	Kanal: Extrahiert alle Informationen eines Kanals (schnell, erfordert aber entsprechende TV-Sender). Frequenz: Überprüft jede Frequenz des Bereichs (langsam).
Startfrequenz	– – – – – – – – –	47,0–858,0 MHz
Netzwerk-ID	Gibt das Netzwerk an. Hiermit wird nur die angegebene Netzwerk-ID ohne spezielle Dienste registriert.	Keine, 0–65535
Symbolrate 1*	Die Symbolraten werden vom Kabelanbieter definiert. Geben Sie den für CATV erhaltenen Wert ein.	1000–9000
Symbolrate 2*	Die Symbolraten werden vom Kabelanbieter definiert. Geben Sie den für CATV erhaltenen Wert ein.	1000–9000
QAM-Modulation 1	– – – – – – – – –	16, 32, 64, 128, 256
QAM-Modulation 2	– – – – – – – – –	Keine, 16, 32, 64, 128, 256

* Richten Sie „Symbolrate 2“ ein, falls der Kabelanbieter mehrere Symbolraten verwendet.

Einstellung „Analogsuche“



Der TV sucht, sortiert und speichert alle TV-Programme, die bei den aktuellen Einstellungen mit der angeschlossenen Antenne empfangbar sind.

- Um die laufende anfängliche Autoinstallation abzubrechen, drücken Sie bitte ⮌.

⬇

Nach der Suche nach analogen Kanälen wechselt der Bildschirm zur Einstellung „Satellitsuche“ (Seite 14).

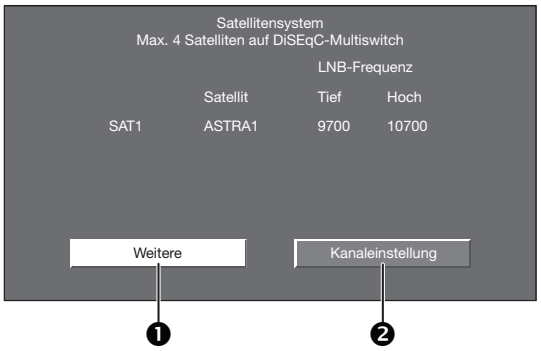
ZUR BEACHTUNG

- Wenn Sie das Display ausschalten, während Sie eine „Analogsuche“ ausführen, wird der Assistent für die anfängliche Autoinstallation nicht angezeigt. Die Autoinstallation kann über das „Einstellungen“-Menü auch später wieder neu gestartet werden (Seite 34).
- Der Assistent für die anfängliche Autoinstallation wird automatisch beendet, wenn der TV länger als 30 Minuten nicht bedient wird, bevor die Kanalsuche startet.

Einstellung „Satellitesuche“

Wählen Sie mit ◀/▶ „Ja“ und drücken Sie dann **OK**.

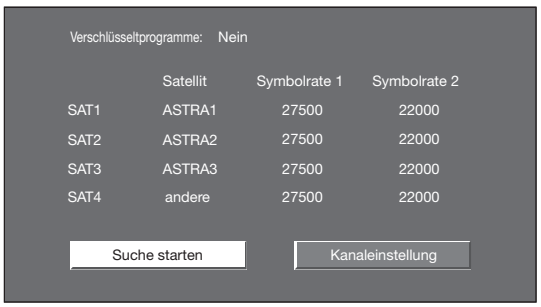
- Wenn Sie keine „Satellitesuche“-Einstellung vornehmen, wählen Sie „Nein“ und drücken Sie dann **OK**.
- Die aktuelle DVB-S-Einstellanzeige wird angezeigt.



- Sie müssen zuerst „Kanaleinstellung“ ausführen, bevor Sie mit „Weitere“ fortfahren.

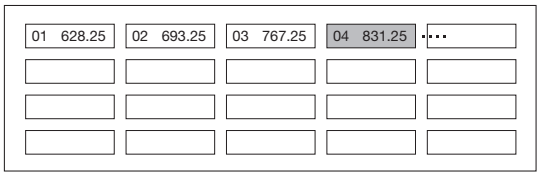
❶ Wenn Sie die Satellitensuche nach dem Einstellen der Verschlüsselprogramme starten:

Wählen Sie mit ◀/▶ „Weitere“ und drücken Sie dann **OK**.



● **Suche starten:** DVB-S-Kanalsuche.

① Wählen Sie mit ◀/▶ „Suche starten“ und drücken Sie dann **OK**.



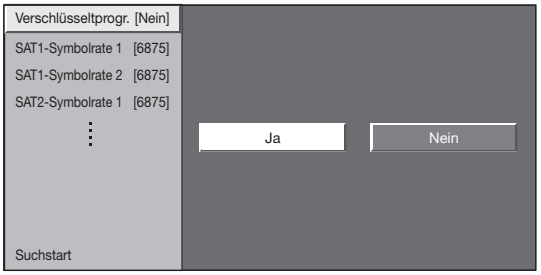
② Der TV sucht, sortiert und speichert alle TV-Programme, die bei den aktuellen Einstellungen mit der angeschlossenen Antenne empfangbar sind.

- Um die laufende anfängliche Autoinstallation abzubrechen, drücken Sie bitte ⮌.

● **Kanaleinstellung:**

① Wählen Sie mit ◀/▶ „Kanaleinstellung“ und drücken Sie dann **OK**.

- Die Einstellanzeige für „Verschlüsseltprogramme“ und „Symbolrate“ wird angezeigt.



② Wählen Sie mit ▲/▼ „Verschlüsseltprogr.“ und drücken Sie dann **OK**.

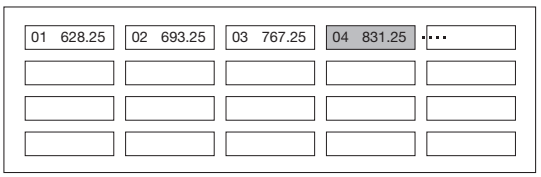
- Verschlüsseltprogramme: Gibt an, ob Sie Dienste für das Bezahlfernsehen hinzufügen müssen.

③ Wählen Sie mit ◀/▶ „Ja“ und drücken Sie dann **OK**.

④ Wählen Sie mit ▲/▼ die Symbolrate, die Sie ändern möchten, und drücken Sie dann **OK**.

- Symbolrate: Sie müssen jede Symbolrate aller Satellitenprogramme einstellen, die der TV empfangen kann (maximal acht Symbolraten können angezeigt werden).

⑤ Wählen Sie mit ◀/▶ „Suchstart“ und drücken Sie dann **OK**.



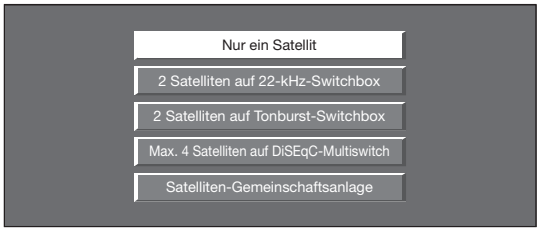
⑥ Der TV sucht, sortiert und speichert alle TV-Programme, die bei den aktuellen Einstellungen mit der angeschlossenen Antenne empfangbar sind.

- Um die laufende anfängliche Autoinstallation abzubrechen, drücken Sie bitte ⮌.

❷ Wenn Sie die Antennenanschlusseinstellung ändern:

Wählen Sie mit ◀/▶ „Kanaleinstellung“ in der linken Spalte der DVB-S-Einstellanzeige und drücken Sie dann **OK**.

- Die Einstellanzeige für den Antennenanschluss wird angezeigt.



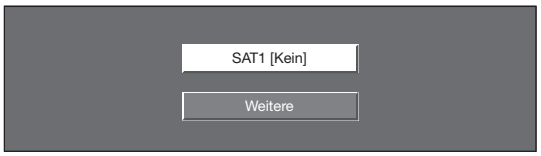
ZUR BEACHTUNG

- Für die Antennenanschlussmethode stehen fünf Optionen zur Auswahl. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, bevor Sie eine andere Methode als „Nur ein Satellit“ verwenden.

Einstellung „Nur ein Satellit“

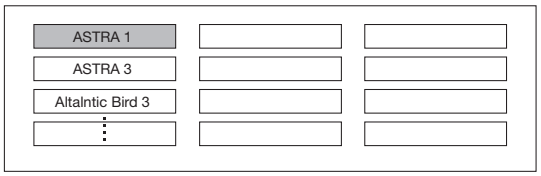
1 Wählen Sie mit ▲/▼ „Nur ein Satellit“ und drücken Sie dann **OK**.

2 Wählen Sie mit ▲/▼ „SAT1 [Kein]“, um die Satellitenprogramme anzuzeigen, die der TV empfangen kann, und drücken Sie dann **OK**.



3 Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ Ihren bevorzugten Satelliten und drücken Sie dann **OK**.

- „Weitere“ können Sie nur auswählen, wenn Sie den Satellitenempfang in Schritt 3 einstellen.

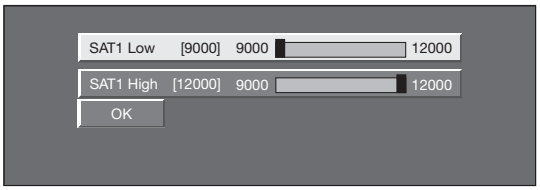


4 Wählen Sie mit ▲/▼ „Weitere“ und drücken Sie dann **OK**.

5 Wählen Sie mit ◀/▶ „Ja (0/22 kHz)“ oder „Nein“, um die LNB-Frequenz einzustellen, und drücken Sie dann **OK**.

6 Wählen Sie mit ▲/▼ die Option und drücken Sie ◀/▶, um 9.000 MHz bis 12.000 MHz für den entsprechenden Wert einzustellen.

BEISPIEL



7 Wählen Sie mit ▲/▼ „OK“ und drücken Sie dann **OK**.

⬇

Nach Abschluss dieser Konfiguration wird das DVB-S-Einstellmenü angezeigt, das in der linken Spalte auf Seite 14 dargestellt ist.

Prüfen der Signal- und Kanalstärke (DVB-T/C)

Wenn Sie eine DVB-T/C-Antenne neu installieren oder positionieren, sollten Sie die Ausrichtung der Antenne anhand der Antennensetup-Anzeige auf guten Empfang optimieren.

1 Rufen Sie mit **MENU** das „MENÜ“ auf.

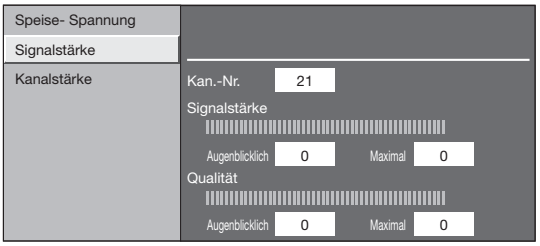
2 Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Einstellungen“.

3 Wählen Sie mit ▲/▼ „Antennensetup - DIGITAL“ und drücken Sie dann **OK**.

4 Wählen Sie mit ▲/▼ „Digital-Setup“ und drücken Sie dann **OK**.

Kontrollieren der Signalstärke

Wählen Sie mit ▲/▼ „Signalstärke“ und drücken Sie dann **OK**.

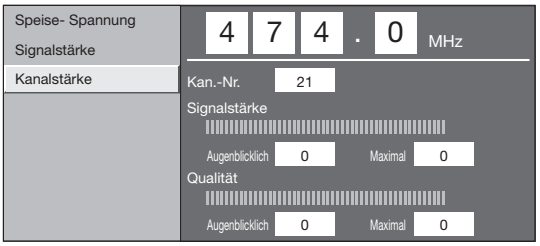


Kontrollieren der Kanalstärke

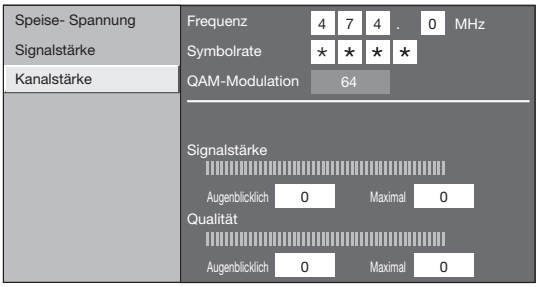
Wählen Sie mit ▲/▼ „Kanalstärke“ und drücken Sie dann **OK**.

- Sie können mit den Zifferntasten **0**–**9** ein bestimmtes Frequenzband anweisen.

Kanalstärke von DVB-T



Kanalstärke von DVB-C



5 Passen Sie die Position und Ausrichtung der Antenne so an, dass Sie die größtmöglichen Werte für „Signalstärke“ und „Qualität“ erhalten.

ZUR BEACHTUNG

- Die richtige Ausrichtung der Antenne kann anhand der Werte von „Signalstärke“ und „Qualität“ kontrolliert werden.

Prüfen der Signal- und Kanalstärke (DVB-S)

Wenn Sie eine DVB-S-Antenne neu installieren oder positionieren, sollten Sie die Ausrichtung der Antenne anhand der Antennensetup-Anzeige auf guten Empfang optimieren.

1 Rufen Sie mit **MENU** das „MENÜ“ auf.

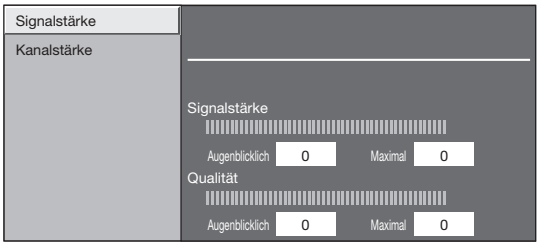
2 Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Einstellungen“.

3 Wählen Sie mit ▲/▼ „Antennensetup - DIGITAL“ und drücken Sie dann **OK**.

4 Wählen Sie mit ▲/▼ „Satellit-Setup“ und drücken Sie dann **OK**.

Kontrollieren der Signalstärke

Wählen Sie mit ▲/▼ „Signalstärke“ und drücken Sie dann **OK**.

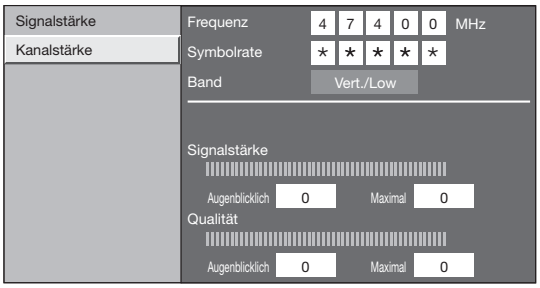


Kontrollieren der Kanalstärke

Wählen Sie mit ▲/▼ „Kanalstärke“ und drücken Sie dann **OK**.

- Sie können mit den Zifferntasten **0**–**9** ein bestimmtes Frequenzband anweisen.

Kanalstärke von DVB-S

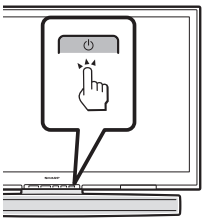


Täglicher Betrieb

Ein- und Ausschalten

Ein- und Ausschalten des Geräts

Drücken Sie ⏻ am Display.
Drücken Sie zum Ausschalten ⏻ am Display.



ZUR BEACHTUNG
- Wenn Sie den Strom mit ⏻ am Display ausschalten, werden die EPG-Daten gelöscht und etwaige vorprogrammierte Timeraufnahmen vom TV nicht mehr ausgeführt.

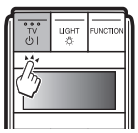
Bereitschaftsmodus

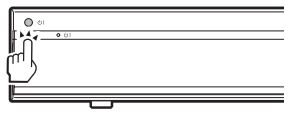
In Bereitschaftsmodus

Wenn der TV eingeschaltet ist, können Sie diesen mit **TV** ⏻ | auf der Fernbedienung oder mit ⏻ | am AVC-System auf Bereitschaft schalten.

Einschalten aus Bereitschaft

Drücken Sie im Bereitschaftsmodus **TV** ⏻ | auf der Fernbedienung oder ⏻ | am AVC-System.





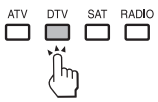
Status der ⏻ |-Anzeige (Display/AVC-System)

⏻ |-Anzeige	Status
Aus	Strom aus
Blau	Strom ein
Rot	Bereitschaft

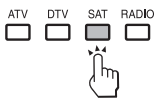
ZUR BEACHTUNG
- Wenn der TV längere Zeit nicht benutzt wird, stellen Sie sicher, dass das Netzkabel von der Netzsteckdose getrennt wird.
- Eine geringe Menge Strom wird auch dann verbraucht, wenn ⏻ ausgeschaltet ist.

Umschalten zwischen digitalen, analogen und Satellitenprogrammen

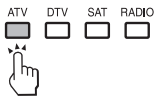
Betrachten von digitalen Programmen



Betrachten von Satellitenprogrammen



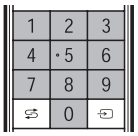
Betrachten von analogen Programmen



Wechseln des Kanals

Mit P∧/∨:

Mit 0–9:



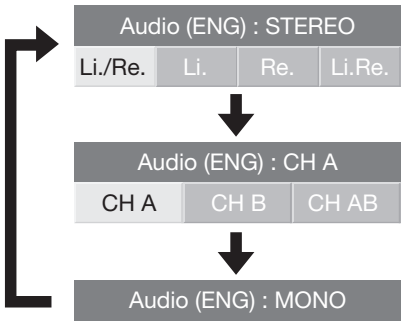
Wählen einer externen Videoquelle

Nach erfolgten Anschlüssen können Sie mit ⮆ das Menü „EING-QUELLE“ aufrufen und mit ▲/▼ und anschließend **OK** auf die gewünschte externe Quelle schalten.

Wählen des Tonmodus

DTV/SAT-Modus:

Falls mehrere Tonmodi verfügbar sind, kann der Modus mit ▽/CD I/II/I+II folgendermaßen weitergeschaltet werden.



Sie können mit ◀/▶ den linken (Li.) oder rechten (Re.) Kanal wählen, wenn der Menübalken STEREO oder DUAL MONO eingeblendet ist.

ZUR BEACHTUNG
- Die Tonmoduswahl-Anzeige erlischt nach sechs Sekunden.
- Die wählbaren Punkte sind je nach empfangenem Programm unterschiedlich.

ATV-Modus:

Wiederholtes Drücken von ▽/CD I/II/I+II schaltet den Modus wie in den nachstehenden Tabellen gezeigt weiter.

Wählen bei NICAM TV-Fernsehprogrammen	
Signal	**Wählbare Punkte**
Stereo	NICAM STEREO, MONO
Bilingual	NICAM CH A, NICAM CH B, NICAM CH AB, MONO
Mono	NICAM MONO, MONO
Wählen bei A2 TV-Fernsehprogrammen	
Signal	**Wählbare Punkte**
Stereo	STEREO, MONO
Bilingual	CH A, CH B, CH AB
Mono	MONO

ZUR BEACHTUNG
- Wenn kein Eingangssignal anliegt, wird als Tonmodus „MONO“ angezeigt.

EPG

Der EPG ist eine elektronische Programmzeitung, die auf dem Bildschirm angezeigt wird. Über den EPG können Sie die Sendezeiten von DTV-, SAT-, RADIO- und DATA-Programmen einsehen, nähere Einzelheiten zu den Programmen abrufen, auf gerade laufende Events (Ereignisse) abstimmen und den Timer mit voraus liegenden Events programmieren.

EPG-Übersicht

Grundfunktionen

- Programm über den EPG wählen (Seite 19)
- Programminformationen einsehen (Seite 19)

Praktische Zusatzfunktionen

- Programm nach Kategorien suchen (Seite 19)
- Programm nach Datum und Uhrzeit suchen (Seite 19)
- Timeraufnahme über EPG programmieren (Seite 20)

Praktische EPG-Einstellungen

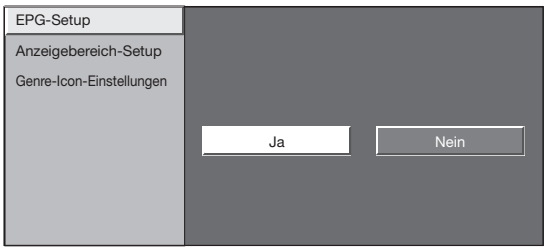
Allgemeine Bedienung

1 Rufen Sie mit **MENU** das „MENÜ“ auf.

2 Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Digital Einstellungen“.

3 Wählen Sie mit ▲/▼ „EPG-Setup“ und drücken Sie dann **OK**.

4 Wählen Sie mit ▲/▼ den gewünschten Punkt und drücken Sie dann **OK** (Beispiel: „EPG-Setup“, „Anzeigebereich-Setup“, usw.).



5 Drücken Sie ▲/▼/◀/▶ zum Wählen oder Einstellen des gewünschten Punkts und drücken Sie dann **OK** (Beispiel: „Ja“, „Nein“, usw.).

EPG-Anzeigeeinstellungen

EPG-Setup (Einstellungen für den Empfang von EPG-Daten)

Wählen Sie „Ja“, wenn Sie den EPG für digitale Programme wünschen. Die EPG-Daten müssen automatisch erfasst werden, während der TV im Bereitschaftsmodus ist.
Durch die erforderliche Datenerfassung kann es nach dem Einstellen auf „Ja“ eine Weile dauern, bis das Gerät mit der Fernbedienung ausgeschaltet werden kann.

ZUR BEACHTUNG

- Wenn das Gerät mit dem Hauptschalter ausgeschaltet wird, werden die EPG-Daten nicht erfasst.

Anzeigebereich-Setup

Über das „Anzeigebereich-Setup“ kann zwischen drei Zeitfenster-Einstellungen für die angezeigten Informationen gewählt werden.

Punkt

Modus 1: Zeigt Programminformationen zu drei Stunden an.
Modus 2: Zeigt Programminformationen zu sechs Stunden an.
Modus 3: Schaltet auf EPG-Anzeige mit vertikalem Zeitverlauf.

Genre-Icon-Einstellungen

Hier können Sie wählen, welche Genres ausgegraut oder mit Icons (Symbolen) angezeigt werden sollen, um oft gewünschte Programme schneller auffinden zu können.

Liste der Genre-Icons

Icon	Genre	Icon	Genre
	Film/Drama		Musik/Ballett/Tanz
	News/Aktuelles		Kunst/Kultur (außer Musik)
	Show/Spielshow		Gesellschaft/Politik/ Wirtschaft
	Sport		Bildung/Wissenschaft/ Sachthemen
	Kinder/Jugendliche		Freizeit/Hobby

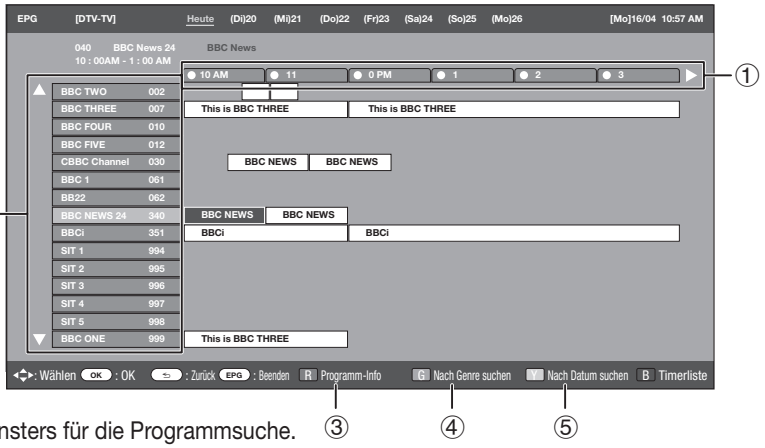
Wählen eines Programms über den EPG

Grundbedienung

Die Illustrationen auf dieser Seite zeigen zur Erläuterung dreistellige Dienste.

EPG-Anzeige aufrufen/schließen

Drücken Sie **EPG**.



Wählen eines Programms

① Wählen Sie das Zeitfenster

Drücken Sie ◀/▶ zum Wählen des Zeitfensters für die Programmsuche.

- Drücken Sie weiter ▶, um die Programme des nächsten Zeitraums anzuzeigen.

② Wählen Sie das gewünschte Programm

Wählen Sie mit ▲/▼ das gewünschte Programm.

- Falls links von den Diensten ▲ oder ▼ angezeigt ist, drücken Sie weiter ▲/▼, um die nächste bzw. vorherige Anzeige aufzurufen.

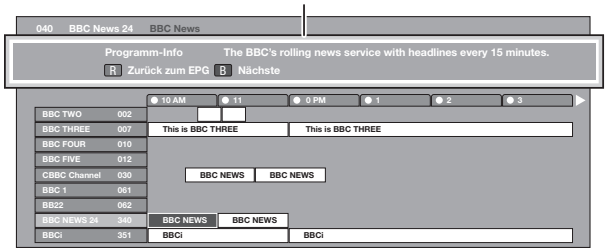
Wählen eines Programms

③ Programm-Info einsehen

1 Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ das zu kontrollierende Programm.

2 Drücken Sie **R**.

Programm-Information



3 Drücken Sie **OK** zum Empfangen des gewählten Programms.

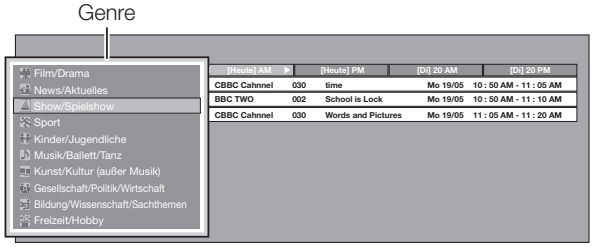
④ Programm in einer Kategorie suchen

1 Drücken Sie **G**.

2 Wählen Sie mit ▲/▼ das gewünschte Genre und drücken Sie dann **OK**.

3 Wählen Sie mit ▲/▼ das wiederzugebende Programm und drücken Sie dann **OK**.

Genre



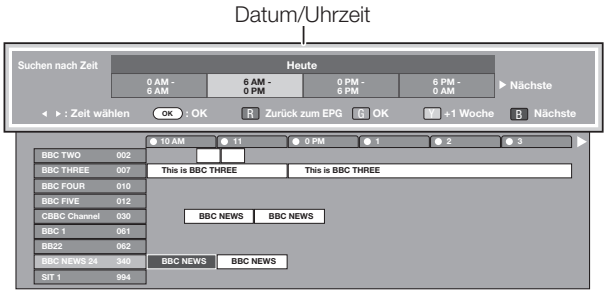
- Näheres zur Genre-Einstellung finden Sie auf Seite 18.

⑤ Programm nach Datum und Uhrzeit suchen

1 Drücken Sie **Y**.

2 Wählen Sie mit ◀/▶ das gewünschte Zeitfenster und drücken Sie dann **OK**.

Datum/Uhrzeit



3 Wählen Sie mit ▲/▼ das gewünschte Programm und drücken Sie dann **OK**.

ZUR BEACHTUNG

- Wenn Sie ein Programm außerhalb des aktuellen Zeitfensters wählen, erscheint die Timer-Einstellanzeige (Seite 20).

Timeraufnahme über EPG

Sie können TV-Programme über den EPG für Aufnahme programmieren.

1 Drücken Sie **EPG**.

2 Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ das aufzunehmende Programm und drücken Sie dann **OK**.

3 Wählen Sie mit ◀/▶ die gewünschte Timer-Einstellung und drücken Sie dann **OK**.

- Falls Sie „Nein“ wählen, wechselt der TV wieder auf den EPG.

Programm zu einer voreingestellten Zeit betrachten

1 Wählen Sie mit ◀/▶ „Betrachten“ und drücken Sie dann **OK**.

2 Wählen Sie mit ◀/▶ „Ja“ und drücken Sie dann **OK**.
- Das gewählte TV-Programm wird mit einem Icon markiert.

Programm zu einer voreingestellten Zeit aufnehmen

1 Wählen Sie mit ◀/▶ „Aufnahme“ und drücken Sie dann **OK**.

2 Wählen Sie mit ◀/▶ den gewünschten Timeraufnahme-Typ und drücken Sie dann **OK**.

Punkt

AQUOS LINK: Aufnehmen eines Programms zur programmierten Uhrzeit in Kombination mit einem für AQUOS LINK geeigneten Gerät.
AV LINK: Aufnehmen eines Programms zur programmierten Uhrzeit in Kombination mit einem für AV LINK geeigneten Gerät.
VHS-Kassette: Aufnehmen eines Programms zur programmierten Uhrzeit in Kombination mit einem VHS-Kassette geeigneten Gerät.

3 Wählen Sie mit ◀/▶ „Ja“ und drücken Sie dann **OK**.
- Das gewählte TV-Programm wird mit einem Icon markiert.

ZUR BEACHTUNG
- Näheres zum Anschließen externer Geräte finden Sie auf den Seiten 22–25 und 27–28.

Annullieren der Timeraufnahme

1 Drücken Sie **EPG**.

2 Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ das Programm im Timer-Setup und drücken Sie dann **OK**.

3 Wählen Sie mit ◀/▶ „Annullieren“ und drücken Sie dann **OK**.

4 Wählen Sie mit ◀/▶ „Ja“ und drücken Sie dann **OK**.

Annullieren mit Taste B auf der Fernbedienung

1 Drücken Sie **EPG**.

2 Rufen Sie mit **B** die Timeraufnahme-Anzeige auf.

3 Wählen Sie mit ▲/▼ das Programm, für das Sie die Timeraufnahme-Einstellung ändern möchten, und drücken Sie dann **OK**.

4 Wählen Sie mit ◀/▶ „Annullieren“ und drücken Sie dann **OK**.

5 Wählen Sie mit ◀/▶ „Ja“ und drücken Sie dann **OK**.

Teletext

Was ist Teletext?

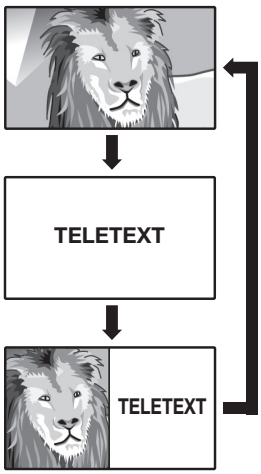
Teletext bezeichnet von den Sendeanstalten zur Information und Unterhaltung ausgestrahlte Textdaten, die mit entsprechend ausgestatteten TVs empfangbar sind. Der TV decodiert die empfangenen Teletextsignale zum Betrachten auf ein grafisches Format. Zum Teletext-Angebot zählen u.a. Nachrichten, Wetterberichte, Sport- und Börsenmeldungen und Programmvorschauen.

Teletext ein/ausschalten

1 Wählen Sie einen Fernsehkanal oder eine externe Quelle mit Teletext.

2 Drücken Sie ☰ zum Anzeigen des Teletexts.

- Viele Sender verwenden das TOP-Bedienungssystem, während manche anderen (z.B. CNN) FLOF verwenden. Dieser TV unterstützt beide Systeme. Die Seiten sind nach thematischen Gruppen und Themen geordnet. Nach dem Einschalten des Teletexts werden bis zu 2.000 Seiten für schnellen Abruf gespeichert.
- Drücken von ☰ schaltet den Bildschirm wie unten gezeigt weiter.
- Drücken Sie ☰ erneut, um den Teletext auf der rechten und das normale Bild auf der linken Bildschirmhälfte wiederzugeben.
- Wenn Sie ein Programm wählen, das keinen Teletext ausstrahlt, erscheint „Teletext nicht verfügbar.“.
- Die gleiche Meldung erscheint auch in anderen Betriebsarten, wenn kein Teletextsignal verfügbar ist.



ZUR BEACHTUNG

- Teletext funktioniert nicht, wenn als Signaltyp RGB gewählt ist (Seite 41).

Tasten für Teletext-Bedienung

Tasten	Beschreibung
P∧/∨	Erhöhen oder Vermindern der Seitennummer.
Farben (R/G/Y/B)	Sie können Gruppen- und Blockseiten, die in den farbigen Kästen an der unteren Bildschirmkante angezeigt werden, durch Drücken der Taste für die entsprechende **Farbe (R/G/Y/B)** an der Fernbedienung aufrufen.
0–9	Seiten von 100 bis 899 können über die Zifferntasten **0**–**9** direkt gewählt werden.
(oben/unten/ganz)	Schaltet das Teletextbild zwischen oben, unten und ganz um.
(Verdeckten Teletext anzeigen)	Zum Anzeigen bzw. Verdecken versteckter Informationen wie z.B. Antworten in einem Quiz.
(Einfrieren/Halten)	Zum Stoppen des automatischen Aktualisierens der Teletextseiten oder Deaktivieren des Haltemodus.
(Untertitel für Teletext)	Zum Anzeigen bzw. Ausblenden der Untertitel. • Falls das Programm keine Untertiteldaten überträgt, werden keine Untertitel angezeigt.
(Unterseite)	Zum Anzeigen bzw. Verdecken von Unterseiten. • **R** Taste: Führt zur vorhergehenden Unterseite. • **G** Taste: Führt zur folgenden Unterseite. • Diese beiden Tasten erscheinen auf dem Bildschirm als Symbole „+“ und „−“.

Verwenden der MHEG-5-Anwendung (nur U.K.)

Einige Sender strahlen für die MHEG-Anwendung codierte Programme aus, die interaktiven DTV/SAT-Betrieb ermöglicht.
Wenn vorhanden, startet die MHEG-5-Anwendung auf Drücken von ☰.

Beispiel für MHEG-5-Bildschirm

Anschließen von externen Geräten

Vor dem Anschließen …

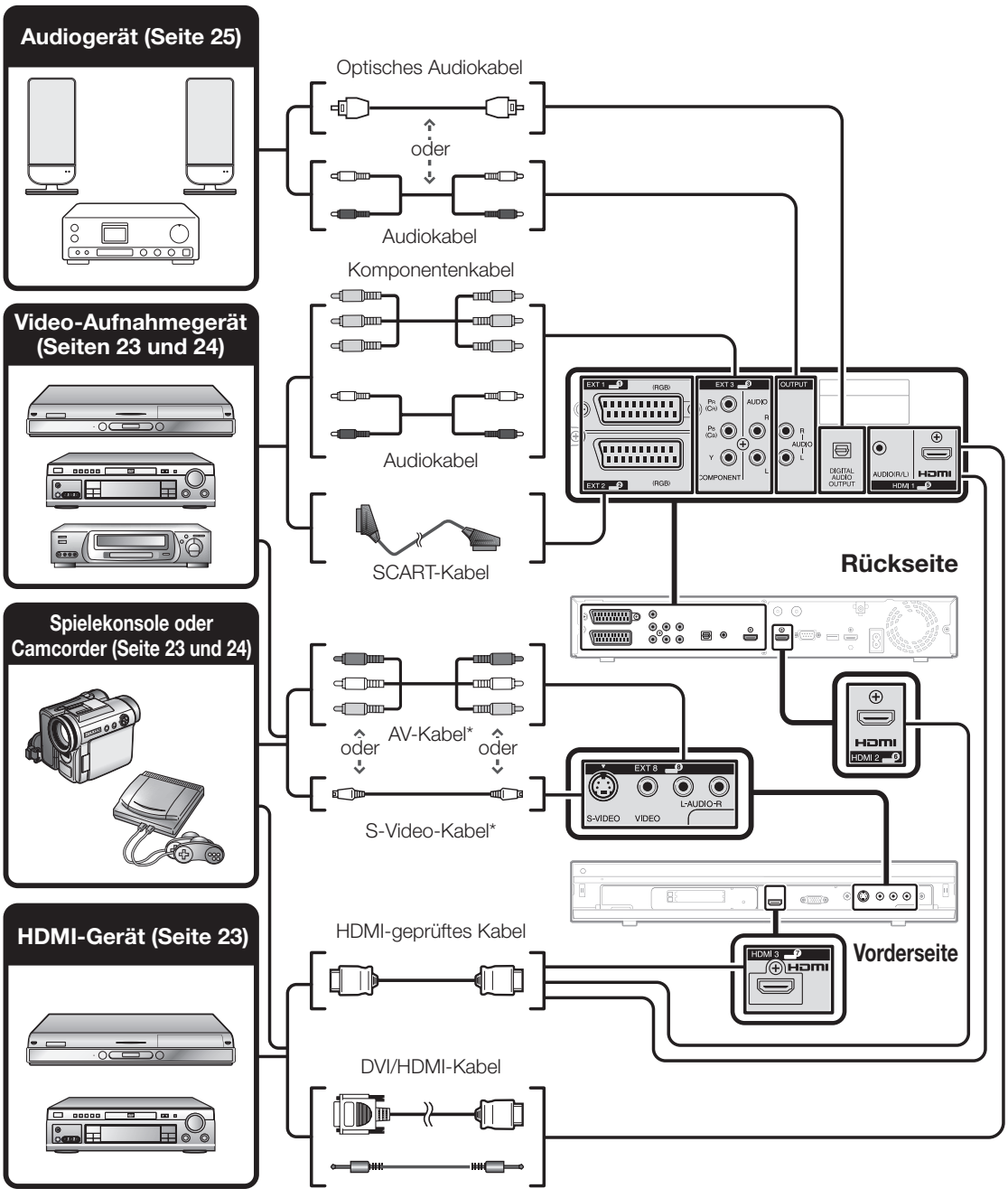
- Schalten Sie unbedingt den TV und alle anderen Geräte aus, bevor Sie Anschlüsse vornehmen.
- Schieben Sie die Kabelstecker fest in die betreffenden Buchsen ein.
- Bitte lesen Sie zur Anschlussweise des jeweiligen externen Geräts in der dazugehörigen Bedienungsanleitung nach. Dies kann auch hilfreich zur Optimierung der Bild- und Tonqualität sein, um das Potential des TV und der angeschlossenen Geräte voll auszuschöpfen.
- Näheres zum Anschließen eines PCs an das AVC-System finden Sie auf Seite 46.

Einführung zu den Anschlüssen

Das AVC-System ist mit den unten dargestellten Anschlussbuchsen ausgestattet. Verwenden Sie das für die jeweilige Buchse geeignete Kabel und verbinden Sie damit die Geräte.

ZUR BEACHTUNG

- Die auf den Seiten 22–25 gezeigten Kabel sind im Fachhandel erhältlich.

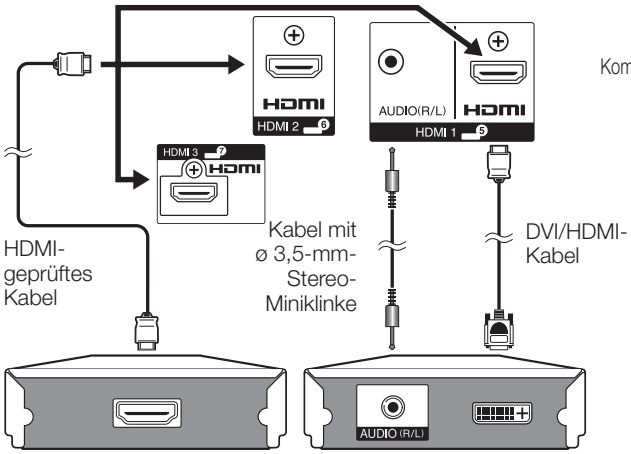


* **Bei Verwendung eines S-Video-Kabels ist auch ein Audiokabel (R/L) anzuschließen.**

HDMI-Anschluss

Beispiele für anschließbare Geräte
● DVD-Spieler/Recorder ● Blu-ray-Spieler/Recorder
● Spielekonsole

Die HDMI-Anschlüsse erlauben die Übertragung digitaler Audio- und Videodaten von einem Spieler/Recorder über ein einziges Anschlusskabel. Die digitalen Audio- und Videodaten werden ohne Datenkomprimierung und damit ohne die entsprechende Qualitätseinbuße übertragen. Eine Analog/Digital-Umwandlung im angeschlossenen Gerät, die ebenfalls eine Qualitätseinbuße zur Folge hätte, ist nicht mehr erforderlich.



DVI/HDMI-Konvertierung
Mithilfe eines DVI/HDMI-Kabels können auch digitale Videosignale von DVD über den kompatiblen HDMI-Anschluss wiedergeben werden. Der Ton muss separat eingespeist werden.
- Wenn ein DVI/HDMI-Kabel an die HDMI-Buchse angeschlossen wird, erhalten Sie eventuell kein sauberes Bild.
- HDMI und DVI verwenden dieselbe Kopierschutzmethode (HDCP).

Nach dem Anschließen

HDMI-Audiowahl
Nach dem Anschließen müssen Sie das Audiosignal einstellen, das mit dem für das HDMI-Gerät verwendeten Kabel kompatibel ist.

1 Gehen Sie zu „MENÜ“ > „Optionen“ > „HDMI-Audiowahl“.

2 Wählen Sie „Digital“ für Audiosignale über den HDMI-Anschluss. Wählen Sie „Analog“ für Audiosignale über die AUDIO-Buchse (HDMI1).

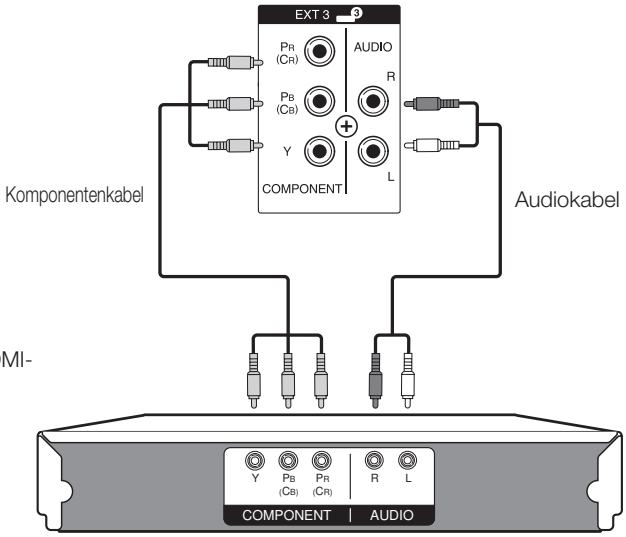
ZUR BEACHTUNG
- **Wenn ein angeschlossenes HDMI-Gerät mit AQUOS LINK kompatibel ist, stehen verschiedene praktische Funktionen zur Verfügung (Seiten 27–29).**
- Abhängig vom Typ des verwendeten HDMI-Kabels kann Videorauschen auftreten. Verwenden Sie daher unbedingt ein diesbezüglich geprüftes HDMI-Kabel.
- Bei HDMI-Bildwiedergabe wird das günstigste Bildformat automatisch erkannt und eingestellt.

Unterstützte Videosignale:
576i, 576p, 480i, 480p, 1080i, 720p, 1080p
Näheres zur Kompatibilität mit PC-Signalen finden Sie auf Seite 49.

Komponentenanschluss

Beispiele für anschließbare Geräte
● Viderecorder ● DVD-Spieler/Recorder
● Blu-ray-Spieler/Recorder

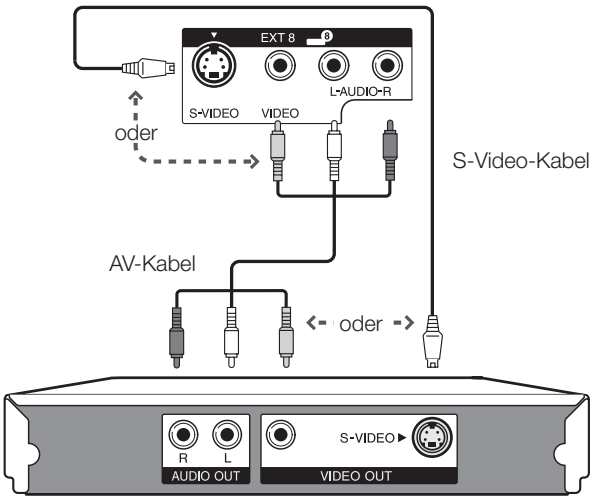
Der Anschluss eines DVD-Spielers/Recorders oder anderen Geräts über EXT3 ermöglicht eine verbesserte Farbwiedergabe und hohe Bildqualität.



S-VIDEO/VIDEO-Anschluss

Beispiele für anschließbare Geräte
● Viderecorder ● DVD-Spieler/Recorder
● Blu-ray-Spieler/Recorder
● Spielekonsole ● Camcorder

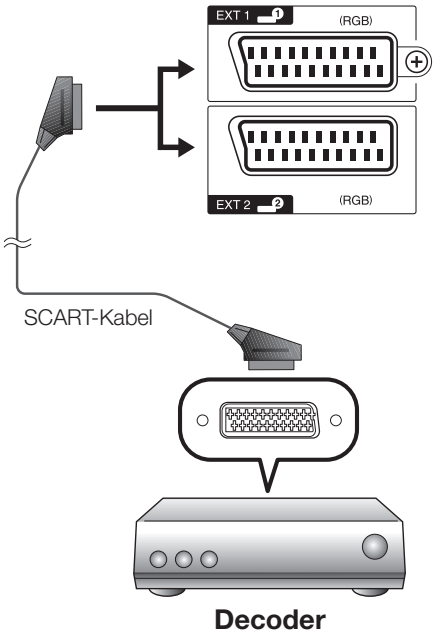
Sie können die EXT8-Buchse für den Anschluss von Geräten wie Spielekonsole, Camcorder oder DVD-Spieler/Recorder verwenden.



ZUR BEACHTUNG
- **Bei Verwendung eines S-Video-Kabels ist auch ein Audiokabel (R/L) anzuschließen.**
- EXT8: Die S-VIDEO-Buchse hat Priorität über die VIDEO-Buchse.

SCART-Anschluss

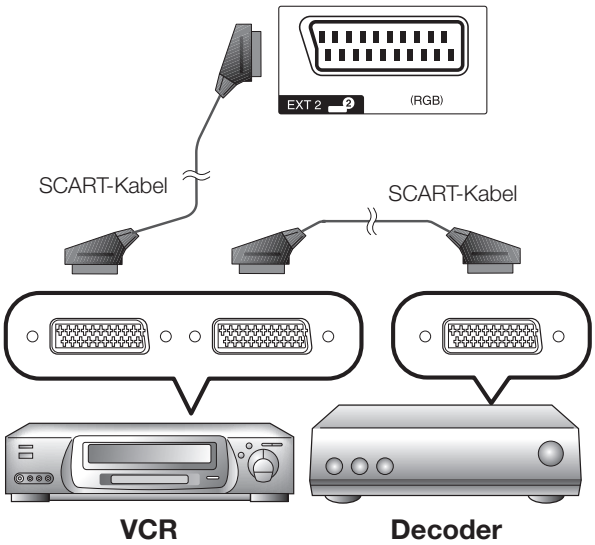
Beispiele für anschließbare Geräte
● Decoder



Beispiele für anschließbare Geräte
● Viderecorder ● DVD-Spieler/Recorder

● Bei Benutzung der EXT2 (SCART)-Buchse

Falls Ihr Videorecorder fortgeschrittene AV-Link-Systeme für TV-Videorecorder-Verbundbetrieb unterstützt, können Sie den Videorecorder über ein voll verdrahtetes SCART-Kabel anschließen.



ZUR BEACHTUNG
- Falls der Decoder ein Signal vom TV empfangen muss, wählen Sie bitte unbedingt unter „Manuelle Einstellung“ des „Analog-Tuner-Einstellung“-Menüs den betreffenden Eingang, an den der Decoder angeschlossen ist (Seite 36).
- Fortgeschrittene AV-Link-Systeme für TV-Videorecorder-Verbundbetrieb sind mit manchen externen Quellen u. U. nicht kompatibel.
- Sie können den Videorecorder mit Decoder nicht über ein voll verdrahtetes SCART-Kabel anschließen, wenn Sie „Y/C“ unter „EXT2“ im „Eingangswahl“-Menü wählen.

Steuern von Geräten mit SCART-Anschluss über AV-Link

Dieser TV ist mit vier typischen AV-Link-Funktionen für Verbundbetrieb zwischen dem AVC-System und anderen Audio/Video-Geräten ausgestattet.

One Touch Play
Wenn der TV auf Bereitschaft geschaltet ist, schaltet er sich automatisch ein und gibt das Bild von der Audio/Video-Signalquelle (z.B. Videorecorder, DVD-Spieler/Recorder) wieder.

TV-Bereitschaft
Wenn der TV in Bereitschaft wechselt, schaltet sich das angeschlossene AV-Gerät (z.B. Videorecorder, DVD-Spieler/Recorder) ebenfalls auf Bereitschaft.

WYSIWYR
Wenn die Fernbedienung des angeschlossenen Videorecorders eine WYSIWYR-Taste besitzt, startet die Aufnahme automatisch auf Drücken dieser Taste.

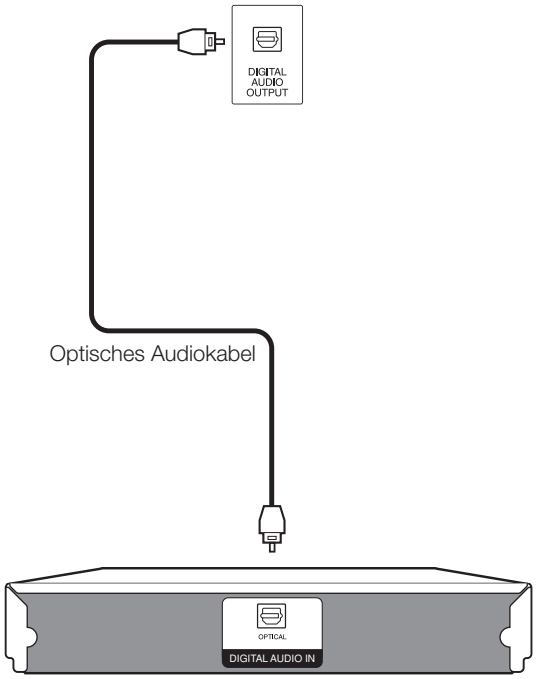
Abspeichern auf die Presets
Ermöglicht die automatische Übertragung der gespeicherten Kanalinformationen vom AVC-System auf eines der angeschlossenen Audio/Video-Geräte (z.B. Videorecorder) über die EXT2-Buchse.

ZUR BEACHTUNG
- Genaueres entnehmen Sie bitte den Bedienungsanleitungen der externen Geräte.
- Die AV-Link-Funktion arbeitet nur, wenn das Audio/Video-Gerät über ein voll verdrahtetes SCART-Kabel an die EXT2-Buchse angeschlossen ist.
- Der Einsatz der AV-Link-Funktion ist nur möglich, wenn der TV mit dem angeschlossenen Audio/Video-Gerät einmal eine komplette Autoinstallation durchgeführt hat (Seite 11–15, Anfängliche Autoinstallation).
  Die Verfügbarkeit der AV-Link-Funktion hängt außerdem von den verwendeten Audio/Video-Geräten ab. Je nach Hersteller und Typ besteht die Möglichkeit, dass die beschriebenen Funktionen ganz oder teilweise nicht nutzbar sind.

Lautsprecher/Verstärker-Anschluss

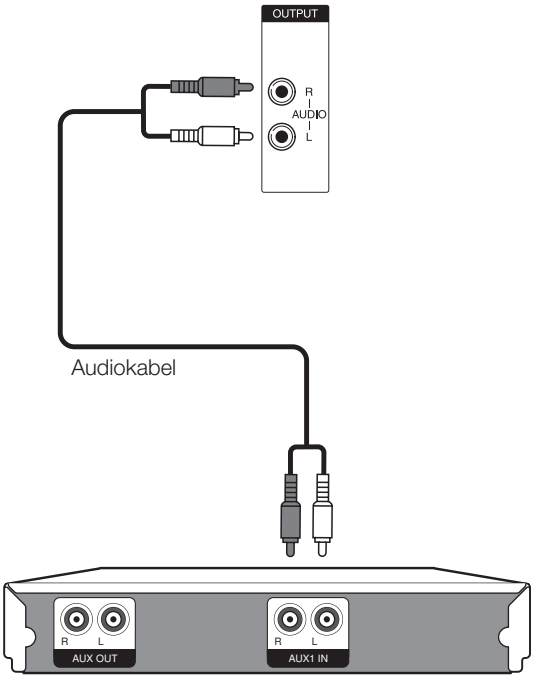
Schließen Sie ggf. wie unten gezeigt einen Verstärker mit externen Lautsprechern an.

Anschließen eines Verstärkers mit digitalem Audio-Eingang



Verstärker mit digitalem Audioeingang

Anschließen eines Verstärkers mit analogem Audio-Eingang



Verstärker mit analogem Audioeingang

Nach dem Anschließen

Digital-Audio-Ausgabeeinstellung

Wenn Sie wie gezeigt einen Verstärker mit digitalem Audioeingang und externen Lautsprechern anschließen, sollten Sie ein Audio-Ausgabeformat einstellen, das mit dem betrachteten Programm oder dem angeschlossenen Gerät kompatibel ist.

Gehen Sie zu „MENÜ“ > „Optionen“ > „Digital-Audioausgang“ > und wählen Sie „PCM“ oder „Dolby Digital“.

ZUR BEACHTUNG

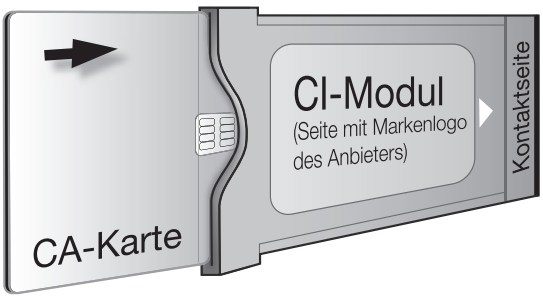
- Wenn Sie hier „Dolby Digital“ einstellen und ein Signal im Dolby Digital- oder Dolby Digital Plus-Tonformat empfangen, wird der Ton in Dolby Digital ausgegeben. Anderenfalls erfolgt die Tonausgabe in PCM. Wenn Sie hier „PCM“ einstellen, erfolgt die Tonausgabe unabhängig vom Tonformat des empfangenen Signals in PCM.

Einsetzen einer CA-Karte

Um verschlüsselte Digitalprogramme empfangen zu können, muss ein Common Interface Module (CI-Modul) mit einer CA-Karte in den CI-Steckplatz des AVC-Systems eingesetzt sein (siehe unten).
CI-Modul und CA-Karte sind im mitgelieferten Zubehör nicht inbegriffen. Sie sind normalerweise über den Fachhändler erhältlich.

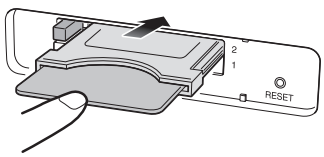
Einsetzen der CA-Karte in das CI-Modul

1 Schieben Sie die CA-Karte bis zum Anschlag in das CI-Modul ein, wobei die Kartenseite mit dem goldfarbenen Kontaktchip der Seite des CI-Moduls zugewendet sein muss, die mit dem Anbieter-Logo gekennzeichnet ist. Bitte halten Sie die auf der CA-Karte angegebene Pfeilrichtung ein.



Einsetzen des CI-Moduls in den CI-Steckplatz

2 Setzen Sie das CI-Modul vorsichtig mit der Kontaktseite nach vorn in den CI-Steckplatz ein. Das Logo auf dem CI-Modul muss nach oben weisen. Wenden Sie keine übermäßige Kraft an. Achten Sie darauf, dass das Modul beim Einschieben nicht gebogen wird.



Kontrollieren der CI-Modul-Informationen

ZUR BEACHTUNG
- Vergewissern Sie sich, dass das CI-Modul richtig eingesetzt ist.
- Dieses Menü ist nur für digitale Sender verfügbar.

1 Rufen Sie mit **MENU** das „MENÜ“ auf.

2 Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Digitale Einstellungen“.

3 Wählen Sie mit ▲/▼ „CI Menü“ und drücken Sie dann **OK**.
- Der Inhalt dieses Menüs ist je nach Anbieter des CI-Moduls unterschiedlich.

Modul

Zeigt allgemeine Informationen zum CI-Modul an.

Menü

Zeigt die Einstellparameter jeder CA-Karte an.

Anfrage

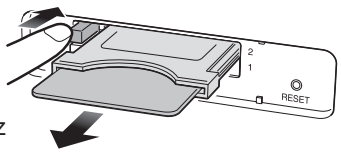
Hier können Sie numerische Werte wie Passworte eingeben.

ZUR BEACHTUNG
- Der Inhalt dieser Anzeigen ist je nach Anbieter des CI-Moduls unterschiedlich.

Entnehmen des CI-Moduls

1 Nehmen Sie die Abdeckung des CI-Steckplatzes ab.

2 Drücken Sie die **EJECT**-Taste, um das CI-Modul aus dem CI-Steckplatz zu lösen.



Auswählen des CI-Steckplatzes

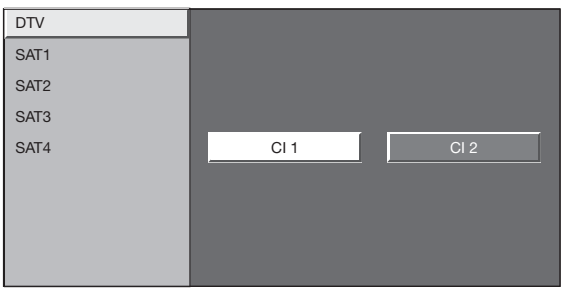
Das AVC-System weist zwei CI-Steckplätze auf. Sie sollten festlegen, welcher CI-Steckplatz für die verschiedenen Sendestandards verwendet werden.

1 Rufen Sie mit **MENU** das „MENÜ“ auf.

2 Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Digitale Einstellungen“.

3 Wählen Sie mit ▲/▼ „CI-Wahl“ und drücken Sie dann **OK**.

4 Wählen Sie mit ▲/▼ den Sendestandard (DTV oder SAT1, usw.) und drücken Sie dann **OK**.



5 Wählen Sie mit ◀/▶ „CI 1“ oder „CI 2“ und drücken Sie dann **OK**.

AQUOS LINK

Steuern von HDMI-Geräten über AQUOS LINK

Was ist AQUOS LINK?

Mithilfe des HDMI CEC-Protokolls ermöglicht AQUOS LINK die interaktive Bedienung von kompatiblen Systemgeräten (AV-Verstärker, DVD-Spieler/Recorder, Blu-ray-Spieler/Recorder) über eine einzige Fernbedienung.

ZUR BEACHTUNG

- Nach der Markteinführung dieses TV ist auch die Einführung eines AQUOS LINK-kompatiblen AQUOS AUDIO-Lautsprechersystems und AQUOS-Recorders vorgesehen (Stand Oktober 2008).

Was Sie mit AQUOS LINK tun können

✔ One Touch Recording (nur DTV/SAT)

Es ist nicht mehr erforderlich, die Fernbedienung des Aufnahmegeräts zu suchen. Drücken Sie die Taste **REC** ● bzw. **REC STOP** ■ unter der Tastenblende der Fernbedienung, um die Aufnahme des aktuell betrachteten Signals auf dem Recorder zu starten oder zu stoppen.

✔ One Touch Play

Wenn der TV auf Bereitschaft geschaltet ist, schaltet er sich automatisch ein und gibt das Bild von der HDMI-Signalquelle wieder.

✔ Mit nur einer Fernbedienung steuern

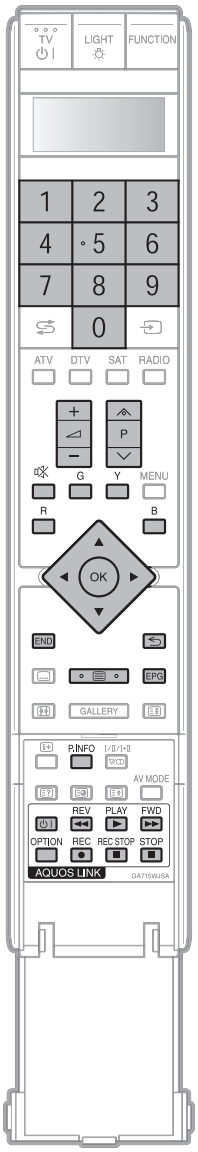
AQUOS LINK erkennt automatisch die angeschlossenen HDMI-Geräte und lässt Sie den TV und die Geräte wie mit einer Universal-Fernbedienung steuern.

✔ Titelliste von externen Geräten abrufen

Zusätzlich zur Timerübersicht (Seite 19) des TV können Sie auch das Top-Menü des externen Spielers oder die Titelliste eines AQUOS BD-Spielers/AQUOS-Recorders aufrufen, falls das betreffende Gerät AQUOS LINK unterstützt.

✔ Mehrere HDMI-Geräte steuern

Mit der **OPTION**-Taste können Sie wählen, welches HDMI-Gerät gesteuert werden soll.



ZUR BEACHTUNG

- Bitte achten Sie bei der Benutzung der Funktion AQUOS LINK darauf, dass Sie ein zertifiziertes HDMI-Kabel benutzen.
- Richten Sie die Fernbedienung auf das Display, nicht auf das angeschlossene HDMI-Gerät.
- Abhängig vom Typ des verwendeten HDMI-Kabels kann Videorauschen auftreten. Verwenden Sie daher unbedingt ein diesbezüglich geprüftes HDMI-Kabel.
- Sie können über dieses System bis zu drei HDMI-Aufnahmegeräte, einen AV-Verstärker und zwei Spielers anschließen.
- Diese Bedienung steuert das aktuell als externe Quelle verwendete HDMI-Gerät. Falls das Gerät nicht in Betrieb ist, schalten Sie das Gerät ein und wählen Sie mit ⏎ die geeignete externe Quelle.
- Wenn Sie HDMI-Kabel anschließen/abziehen oder Anschlüsse ändern, schalten Sie alle angeschlossenen HDMI-Geräte wieder ein, bevor Sie den TV einschalten. Überzeugen Sie sich, dass Bild und Ton korrekt ausgegeben werden, indem Sie „HDMI1“, „HDMI2“ oder „HDMI3“ im „EING-QUELLE“-Menü wählen.

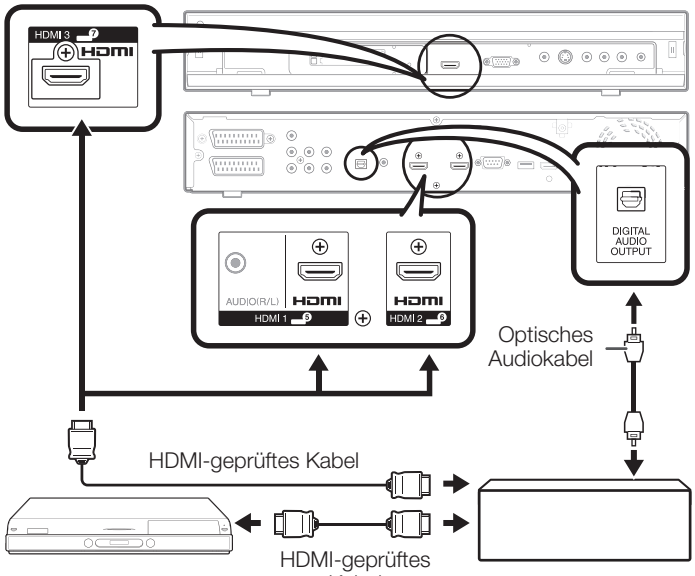
AQUOS LINK-Anschluss

Schließen Sie als Erstes das AQUOS AUDIO-Lautsprechersystem oder einen AQUOS BD-Spieler/AQUOS-Recorder mit Unterstützung des HDMI CEC-Protokolls an.

ZUR BEACHTUNG

- Genaueres entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des anzuschließenden Geräts.
- Nach dem Abtrennen von Anschlusskabeln oder Ändern der Anschlussweise schalten Sie das Display bitte erst ein, nachdem alle relevanten Geräte eingeschaltet worden sind. Ändern Sie die externe Eingangsquelle mit ⏎, wählen Sie die entsprechende externe Quelle und kontrollieren Sie die Bild- und Tonausgabe.
- Die in den folgenden Erläuterungen gezeigten Kabel sind im Fachhandel erhältlich.

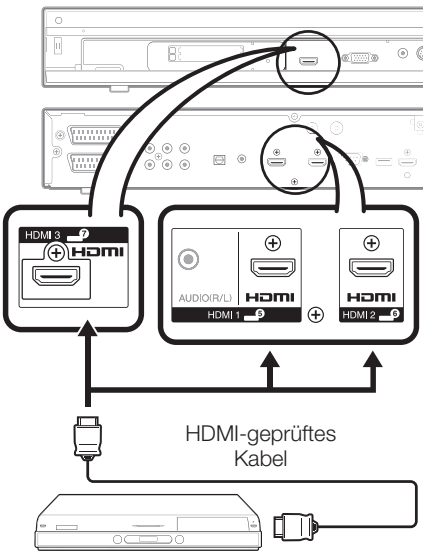
Anschließen eines AQUOS BD-Spielers/AQUOS-Recorders über das AQUOS AUDIO-Lautsprechersystem



AQUOS BD-Spieler/ AQUOS-Recorder

AQUOS AUDIO-Lautsprechersystem

Anschließen nur eines AQUOS BD-Spielers/AQUOS-Recorders



AQUOS BD-Spieler/ AQUOS-Recorder

AQUOS LINK-Einstellungen

AQUOS LINK-Steuerung

Auf „Ein“ einstellen, um AQUOS LINK-Funktionen zu aktivieren.

1 Rufen Sie mit **MENU** das „MENÜ“ auf.
2 Wählen Sie mit ◀/▶ „Optionen“.
3 Wählen Sie mit ▲/▼ „AQUOS LINK-Einstellungen“ und drücken Sie dann **OK**.
4 Wählen Sie mit ▲/▼ „AQUOS LINK-Steuerung“ und drücken Sie dann **OK**.
5 Wählen Sie mit ◀/▶ „Ein“ und drücken Sie dann **OK**.

Einschalt-Automatik

Wenn aktiviert, ist die One Touch Play-Funktion verwendbar. Wenn der TV auf Bereitschaft geschaltet ist, schaltet er sich automatisch ein und gibt das Bild von der HDMI-Signalquelle wieder.

1 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3 unter **AQUOS LINK-Steuerung**.
2 Wählen Sie mit ▲/▼ „Einschalt-Automatik“ und drücken Sie dann **OK**.
3 Wählen Sie mit ◀/▶ „Ein“ und drücken Sie dann **OK**.

ZUR BEACHTUNG
- Die Werksvorgabe für diesen Punkt ist „Aus“.

Recorder wählen

Hier können Sie bei mehreren angeschlossenen Recordern das für die Aufnahme zu verwendende Gerät wählen.

1 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3 unter **AQUOS LINK-Steuerung**.
2 Wählen Sie mit ▲/▼ „Recorder wählen“ und drücken Sie dann **OK**.
3 Wählen Sie den Recorder und drücken Sie dann **OK**.

ZUR BEACHTUNG
- Falls Sie das AQUOS AUDIO-Lautsprechersystem zwischen dem AVC-System und dem AQUOS-Recorder angeschlossen haben, wechselt die angezeigte externe Quelle (z.B. von „HDMI1“ auf „HDMI1 (Sub)“).

Kanaltaste wählen

Mit dieser Funktion können Sie den Kanal des angeschlossenen HDMI-Geräts mithilfe der Fernbedienung des TV wählen.

1 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3 unter **AQUOS LINK-Steuerung**.
2 Wählen Sie mit ▲/▼ „Kanaltaste wählen“ und drücken Sie dann **OK**.
3 Wählen Sie mit ▲/▼ die Eingangsquelle des angeschlossenen HDMI-Geräts, das Sie mit der Fernbedienung des TV steuern möchten, und drücken Sie dann **OK**.
4 Wählen Sie mit ◀/▶ „Ein“ und drücken Sie dann **OK**.

Genre-Info verwenden

Diese Funktion ermöglicht automatisches Umschalten auf den geeigneten Tonmodus in Abhängigkeit von den Genre-Informationen, die im digitalen Sendesignal enthalten sind.

1 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3 unter **AQUOS LINK-Steuerung**.
2 Wählen Sie mit ▲/▼ „Genre-Info verwenden“ und drücken Sie dann **OK**.
3 Wählen Sie mit ◀/▶ „Ein“ und drücken Sie dann **OK**.

Bedienen eines AQUOS LINK-Geräts

Durch AQUOS LINK können Sie mit einer einzigen Fernbedienung auch das an HDMI angeschlossene Gerät bedienen.

1 Öffnen Sie die Tastenblende der Fernbedienung.

2 Drücken Sie **PLAY** ▶ zum Starten der Wiedergabe eines Titels.
- Lesen Sie bitte in der rechten Spalte unter Abschnitt „**Titel über AQUOS LINK wiedergeben**“ nach, wenn Sie die Wiedergabe von der Titelliste des AQUOS BD-Spielers/AQUOS-Recorders starten möchten.

3 Drücken Sie **FWD** ▶▶ für schnellen Vorlauf.

Drücken Sie **REV** ◀◀ für Rücklauf.

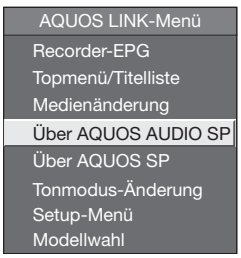
Drücken Sie **STOP** ■ zum Stoppen.

Drücken Sie ⏻ | zum Ein- und Ausschalten des über HDMI angeschlossenen Geräts.

Ton über AQUOS AUDIO-Lautsprechersystem wiedergeben

Sie können den TV-Ton wahlweise nur über das AQUOS AUDIO-Lautsprechersystem wiedergegeben lassen.

1 Öffnen Sie die Blende der Fernbedienung und drücken Sie **OPTION**.



2 Wählen Sie mit ▲/▼ „Über AQUOS AUDIO SP“ und drücken Sie dann **OK**.
- Der Ton vom TV-Lautsprecher und der Kopfhörerbuchse wird stummgeschaltet und die Wiedergabe erfolgt nur über das AQUOS AUDIO-Lautsprechersystem.

Ton über AQUOS TV-Lautsprechersystem wiedergeben

Sie können den Fernsehton wahlweise nur über das Lautsprechersystem des AQUOS TV wiedergegeben lassen.

1 Öffnen Sie die Blende der Fernbedienung und drücken Sie **OPTION**.

2 Wählen Sie mit ▲/▼ „Über AQUOS SP“ und drücken Sie dann **OK**.

Tonmodus des AQUOS AUDIO-Lautsprechersystems manuell ändern

1 Öffnen Sie die Blende der Fernbedienung und drücken Sie **OPTION**.

2 Wählen Sie mit ▲/▼ „Tonmodus-Änderung“.

3 Der Tonmodus wechselt mit jedem Drücken von **OK**.
- Genaueres entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des AQUOS AUDIO-Lautsprechersystems.

Aufrufen des Menüs eines über HDMI an den TV angeschlossenen externen Geräts

Sie können das Menü eines HDMI CEC-kompatiblen externen Geräts (Spieler, Recorder, Decoder usw.) mit der „Setup-Menü“-Funktion aufrufen.

1 Öffnen Sie die Blende der Fernbedienung und drücken Sie **OPTION**.

2 Wählen Sie mit ▲/▼ „Setup-Menü“ und drücken Sie dann **OK**.

ZUR BEACHTUNG
- Wenn ein angeschlossenes Gerät nicht über diese Funktion verfügt oder das Gerät in einem Status ist, in dem das Menü nicht angezeigt werden kann (Aufnahme, Wechsel in Bereitschaft usw.), ist diese Funktion eventuell nicht verfügbar.

Titel über AQUOS LINK wiedergeben

Dieser Abschnitt erläutert, wie ein auf dem AQUOS BD-Spieler/AQUOS-Recorder gespeicherter Titel wiedergeben wird.

1 Öffnen Sie die Blende der Fernbedienung und drücken Sie **OPTION**.

2 Wählen Sie mit ▲/▼ „Topmenü/Titelliste“ und drücken Sie dann **OK**.
- Der verbundene Recorder schaltet sich ein und der TV wählt automatisch die geeignete externe Eingangsquelle.
- Die Titellistendaten vom angeschlossenen AQUOS BD-Spieler/AQUOS-Recorder erscheinen.

3 Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ den Titel und drücken Sie dann **PLAY** ▶.

Medientyp für CEC-kompatiblen Recorder wählen

Falls Ihr Recorder mehrere Speichermedien übergreift, wählen Sie hier den Medientyp.

1 Öffnen Sie die Blende der Fernbedienung und drücken Sie **OPTION**.

2 Wählen Sie mit ▲/▼ „Medienänderung“ und drücken Sie dann **OK**.

3 Wählen Sie das gewünschte Medium, wie z.B. DVD-Recorder oder HDD. Der Medientyp wechselt mit jedem Drücken von **OK**.

HDMI-Gerät wählen

Wenn mehrere HDMI-Geräte in Reihe liegend angeschlossen sind, können Sie hier anweisen, welches Gerät gesteuert werden soll.

1 Öffnen Sie die Blende der Fernbedienung und drücken Sie **OPTION**.

2 Wählen Sie mit ▲/▼ „Modellwahl“ und drücken Sie dann **OK**. Das HDMI-Gerät wechselt mit jedem Drücken von **OK**.

Über AQUOS Recorder-EPG aufnehmen (nur für Recorder)

Sie können mit der Fernbedienung des TV die Programmzeitung (EPG) des angeschlossenen CEC-kompatiblen Recorders aufrufen und Timeraufnahmen vorprogrammieren.

1 Öffnen Sie die Blende der Fernbedienung und drücken Sie **OPTION**.

2 Wählen Sie mit ▲/▼ „Recorder-EPG“ und drücken Sie dann **OK**.
- Die externe Eingangsquelle wechselt und der EPG des Recorders erscheint.

3 Wählen Sie das aufzunehmende Programm.
- Genaueres entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Recorders.

Menü-Bedienung

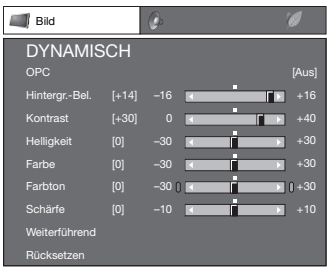
Was ist das MENÜ?

- Zum Vornehmen von Einstellungen für den TV müssen Sie die OSD aufrufen. Eine Liste mit OSD wird als „MENÜ“ bezeichnet.
- Das „MENÜ“ ermöglicht verschiedene Einstellungen und Anpassungen.
- Das „MENÜ“ kann über die Fernbedienung gesteuert werden.

Allgemeine Bedienung

1 Das MENÜ aufrufen

Rufen Sie mit **MENU** das „MENÜ“ auf.

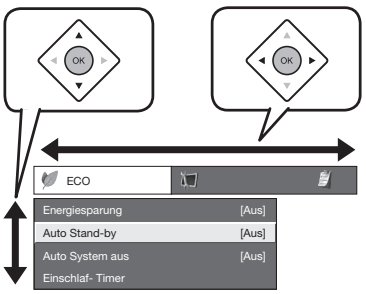


2 Einen Punkt wählen

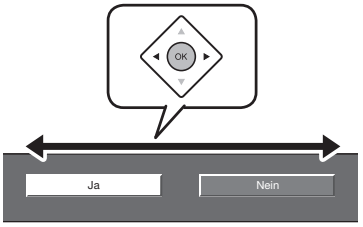
Verwenden Sie ▲/▼/◀/▶ zum Wählen/Einstellen des gewünschten Menüs und Anpassen der Einstellung und drücken Sie dann **OK**.

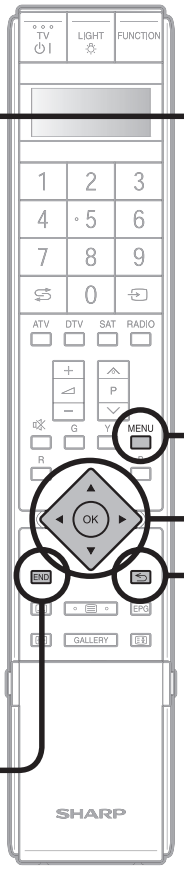
Drücken Sie ⮌ zum Zurückkehren zur vorherigen „MENÜ“ Seite.

Wählen im MENÜ



Wählen von Optionen





3 Das MENÜ schließen

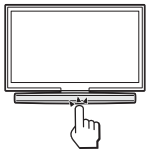
Das „MENÜ“ erlischt, wenn Sie **END** drücken, bevor der Vorgang abgeschlossen ist.

ZUR BEACHTUNG

- Die „MENÜ“-Optionen unterscheiden sich je nach gewähltem Eingangsmodus, die Bedienverfahren sind aber gleich.
- Die Bildschirmdarstellungen in der Bedienungsanleitung dienen lediglich der Veranschaulichung (manche vergrößert, andere beschnitten) und können geringfügig von der tatsächlichen Anzeige abweichen.
- Punkte mit ⃠ können aus bestimmten Gründen nicht gewählt werden.

Bedienung ohne Fernbedienung

Diese Funktion ist praktisch, wenn die Fernbedienung nicht zur Hand ist.



1 Rufen Sie mit **MENU** das „MENÜ“ auf.

2 Drücken Sie **P**∧/∨ anstelle von ▲/▼ bzw. ◢ +/− anstelle von ◀/▶ , um einen Punkt zu wählen.

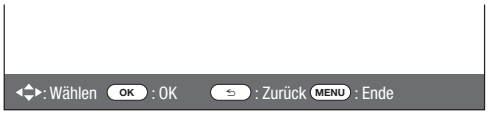
3 Drücken Sie ⮊ zum Abschließen der Einstellung.

ZUR BEACHTUNG

- Ohne weitere Bedienung erlischt die „MENÜ“-Anzeige nach einigen Sekunden wieder.

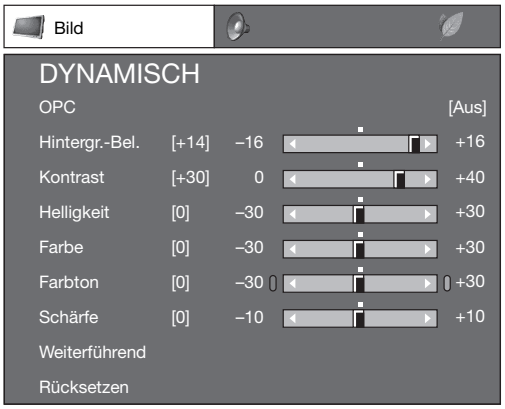
Informationen zur Führungsanzeige

Die Führungsanzeige am unteren Bildschirmrand zeigt die Bedienung über die OSD.



Der obige Balken dient als eine Bedienungshilfe für Fernbedienung. Der Balken ändert sich in Abhängigkeit vom angezeigten Einstellmenü.

Bildeinstellungen



Bild

OPC

Passt die Bildschirmhelligkeit automatisch an.

Punkt

Aus: Die Helligkeit steht fest auf dem für die „Hintergr.-Bel." eingestellten Wert.
Ein: Für automatische Anpassung.
Ein:Display: Zeigt bei der Helligkeitsregelung den OPC-Effekt auf dem Bildschirm an.

ZUR BEACHTUNG

- Bei Einstellung „Ein" erfasst der TV das Umgebungslicht und passt die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung automatisch an. Achten Sie darauf, dass der OPC-Sensor nicht durch Objekte blockiert ist, die die Lichtmessung behindern.

Bild

Bild-Einstellungen

Stellen Sie das Bild anhand der nachstehenden Einstellungen wunschgemäß ein.

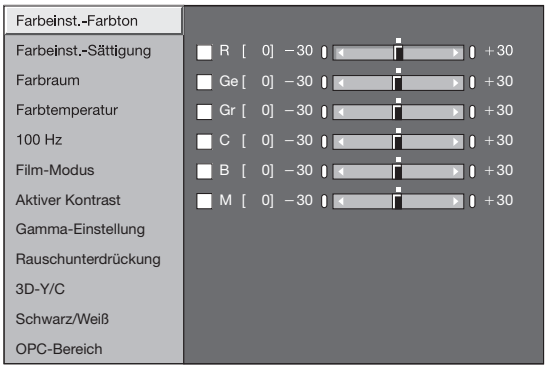
Einstellpunkte

Wählbare Punkte	◄-Taste	►-Taste
Hintergr.-Bel.	Der Bildschirm verdunkelt sich	Der Bildschirm hellt sich auf
Kontrast	Zum Abschwächen des Kontrasts	Zum Verstärken des Kontrasts
Helligkeit	Zum Absenken der Helligkeit	Zum Erhöhen der Helligkeit
Farbe	Zum Verringern der Farbstärke	Zum Erhöhen der Farbstärke
Farbton	Für eine stärker blaustichige Hauttönung	Für eine stärker grünstichige Hauttönung
Schärfe	Für geringere Schärfe	Für höhere Schärfe

Bild

Weiterführend

Dieser TV besitzt eine Reihe weiterführender Funktionen zur Optimierung der Bildqualität.



Farbeinst.-Farbton

Mit dieser Funktion wird der Farbton einer ausgewählten Farbe mithilfe eines aus sechs Farben bestehenden Anpassungssystems abgestimmt.

Farbeinst.-Sättigung

Mit dieser Funktion wird die Sättigung einer ausgewählten Farbe mithilfe eines aus sechs Farben bestehenden Anpassungssystems nach oben oder unten korrigiert.

Farbraum

Sie können den Farbbereich für die Reproduktion von Farbkombinationen auswählen.

Punkt

Standard: Reproduziert die Standardfarbe.
Fortgeschritten: Reproduziert hellere Farben und nutzt die Hintergrundbeleuchtung.

Farbtemperatur

Stellen Sie die Farbtemperatur auf optimale Weißwiedergabe ein.

Punkt

Hoch: Weiß mit bläulichem Ton.
Mittel bis hoch: Zwischenton zwischen „Hoch" und „Mittel".
Mittel: Natürlicher Ton.
Tief bis mittel: Zwischenton zwischen „Mittel" und „Tief".
Tief: Weiß mit rötlichem Ton.
R-Verst./G-Verst./B-Verst.: Passt den Weißabgleich an, indem der Wert von „R-Verst.", „G-Verst." oder „B-Verst." geändert wird.

100 Hz

Die 100 Hz-Technologie bietet bessere Lösungen für die digitale Bildqualität durch die Eliminierung von Unschärfen bei Bewegungsabläufen.

ZUR BEACHTUNG

- Dieser Effekt ist bei schnellen Bewegungsabläufen größer.
- „100 Hz" hat in den folgenden Fällen keine Auswirkungen:
  1) Beim empfangenen Signal handelt es sich um ein PC-Signal.
  2) Eine OSD (On-Screen Display = Bildschirm-Einblendung) wird angezeigt.
  3) Teletext ist aktiviert.
- Wenn Bilder unscharf dargestellt werden, legen Sie „100 Hz" auf „Aus" fest.

Film-Modus

Erkennt automatisch Quellen, die auf Kinofilmen basieren (ursprünglich 24 oder 25 Bilder pro Sekunde, je nach vertikaler Bildfrequenz), analysiert die Signale und bereitet die einzelnen Standbilder für eine High-Definition-Bildqualität auf.

Aktiver Kontrast

Passt den Kontrast eines Bilds automatisch an die jeweilige Szene an.

Gamma-Einstellung

Wählen Sie die Farbtondifferenz der Helligkeit und Dunkelheit des Bilds in Abhängigkeit von der Art des betrachteten Programms unter vier Optionen aus („Modus 1“, „Modus 2“, „Modus 3“ oder „Modus 4“).

ZUR BEACHTUNG

- Wenn „AV-Modus“ auf „x.v.Colour“ oder „PC“ eingestellt ist, kann die Gamma-Auswahl nicht geändert werden.

Rauschunterdrückung

Die digitale Rauschunterdrückung (DNR) sorgt für ein saubereres Bild („Aus“, „Hoch“, „Mittel“, „Tief“).

3D-Y/C

Erfasst Änderungen am Bild, um durch Unterdrückung von Effekten wie Dot Crawl und Farbübersprechen eine hohe Bildqualität zu gewährleisten.

Punkt

Standard: Normaleinstellung.
Schnell: Für eine optimale Bildqualität bei schnellen Bewegungsabläufen.
Langsam: Für eine optimale Bildqualität bei langsamen Bewegungsabläufen.

ZUR BEACHTUNG

- Je nach Eingangssignaltyp und Rauschanteilen ist „3D-Y/C“ eventuell ohne Funktion.
- Bei Composite-Videosignalen (FBAS) hat „3D-Y/C“ einen noch größeren Effekt.

Schwarz/Weiß

Zum Betrachten eines Videos in Schwarz/Weiß.

OPC-Bereich

Der Helligkeitsstufenbereich für die automatischen Anpassungen des OPC-Sensors kann den eigenen Präferenzen gemäß eingestellt werden. Der Anpassbereich des OPC-Sensors erstreckt sich von max. +16 bis min. −16.

Wählbare Punkte	Beschreibung
Max.	−16 bis +16
Min.	−16 bis +16

ZUR BEACHTUNG

- Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn die Einstellung „OPC“ auf „Ein“ oder „Ein: Display“ eingestellt ist.
- Der Wert der Max.-Einstellung kann nicht kleiner als der Wert der Min.-Einstellung gewählt werden.
- Der Wert der Min.-Einstellung kann nicht größer als der Wert der Max.-Einstellung gewählt werden.
- Für die Max.- und Min.-Einstellungen kann nicht der gleiche Wert gewählt werden.
- Je nach Helligkeit des Umgebungslichts ist der OPC-Sensor eventuell nicht wirksam, wenn ein enger Anpassbereich eingestellt ist.

AV-Modus

Der „AV-Modus“ bietet verschiedene Betrachtungsoptionen zur Anpassung an die Systemumgebung, die je nach Faktoren wie Helligkeit des Raums, Art des betrachteten Programms oder Typ des von einem externen Gerät eingespeisten Bilds unterschiedlich sein kann.

1 Drücken Sie **AV MODE**.

2 Mit jedem Drücken von **AV MODE** wechselt der Modus.
- Sie können den Modus auch im Menü „Bild“ und „Ton“ umschalten, indem Sie **AV MODE** drücken.

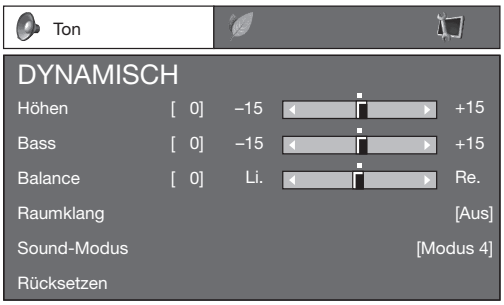
Punkt

STANDARD: Für ein definitionsstarkes Bild in einem normalen hellen Raum.
FILM: Zum Betrachten von Filmen in einem abgedunkelten Raum.
MOVIE (Wohnzimmer): Zum Anzeigen eines Films wie z.B. einer CG-Animation mit dynamischer Bildqualität.
SPIELE: Zum Spielen von Videospielen.
PC*: Für PC.
x.v.Colour:** Produziert auf dem TV-Bildschirm realistische Farben wie kein anderes Signal.
ANWENDER: Hier können Sie differenzierte Einstellungen vornehmen. Sie können für jede Eingangsquelle einen Modus einstellen.
DYNAMISCH (Konstant): Für ein klares Bild mit betont hohem Kontrast für Sportprogramme (die „Bild“- und „Ton“-Einstellungen sind nicht anpassbar).
DYNAMISCH: Für ein klares Bild mit betont hohem Kontrast für Sportprogramme.

ZUR BEACHTUNG

- Der mit * markierte Punkt ist nur verfügbar, wenn im „EING-QUELLE“-Menü „HDMI1“, „HDMI2“, „HDMI3“ oder „EXT4“ gewählt wurde.
- Der mit ** markierte Punkt ist nur verfügbar, wenn ein ein „x.v.Colour“-Signal über einen HDMI-Anschluss akzeptiert wird.

Toneinstellungen



Ton

Klangregelung

Mit den nachstehenden Einstellungen können Sie das Klangbild wunschgemäß regeln.

Wählbare Punkte	◀-Taste	▶-Taste
Höhen	Für schwächere Höhen	Für stärkere Höhen
Bass	Für schwächeren Bass	Für stärkeren Bass
Balance	Zum Absenken des rechten Lautsprecherpegels	Zum Absenken des linken Lautsprecherpegels

Ton
Raumklang

Diese Funktion sorgt für wirklichkeitsnahen Live-Sound.

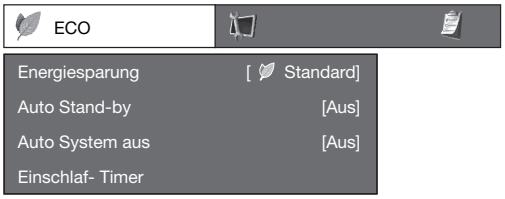
Ton
Sound-Modus

Mit dieser Funktion können Sie den Tonmodus in Abhängigkeit von der Art des betrachteten Programms auswählen.

Punkt

Modus 1: Zum Betrachten von Filmen und Dokumentarfilmen.
Modus 2: Zum Betrachten von Musik- und Sportprogrammen.
Modus 3: Zum Betrachten von Nachrichten- und Varietéprogrammen.
Modus 4: Normaler Betrachtungsmodus.

Stromspareinstellungen



ECO
Energiesparung

Mithilfe dieser Funktion können Sie automatisch die Hintergrundbeleuchtung reduzieren, um den Stromverbrauch zu senken und die Lebensdauer der Hintergrundleuchte zu verlängern.

Punkt

Standard: Reduziert die Hintergrundbeleuchtung um 20%.
Verbessert: Reduziert die Hintergrundbeleuchtung um 30%.
Aus: Die Hintergrundbeleuchtung ist der gleiche Wert wie für die Einstellungen im gewählten „AV-Modus“.

ZUR BEACHTUNG

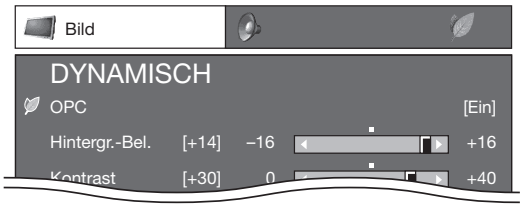
- Diese Funktion ist nicht wirksam, wenn „AV-Modus“ auf „DYNAMISCH (Konstant)“ eingestellt ist.

Icons für den „Energiesparung“-Status

Icon	Beschreibung
	„Energiesparung“ ist auf „Standard“ eingestellt.
	„Energiesparung“ ist auf „Verbessert“ eingestellt.

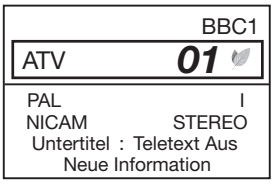
Wenn „Energiesparung“ auf „Standard“ oder „Verbessert“ eingestellt ist, werden wie in der rechten Spalte dargestellt Icons für den „Energiesparung“-Status im Menü „Bild“ und in Fenstern mit Kanalinformationen angezeigt.

BEISPIEL



- Wenn „OPC“ auf „Ein“ oder „Ein:Display“ eingestellt ist, wird ein Icon für den „Energiesparung“-Status links von „OPC“ im Menü „Bild“ angezeigt.
- Wenn „OPC“ auf „Aus“ eingestellt ist, wird ein Icon für den „Energiesparung“-Status links von „Hintergr.-Bel.“ im Menü „Bild“ angezeigt.

BEISPIEL



ECO
Auto Stand-by

Bei Einstellung auf „Ein“ wechselt der TV automatisch in den Bereitschaftsmodus, wenn 15 Minuten lang kein Signal eingeht.

- Ab fünf Minuten vor dem Wechsel in Bereitschaft zeigt der TV jede Minute die restliche Zeit an.

ZUR BEACHTUNG

- Wenn ein TV-Programm endet, arbeitet diese Funktion bei Störeinstrahlung durch andere TV-Sender oder andere Signale eventuell nicht.

ECO
Auto System aus

Der TV schaltet automatisch in den Bereitschaftsmodus, wenn für länger als die eingestellte Zeitspanne („30 Min.“ oder „3 Std.“) keine Bedienung erfolgt.

- Ab fünf Minuten vor dem Wechsel in Bereitschaft zeigt der TV jede Minute die restliche Zeit an.

ECO
Einschlaf-Timer

Ermöglicht das Einstellen einer Zeit, nach deren Ablauf der TV automatisch auf Bereitschaft wechselt.

ZUR BEACHTUNG

- Wählen Sie „Aus“, um den Einschlaf-Timer zu deaktivieren.
- Nachdem die Zeit eingestellt worden ist, startet die Rückwärtszählung automatisch.
- Ab fünf Minuten vor Ablauf der voreingestellten Zeit wird jede Minute die Restzeit angezeigt.

Kanaleinstellungen

Autoinstallation

Einstellungen

Autoinstallation

Der TV erfasst automatisch alle verfügbaren Dienste in Ihrem Gebiet. Über diese Funktion können Sie auch die Kanaleinstellung für digital, analog und Satellit individuell vornehmen und die Einstellungen neu konfigurieren, nachdem die anfängliche Autoinstallation bereits beendet ist.

1 Wählen Sie mit ◀/▶ „Ja“ und drücken Sie dann **OK**.

2 Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ die gewünschte Sprache und drücken Sie dann **OK**.
- Sie können in der „Autoinstallation“ des „Einstellungen“-Menüs nicht die Daheim/Geschäft-Einstellung festlegen. Um diese Einstellungen neu zu konfigurieren, führen Sie bitte „Rücksetzen“ im „Einstellungen“-Menü aus und lassen Sie dann die automatische anfängliche Autoinstallation neu ablaufen.
- Die aktuelle Einstellung des Landes erscheint auf dem Bildschirm.

3 Wählen Sie mit ▲/▼ den Sendestandard, nach dem Sie suchen möchten, und drücken Sie dann **OK**.

Digitalsuche

Nach der Auswahl des Dienstes, den Sie suchen möchten („Terrestrisch“ oder „Kabel“) finden Sie Näheres unter Einstellung „Digitalsuche“ auf Seiten 11–13.

ZUR BEACHTUNG
- Bei der Digitalsuche gibt es eine „Rücksetzen“-Funktion. Hiermit können Sie die Werte für alle Einstellungen zurücksetzen.

Analogsuche

Der TV sucht, sortiert und speichert alle empfangbaren TV-Programme. Näheres finden Sie unter Einstellung „Analogsuche“ auf Seite 13.

Satellitsuche

Nachdem Sie „Satellitsuche“ gewählt haben, wird die aktuelle DVB-S-Einstellanzeige angezeigt. Näheres finden Sie unter Einstellung „Satellitsuche“ auf Seiten 14–15.

ZUR BEACHTUNG
- Nachdem Sie in der DVB-S-Einstellanzeige „Weitere“ gewählt haben, müssen Sie Ihr bevorzugtes Satellitenprogramm auswählen, um mit der Suche zu beginnen.
- Bei der „Satellitsuche“ gibt es eine „Rücksetzen“-Funktion. Hiermit können Sie die Werte für alle Einstellungen zurücksetzen.

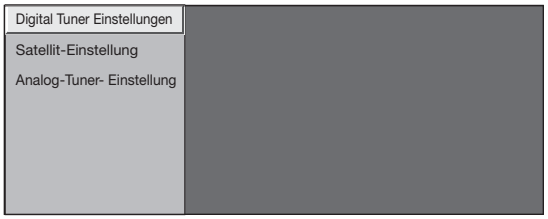
Programm- Einstellungen

Einstellungen

Programm- Einstellungen

Sie können die Einstellungen für die Dienste automatisch oder manuell neu konfigurieren.

Wählen Sie mit ▲/▼ den Sendestandard, den Sie neu konfigurieren möchten, und drücken Sie dann **OK**.



Digital Tuner Einstellungen

Zusätzliche Suche

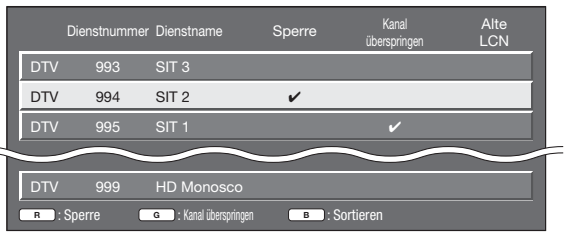
Verwenden Sie dieses Menü, um nach erfolgter Autoinstallation neue Dienste hinzuzufügen.

Manuelle Suche

Zum Hinzufügen neuer Dienste aus einem bestimmten Frequenzband.
- Geben Sie die Frequenz mit den Zifferntasten **0**–**9** ein.
- „Manuelle Suche“ mit einer Dienstnummer ist nur möglich, wenn eines der fünf nordischen Länder als Land gewählt wurde.

Manuelle Einstellung

Zum Konfigurieren verschiedener Einstellungen für die einzelnen Dienste mit den **Farbentasten (R, G, B)**.



1 Wählen Sie mit ▲/▼ den gewünschten Dienst.

2 Drücken Sie die für den neu einzustellenden Punkt zuständige Farbentaste auf der Fernbedienung.
- Die Markierung ✔ zeigt an, dass die Funktion aktiviert ist. Mit jedem Drücken der Farbentaste wechselt die betreffende Funktion zwischen ein und aus.

Tasten für Manuelle Einstellung

Sperre: Drücken Sie Taste R.
Wenn ein Programm gesperrt ist, muss die Geheimnummer eingegeben werden, wenn dieses aufgerufen werden soll.

Kanal überspringen: Drücken Sie Taste G.
Dienste, die mit einem ✔ markiert sind, werden beim Drücken von **P**∧/∨ am Display oder auf der Fernbedienung übersprungen.

Sortieren: Drücken Sie Taste B.
Die Anzeigeposition von Diensten kann verschoben werden.

① Wählen Sie mit ▲/▼ den Dienst mit der zu verschiebenden Anzeigeposition und drücken Sie dann **OK**.

DTV	994	SIT 2	✔
DTV	995	SIT 1	✔

② Bewegen Sie den Dienst mit ▲/▼ an die gewünschte Position und drücken Sie dann **OK**.

DTV	994	SIT 1	✔
DTV	995	SIT 2	✔

③ Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, bis alle gewünschten Dienstepunkte sortiert sind.

Kabel-Einstellung

Zusätzliche Suche

Verwenden Sie dieses Menü, um nach erfolgter Autoinstallation neue Dienste hinzuzufügen. Führen Sie die Schritte ① to ⑤ in der rechten Spalte auf Seite 12 aus.

Manuelle Suche

Zum Hinzufügen neuer Dienste aus einem bestimmten Frequenzband. Nach dem Einstellen der Punkte im folgenden Bildschirm beginnt der TV mit der Suche.

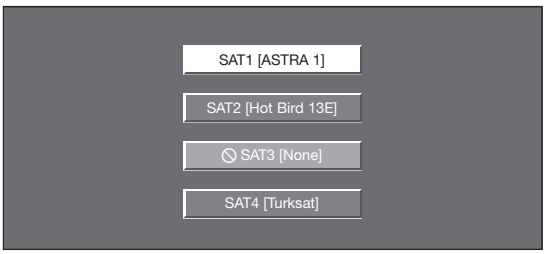
- Näheres finden Sie in der Tabelle zu den Menüelementen in der linken Spalte auf Seite 13.

Manuelle Einstellung

Diese Funktion ist identisch wie in „Digital Tuner Einstellungen“. Näheres finden Sie unter „Manuelle Einstellung“ in „Digital Tuner Einstellungen“.

Satellit-Einstellung

Bevor Sie den Suchtyp in „Satellit-Einstellung“ wählen, müssen Sie das Satellitenprogramm wählen.

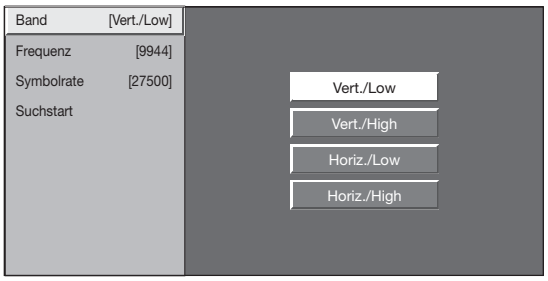


Zusätzliche Suche

Verwenden Sie dieses Menü, um nach erfolgter Autoinstallation neue Dienste hinzuzufügen. Führen Sie die Schritte ① to ⑥ in der rechten Spalte auf Seite 14 aus.

Manuelle Suche

Zum Hinzufügen neuer Dienste aus einem bestimmten Frequenzband. Nach dem Einstellen der Punkte im folgenden Bildschirm wählen Sie „Ja“ im Menü „Suchstart“.



Manuelle Einstellung

Diese Funktion ist identisch wie in „Digital Tuner Einstellungen“. Näheres finden Sie unter „Manuelle Einstellung“ in „Digital Tuner Einstellungen“.

Analog-Tuner-Einstellung

Sie können die Einstellungen für analoge TV-Kanäle automatisch oder manuell neu konfigurieren.

Zusätzliche Suche

Verwenden Sie dieses Menü, um nach erfolgter Autoinstallation neue Kanäle hinzuzufügen.

- Starten Sie die Kanalsuche nach der Auswahl des Farbsystems.

Manuelle Einstellung

Verwenden Sie dieses Menü zum manuellen Einrichten von TV-Kanälen.

Drücken Sie nach dem Wählen von „Ja“ auf dem Bildschirm ▲/▼/◀/▶ zum Wählen des einzurichtenden Kanals und drücken Sie dann **OK**.

Fein- Einstellung

Sie können die Frequenz auf die gewünschte Position einstellen.

ZUR BEACHTUNG

- Orientieren Sie sich beim Einstellen am angezeigten Hintergrundbild.
- Anstelle der Frequenzeinstellung mit ◀/▶ können Sie die Frequenz des Kanals auch mit den Zifferntasten **0**–**9** direkt eingeben.

BEISPIEL

- 179,25 MHz: Drücken Sie **1** → **7** → **9** → **2** → **5**.
- 49,25 MHz: Drücken Sie **4** → **9** → **2** → **5** → **OK**.

Farbsystem

Wählen Sie das für den Empfang optimale Farbsystem („AUTO“, „PAL“, „SECAM (L/L’)“).

Soundsystem (Tonnorm)

Wählen Sie das für den Empfang optimale Soundsystem (Tonnorm) („B/G“, „D/K“, „I“, „L/L’“).

Name

Wenn ein TV-Kanal seine Namenskennung ausstrahlt, wird diese bei der „Autoinstallation“ erfasst und dem Kanal ein Name zugewiesen. Sie können die zugewiesenen Kanalnamen nachträglich individuell ändern.

1. Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ den ersten für den Kanal einzugebenden Buchstaben und drücken Sie dann **OK**.
2. Wiederholen Sie den obigen Schritt 1, bis alle Zeichen des Namens eingegeben sind.

ZUR BEACHTUNG

- Ein Name kann maximal fünf Zeichen lang sein.
- Wenn ein Kanalname kürzer als fünf Zeichen ist, zum Einspeichern des Kanalnamens bitte „ENDE“ wählen.

Überspringen

Kanäle, für die „Überspringen“ auf „Ein“ eingestellt ist, werden beim Wählen mit **P**∧/∨ übersprungen, auch wenn bei Betrachtung des Bilds auf dem TV gewählt wird.

Decoder

Wenn Sie einen Decoder an das AVC-System anschließen, ist „EXT1“ oder „EXT2“ zu wählen.

ZUR BEACHTUNG

- Als Werksvorgabe ist „Aus“ eingestellt.

Sperre

Sie können die Wiedergabe jedes beliebigen Kanals blockieren.

ZUR BEACHTUNG

- Näheres zum Einstellen der Geheimnummer siehe „Kindersicherung“.
- Wenn „Sperre“ für einen Kanal auf „Ein“ eingestellt ist, erscheint „Kindersicherung ist aktiviert!“ und Bild und Ton des Kanals werden blockiert.
- Wenn ⮌ bei Anzeige von „Kindersicherung ist aktiviert!“ gedrückt wird, erscheint das Eingabefenster für die Geheimnummer. Durch Eingeben der korrekten Geheimnummer wird die „Kindersicherung“ bis zum Ausschalten des Geräts vorübergehend deaktiviert.

Sortieren

Die Kanalpositionen können beliebig geordnet werden.

1. Wählen Sie mit ◀/▶ „Ja“ und drücken Sie dann **OK**.
2. Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ den zu verschiebenden Kanal und drücken Sie dann **OK**.
3. Bewegen Sie ihn mit ▲/▼/◀/▶ an die gewünschte Position und drücken Sie dann **OK**.
4. Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, bis alle Kanäle wunschgemäß geordnet sind.

Programm löschen

Kanäle können individuell gelöscht werden.

1. Wählen Sie mit ◀/▶ „Ja“ und drücken Sie dann **OK**.
2. Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ den zu löschenden Kanal und drücken Sie dann **OK**.
   - Ein Mitteilungsfenster erscheint.
3. Wählen Sie mit ◀/▶ „Ja“ und drücken Sie dann **OK**, um den gewählten Kanal zu löschen. Die nachfolgenden Kanäle rücken entsprechend auf.
4. Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, bis alle zu löschenden Kanäle gelöscht sind.

Passwort/Kindersicherung-Einstellungen

Einstellungen

Kindersicherung

Ermöglicht das Eingeben einer Geheimnummer zum Schützen bestimmter Einstellungen vor einer versehentlichen Änderung.

Geheimnummer ändern

Speichern Sie für die „Kindersicherung“ ein vierstelliges Passwort (Geheimnummer) ein.

1. Geben Sie als Geheimnummer eine vierstellige Zahl mit den Zifferntasten **0**–**9** ein.
2. Geben Sie zur Bestätigung erneut die gleiche vierstellige Zahl wie in Schritt 1 ein.
   - Die Meldung „System-Geheimnummer erfolgreich geändert.“ erscheint.

ZUR BEACHTUNG

- Zum Betrachten eines gesperrten Kanals muss die Geheimnummer eingegeben werden (Näheres zum Sperren von Kanälen im DTV-, SAT-und ATV-Modus finden Sie auf den Seiten 35 und 36). Wenn ein gesperrter Kanal gewählt wird, erscheint eine Aufforderung zum Eingeben der Geheimnummer. Drücken Sie ⮌ zum Anzeigen des Geheimnummer-Eingabefensters.

Geheimnummer löschen

Ermöglicht das Rücksetzen der Geheimnummer.

ZUR BEACHTUNG

- **Es wird empfohlen, die Geheimnummer vorsichtshalber auf dem Rücken dieser Bedienungsanleitung zu notieren, auszuschneiden und an einem Ort außerhalb der Reichweite von Kindern aufzubewahren.**

Kinderschutzstufe

Mit dieser Funktion kann die Verfügbarkeit von DTV-Diensten eingeschränkt werden. Sie können so verhindern, dass sich Kinder ungeeignete Programme mit brutalen oder erotischen Szenen ansehen.

ZUR BEACHTUNG

- „Unbegrenzte Freigabe“ und „Vorzugsweise mit Zustimmung der Eltern“ sind Einstufungen, die nur in Frankreich verwendet werden.
- Näheres zu den Kinderschutzstufen finden Sie auf Seite 59.

Sprache-Einstellungen (Sprache, Untertitel, Multi-Audio)

Einstellungen

Sprache

Über das „Einstellungen“-Menü können Sie die Anzeigesprache beliebig wählen. Zur Auswahl stehen 23 Sprachen (Dänisch, Deutsch, Englisch, Estnisch, Finnisch, Französisch, Griechisch, Italienisch, Lettisch, Litauisch, Niederländisch, Norwegisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Schwedisch, Slowakisch, Slowenisch, Spanisch, Tschechisch, Türkisch, Ukrainisch, Ungarisch).

Digitale Einstellungen

Untertitel

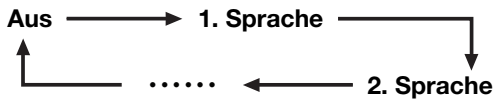
Stellen Sie bis zu zwei bevorzugte Untertitelsprachen (einschließlich Untertitel für Hörbehinderte) für die Anzeige etwaiger Untertitel an.

Wählbare Punkte

● 1. Sprache ● 2. Sprache
● Für Hörbehinderte

● Umschalten zwischen Untertitelsprachen

Mit jedem Drücken von 💬 an der Fernbedienung wechselt die Untertitelsprache.



● „Für Hörbehinderte“ auf „Ja“

Untertitel für Hörbehinderte haben Vorrang über alle obigen Untertitelsprache-Einstellungen (Beispiel: „1. Sprache“, „2. Sprache“ usw.).

BEISPIEL

1. Sprache (Für Hörbehinderte) → **1. Sprache**

ZUR BEACHTUNG

- Wenn ein Programm keine Untertiteldaten überträgt, werden keine Untertitel angezeigt.

Optionen

Digital Audio Sprache

Stellen Sie bis zu drei bevorzugte Multi-Audio-Sprachen für die Anzeige bei vorhandenen Audiosprachen ein.

● Umschalten der Multi-Audio-Sprachen

Mit jedem Drücken von $\overset{\nabla}{\underset{\text{I/II/I+II}}{\text{AUDIO}}}$ an der Fernbedienung wechselt die Audiosprache.

Wählen der Bildgröße

Automatische Bildgrößewahl über WSS

Einstellungen

Breitbildmodus (WSS)

Das „Breitbildmodus (WSS)“-Signal ermöglicht dem TV automatisches Umschalten zwischen verschiedenen Bildgrößen.

ZUR BEACHTUNG

- Verwenden Sie den „Breitbildmodus“, wenn ein Bild nicht auf die richtige Bildgröße schaltet. Die Funktion arbeitet nicht, auch wenn sie eingeschaltet ist, wenn das Sendersignal kein „Breitbildmodus (WSS)“-Signal enthält.

Manuelles Bildgrößewahl über WSS

Einstellungen

4:3 Bildformat

Das „Breitbildmodus (WSS)“-Signal schaltet automatisch auf 4:3 um; hierfür kann zwischen „Normal“ und „Panorama“ gewählt werden.

Punkt

Normal: Normalzone für Bildseitenverhältnis 4:3 oder 16:9.
Panorama: Breitbild ohne seitliche Balken.

Format 4:3 für Breitbildmodus (WSS)-Signal

4:3-Modus „Normal“

4:3-Modus „Panorama“

Manuelles Wählen der Bildgrößen

Sie können die Bildgröße wählen. Welche Bildgrößen wählbar sind, richtet sich nach der Art des Eingangssignals.

Punkt (für SD-Signale [Standardauflösung])

Normal: Das ursprüngliche Seitenverhältnis bleibt bei voller Bildschirmanzeige erhalten.
Zoom 14:9: Für Bilder im 14:9-Letterboxformat. Auf beiden Seiten erscheinen dünne Balken, wobei bei manchen Programmen auch Balken über und unter dem Bild zu sehen sind.
Panorama: In diesem Modus wird das Bild kontinuierlich bis an die seitlichen Bildkanten gestreckt. Abhängig vom Sendersignal kann das Bild ähnlich wie bei „Voll“ dargestellt sein.
Voll: Für Squeeze-Bilder im Format 16:9.
Kino 16:9: Für Bilder im 16:9-Letterboxformat. Bei manchen Programmen können oben und unten Balken auftreten.
Kino 14:9: Für Bilder im 14:9-Letterboxformat. Bei manchen Programmen können oben und unten Balken auftreten.

Punkte (für HD-Signal [hohe Auflösung])

Voll: Für Anzeige mit Overscan-Bild. Alle Bildseiten beschnitten.
Underscan: Anzeige mit Underscan-Bild nur bei Empfang eines 720p-Signals. Anzeige mit optimal komprimiertem High-Definition-Bild. Bei manchen Programmen kann oben und unten Rauschen auftreten.
Punkt. f. Pkt.: Zeigt nur bei Empfang von 1080i/1080p-Signalen ein Bild mit der gleichen Pixelzahl auf dem Bildschirm an.

ZUR BEACHTUNG

- Je nach empfangenem Signal werden einzelne Punkte eventuell nicht angezeigt.

1 Drücken Sie ⊕.
- Das „Breitbildmodus“-Menü erscheint.
- Im Menü sind die „Breitbildmodus“-Optionen aufgeführt, die beim derzeit empfangenen Signaltyp wählbar sind.

2 Drücken Sie ⊕ oder ▲/▼ bei auf dem Bildschirm angezeigtem „Breibildmodus“-Menü.
- Beim Umschalten zwischen den Optionen wird die gewählte Variante sofort auf dem Display wiedergegeben. Es ist nicht erforderlich, **OK** zu drücken.

Im Prinzip wird für jede Sendung, Videorecorder oder DVD-Spieler/Recorder der optimale „Breitbildmodus (WSS)“ gewählt, wenn Sie den „Breitbildmodus“ im Menü „Einstellungen“ auf „Ein“ einstellen.

ZUR BEACHTUNG

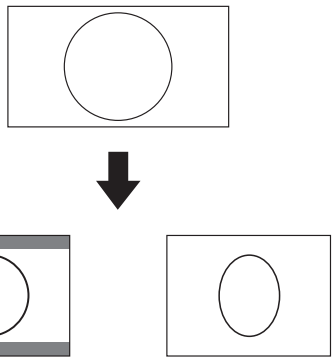
- Auch wenn „Breitbildmodus“ manuell wunschgemäß eingestellt wurde, schaltet der TV je nach empfangenem Signal eventuell automatisch auf die optimale „Breitbildmodus“-Einstellung, falls „Breitbildmodus (WSS)“ auf „Ein“ eingestellt ist.

Manuelles Wählen der Aufnahme-Bildgröße

Digitale Einstellungen

Aufnahme-Bildgröße

Sie können in diesem Menü die passende Bildgröße für Betrachtung eines 16:9-TV-Programms auf einem 4:3-TV wählen.



Einstellung „4:3 TV“ **Einstellung „16:9 TV“**

ZUR BEACHTUNG

- Diese Funktion muss vor der Aufnahme eingestellt werden.

Automatisches Wählen der HDMI-Bildgröße

Einstellungen

HDMI Autoviewer

Diese Funktion erlaubt automatische Umstellung auf die passende Bildgröße bei Betrachtung eines über die Buchse HDMI1, 2 oder 3 eingespeisten HDMI-Signals.

Andere Bild- und Toneinstellungen

Anpassen der Bildlage

Einstellungen

Bildlage (AV)

Zum Verschieben der horizontalen und vertikalen Lage des Bilds auf dem Bildschirm.

Punkt

H-Pos.: Zum Zentrieren der Bildlage durch Verschieben nach links oder rechts.
V-Pos.: Zum Zentrieren der Bildlage durch Verschieben nach oben oder unten.

ZUR BEACHTUNG

- Die Einstellungen werden nach Eingangsquellen getrennt gespeichert.
- Je nach Eingangssignaltyp oder „Breitbildmodus“-Einstellung ist eine Bildlage-Einstellung eventuell nicht möglich.
- Bei DTV/SAT-Programmen mit MHEG-Signalen ist diese Funktion nicht verfügbar.

Automatischer Lautstärkeabgleich

Optionen

Lautst.-Abgleich

Verschiedene Klangquellen besitzen nicht immer die gleiche Grundlautstärke, wie z.B. bei einem Programm und seinen Werbespots. Der automatische Lautstärkeabgleich reduziert dieses Problem durch Abgleichen der Pegel.

Nur Ton ausgeben

Optionen

Nur Audio

Beim Hören von Musikprogrammen können Sie das TV-Bild abschalten und nur den Ton wiedergeben lassen.

Punkt

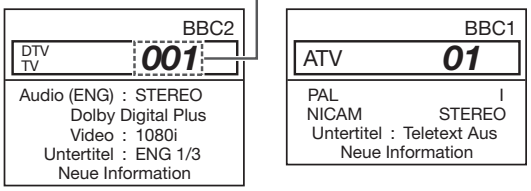
Aus: Bild und Ton wiedergegeben.
Ein: Der Ton wird ohne das Bild ausgegeben.

Display-Einstellungen

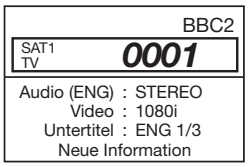
Kanalanzeige

Sie können die Kanal-Info durch Drücken von (i+) an der Fernbedienung aufrufen.

DTV-Modus * **ATV-Modus**



SAT-Modus



* Vierstellige Zahlen (z.B. 0001) werden angezeigt, wenn eines der nordischen Länder als Land gewählt wurde.

Zeitanzeige in der Kanal-Info

Sie können die mit DTV/SAT- und Teletext-Programmen ausgestrahlten Zeitinformationen anzeigen.

ZUR BEACHTUNG

- Überspringen Sie Schritt 1, wenn Sie DTV/SAT-Programme empfangen.

1. Wählen Sie einen TV-Kanal (Die Zeitinformation wird automatisch erfasst).
2. Drücken Sie (i+). Die Kanalanzeige erscheint auf dem Bildschirm.
3. Drücken Sie vor dem Erlöschen der mehrere Sekunden lang angezeigten Kanalanzeige erneut (i+). In der unteren rechten Ecke des Bildschirms wird einige Sekunden lang die Zeitinformation angezeigt.
4. Auch wenn Sie den TV-Kanal wechseln, kann die Zeitinformation mit den obigen Schritten 2 und 3 angezeigt werden.

ZUR BEACHTUNG

- Falls erfolgreich erfasst, wird die Zeitinformation auf Drücken von **MENU** in der oberen rechten Ecke angezeigt.

Uhrzeit- und Titelanzeige

Optionen

Zeitanzeige

Zeitanzeige

Diese Funktion blendet in der unteren rechten Bildschirmecke die Uhrzeit ein.

Punkt

Ein: Für Anzeige der Uhrzeit.
Ein (halbstündlich): Zeigt die Uhrzeit in 30-Minuten-Inkrementen an.
Aus: Uhrzeit ausgeblendet.

Uhrzeitformat

Sie können das Zeitformat („24 Std.“ oder „AM/PM“) für die Uhrzeit wählen.

Optionen

Game-Spielzeit

Diese Funktion ermöglicht die Anzeige der abgelaufenen Spielzeit, wenn der „AV-Modus“ auf „SPIELE“ eingestellt ist.

Punkt

Ein: Bei Anschluss einer Spielekonsole an das AVC-System wird in 30-Minuten-Inkrementen die seit Spielstart abgelaufene Zeit angezeigt.
Aus: Uhrzeit ausgeblendet.

ZUR BEACHTUNG

- Dieses Menü kann nicht gewählt werden, wenn die Eingangsquelle auf „TV“ oder „USB“ geschaltet ist.

Optionen

Programmtitel-Anzeige

Diese Funktion dient für Anzeige von Programminformationen wie Titel und Sendezeit, wenn auf einen Kanal abgestimmt wird.

ZUR BEACHTUNG

- Diese Funktion ist nur im DTV/SAT-Betrieb aktiv.

Einstellungen bei Verwendung externer Geräte

Eingangsquelle-Einstellungen

Optionen

Eingangswahl

Zum Einstellen des Signaltyps eines externen Geräts.

Punkt

EXT1: Y/C, FBAS, RGB
EXT2: Y/C, FBAS, RGB
EXT8: AUTO, S-Video, VIDEO

ZUR BEACHTUNG

- **Falls kein Bild (Farbbild) erscheint, sollten Sie einen anderen Signaltyp versuchen.**
- Schlagen Sie bitte den Signaltyp der angeschlossenen Signalquelle in der dazugehörigen Bedienungsanleitung nach.
- Wenn der Signaltyp auf „AUTO“ eingestellt ist, wird automatisch der Eingang gewählt, an den ein Kabel angeschlossen ist.

Einstellungen

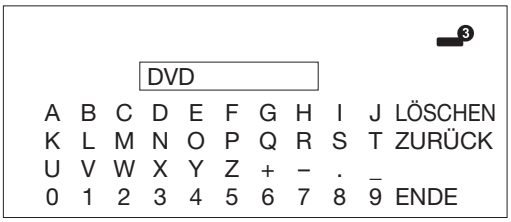
Eingangskennung

Sie können jeder Eingangsquelle eine selbst gewählte Beschreibung zuweisen.

1 Wählen Sie mit ⏎ die gewünschte Eingangsquelle.

2 Gehen Sie zu „MENÜ“ > „Einstellungen“ > „Eingangskennung“.

3 Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ den ersten Buchstaben des neuen Namens der Eingangsquelle und drücken Sie dann **OK**.



4 Wiederholen Sie den Vorgang, bis der neue Name vollständig eingegeben ist.

ZUR BEACHTUNG

- Ein Name kann maximal sechs Zeichen lang sein.
- Um für eine Eingangsquelle einen Namen mit weniger als sechs Zeichen einzustellen, zum Einspeichern des Namens bitte „ENDE“ wählen.

ZUR BEACHTUNG

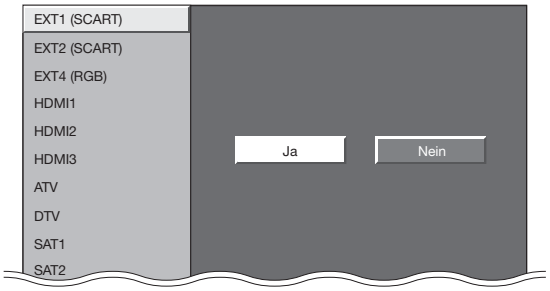
- Sie können keine Kennungen ändern, wenn die Eingangsquelle auf „TV“ oder „USB“ geschaltet ist.

Angewiesenen Eingang überspringen

Einstellungen

Input Skip

Diese Einstellung ermöglicht das Überspringen des SCART-, HDMI-, RGB-, ATV-, DTV- oder SAT-Eingangs im Wahlmenü für die Eingangsquelle.



Farbsystem-Einstellungen

Optionen

Farbsystem

Hier können Sie auf ein Farbsystem umschalten, das mit dem Bild auf dem Bildschirm kompatibel ist.

ZUR BEACHTUNG

- Als Werksvorgabe ist „AUTO“ eingestellt.
- Wenn „AUTO“ gewählt ist, wird das Farbsystem automatisch auf den jeweiligen Kanal eingestellt. Falls das Bild nicht scharf angezeigt wird, wählen Sie bitte ein anderes Farbsystem (z.B. „PAL“, „SECAM“).

Zusätzliche Funktionen

Optionen

Einstellung der Bildschirmfarben

Sie können als Hintergrundfarbe für OSD (Menübildschirm), EPG-Bildschirm, Kanalanzeige, Programminformationen, usw. blau, grau, rot oder grün festlegen.

Einstellungen

Drahtl. Brücke für Einschaltung

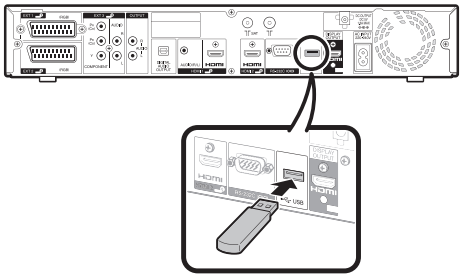
Wenn Sie das Display einschalten, während „Drahtl. Brücke für Einschaltung“ auf „Verknüpft mit Hauptstromver.“ eingestellt ist, wird jedes drahtlose Gerät, das an das Display und das AVC-System angeschlossen ist, zusammen mit dem Display eingeschaltet.

Punkt

Verknüpft mit Hauptstromver.: Das drahtlose Gerät wird zusammen mit dem Display eingeschaltet.
Stromvers. immer an: Das drahtlose Gerät ist gewöhnlich eingeschaltet.

Anschließen eines USB-Geräts

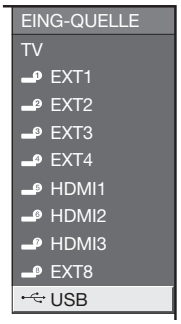
Schließen Sie ein USB-Gerät wie im Folgenden dargestellt an das AVC-System an.



- Ja nach USB-Gerät kann der TV möglicherweise die enthaltenen Daten nicht erkennen.
- Verwenden Sie nur alphanumerische Zeichen als Dateinamen.
- Dateinamen mit mehr als 80 Zeichen (variiert evtl. je nach Zeichensatz) werden möglicherweise nicht angezeigt.
- Trennen Sie ein USB-Gerät oder eine Speicherkarte nicht vom AVC-System während Dateien übertragen werden, die Diaschaufunktion verwendet wird, wenn der Bildschirm gewechselt wird oder bevor Sie „USB“ im „EING-QUELLE“-Menü beenden.
- Sie sollten ein USB-Gerät nicht wiederholt an das AVC-System anschließen oder von diesem trennen.

USB-Fotobetrachter/Musikspieler

In diesem Modus können Sie über externe USB-Geräte Fotos betrachten und Musik hören. Wählen Sie im „EING-QUELLE“-Menü „USB“, um diesen Modus zu aktivieren.



ZUR BEACHTUNG

- Dieser Modus ist nicht möglich, wenn kein USB-Gerät an das AVC-System angeschlossen ist.
- Während DTV/SAT-Timeraufnahmen ist dieser Modus nicht verfügbar.
- „Breitbildmodus“ ist für diesen Modus fest eingestellt.
- „ANWENDER (USB)“ ist der Standardwert für die Einstellung „AV-Modus“. Mit jedem Drücken von **AV MODE** wechselt der Modus zwischen „ANWENDER (USB)“, „DYNAMISCH (Konstant)“, „DYNAMISCH“ und „STANDARD“.

Wählen von Modi und Geräten

1 Wählen Sie mit ◀/▶ zwischen „Foto-Modus“ bzw. „Musik-Modus“ und drücken Sie dann **OK**.

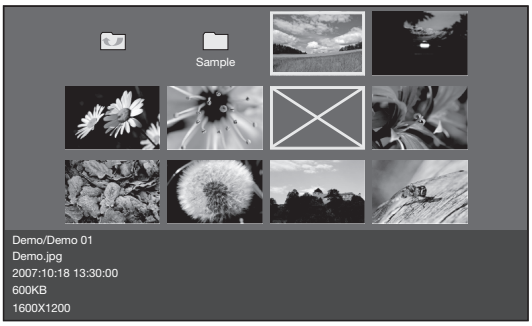
2 Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ das Laufwerke, auf dem Sie nach Dateien suchen möchten, und drücken Sie dann **OK**.

ZUR BEACHTUNG

- Sie müssen das Laufwerk in Schritt 2 nicht wählen, wenn das angeschlossene USB-Gerät nur ein Laufwerk aufweist.
- Maximal 16 Laufwerke können angezeigt werden.

Foto-Modus

Anzeigen von Miniaturen



Tasten für den Miniaturbetrieb

Tasten	Beschreibung
OK	Bei Auswahl des Ordner-Icons mit der Markierung ⮌: Zurück zum übergeordneten Verzeichnis. Bei Auswahl eines Ordner-Icons: Dieses Verzeichnis öffnen. Bei Auswahl einer Fotominiatur: Das Foto im Vollbildmodus anzeigen.
▲/▼/◀/▶ (Cursor)	Gewünschten Punkt wählen.
⮌	Zurück zum Top-Menü.
R-Taste	Zurück zur vorherigen Seite.
G-Taste	Zur nächsten Seite.
Y-Taste	BGM für die Diaschau wählen.
B-Taste	Diaschau starten.

ZUR BEACHTUNG

- Wenn ungültige Fotodateien vorhanden sind, wird ✕ für die Datei angezeigt.
- Sie können den Dateinamen, das Aufnahmedatum sowie die Datei- und Pixelgröße des gewählten Fotos in der unteren linken Ecke des Bildschirms anzeigen (das Aufnahmedatum ist nur beim EXIF-Dateiformat verfügbar).

Anzeigen von Fotos im Vollbildmodus

Tasten für die Anzeige im Vollbildmodus

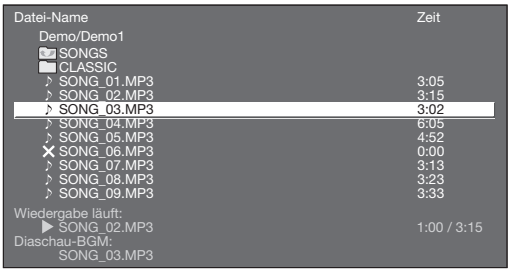
Tasten	Beschreibung
◀/▶ (Cursor)	Zum vorherigen/nächsten Foto im selben Verzeichnis.
⮌	Zurück zum Bildschirm für die Miniaturauswahl.
R-Taste	Foto um 90 Grad nach links drehen.
G-Taste	Foto um 90 Grad nach rechts drehen.
B-Taste	Führungsanzeige ein-/ausblenden.

ZUR BEACHTUNG

- Das Drehen von Fotos betrifft nur das temporär gewählte Element. Diese Einstellung wird nicht gespeichert.

Diaschau

Auswählen von BGM



Tasten für Auswahl von Diaschau-BGM

Tasten	Beschreibung
OK	Bei Auswahl des Ordner-Icons mit der Markierung ⮌: Zurück zum übergeordneten Verzeichnis. Bei Auswahl eines Ordner-Icons: Dieses Verzeichnis öffnen. Bei Auswahl einer Musikdatei: Musik wiedergeben.
▲/▼ (Cursor)	Gewünschten Punkt wählen.
◀ (Cursor)	Seite nach oben.
▶ (Cursor)	Seite nach unten.
⮌	Zurück zum Bildschirm für die Miniaturauswahl.
R-Taste	Musik beenden.
G-Taste	Musik wiedergeben/anhalten.
Y-Taste	Gewählte Musik für Diaschau-BGM festlegen.
B-Taste	Diaschau-BGM zurücksetzen.

ZUR BEACHTUNG
- Nur ein Musiktitel kann für Diaschau-BGM festgelegt werden.
- Diaschau-BGM wird in folgenden Fällen zurückgesetzt:
  - Zurück zum Top-Menü.
  - Ändern von „EING-QUELLE“.
- Wenn ungültige Musikdateien vorhanden sind, wird ✕ für die Datei angezeigt.
- Die angezeigte Wiedergabezeit kann in Abhängigkeit von den Dateien geringfügig von der tatsächlichen Wiedergabezeit abweichen.

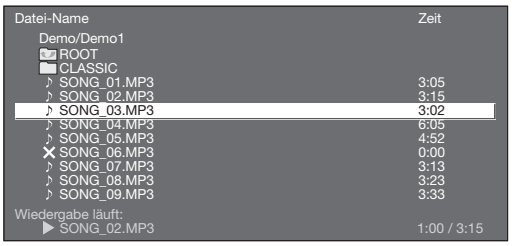
Diaschau

Tasten für Diaschaubetrieb

Tasten	Beschreibung
⮌	Zurück zum Bildschirm für die Miniaturauswahl.
B-Taste	Führungsanzeige ein-/ausblenden.

ZUR BEACHTUNG
- Die gewählte BGM wird wiederholt wiedergegeben.
- Die Diaschau wird fortgesetzt, bis Sie ⮌ drücken.
- Die Geschwindigkeit der Diaschau beträgt etwa 10 Sekunden pro Foto.

Musik-Modus



Tasten für Musik-Modus

Tasten	Beschreibung
OK	Bei Auswahl des Ordner-Icons mit der Markierung ⮌: Zurück zum übergeordneten Verzeichnis. Bei Auswahl eines Ordner-Icons: Dieses Verzeichnis öffnen. Bei Auswahl einer Musikdatei: Musik wiedergeben.
▲/▼ (Cursor)	Gewünschten Punkt wählen.
◀ (Cursor)	Seite nach oben.
▶ (Cursor)	Seite nach unten.
⮌	Zurück zum Top-Menü.
R-Taste	Musik beenden.
G-Taste	Musik wiedergeben/anhalten.
B-Taste	Bildschirm für reine Audiowiedergabe abschalten.

ZUR BEACHTUNG
- Wenn ungültige Musikdateien vorhanden sind, wird ✕ für die Datei angezeigt.
- Die angezeigte Wiedergabezeit kann in Abhängigkeit von den Dateien geringfügig von der tatsächlichen Wiedergabezeit abweichen.

USB-Gerätekompatibilität

USB-Gerät	USB-Speicher, USB-Kartenlesegerät (Massenspeicherklasse)
Dateisystem	FAT/FAT32
Fotodateiformat	JPEG (.jpg) (mit DCF2.0 kompatibel)
Musikdateiformat	MP3 (.mp3) Bitrate: 32, 40, 48, 56, 64, 80, 96, 112, 128, 160, 192, 224, 256, 320 KBit/s Abtastfrequenz: 32; 44,1; 48 kHz

ZUR BEACHTUNG
- JPEG-Dateien im progressiven Format werden nicht unterstützt.
- Musikdateien auf USB 1.1-Geräten werden möglicherweise nicht ordnungsgemäß wiedergegeben.
- Der Betrieb mit USB-Hubs wird nicht garantiert.

Galeriemodus

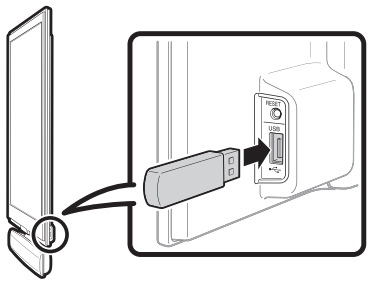
Durch Drücken von **GALLERY** auf der Fernbedienung können Sie auf USB-Geräten gespeicherte Bilder als Hintergrundbild anzeigen.

ZUR BEACHTUNG
- Zu den kompatiblen Dateien zählen Bilder, die mit Digitalkameras mit der DCF 2.0-Spezifikation oder aber mit integrierten Mobiltelefonkameras aufgenommen wurden.
- Musik kann in diesem Modus nicht wiedergegeben werden.
- SD-Kartenlesegeräte oder USB-Hubs können nicht verwendet werden.
- Dieser Modus wird fortgesetzt, wenn die Timeraufnahme beginnt, endet jedoch wenn die Timeranzeige beginnt.
- In diesem Modus wird das AVC-System im Gegensatz zum Display ausgeschaltet (aber die Bereitschaft/Ein-Anzeige wird rot dargestellt).
- Der Galeriemodus wird durch Drücken von **END** auf der Fernbedienung beendet. Der TV wechselt dann wieder in den normalen Betrachtungsmodus.

Grundbedienung im Galeriemodus

Anzeigen von auf einem USB-Gerät gespeicherten Bildern

Schließen Sie ein USB-Gerät wie im Folgenden dargestellt an das Display an.



1 Drücken Sie **GALLERY** auf der Fernbedienung, nachdem Sie ein USB-Gerät an das Display angeschlossen haben.

2 Eine Diaschau wird gestartet.

ZUR BEACHTUNG
- Stellen Sie sicher, dass ein USB-Gerät angeschlossen ist, bevor Sie **GALLERY** drücken.
- Die Wiedergabereihenfolge basiert auf dem Speicherdatum und kann nicht geändert werden.
- Das Gerät enthält bis zu 100 Dateien. Falls mehr als 100 Dateien vorhanden sind, werden möglicherweise einige Dateien nicht angezeigt.
- Die Bilddateien sollten im obersten Verzeichnis gespeichert sein. Die Dateien in untergeordneten Ordnern können nicht angezeigt werden.
- Informationen zum Ändern der Betrachtungsoptionen finden Sie in der Spalte rechts **Galeriemoduseinstellung**.
- Falls inkompatible Dateien vorhanden sind, wird für die Datei eine Fehlermeldung angezeigt, bis das nächste kompatible Bild angezeigt wird.
- Näheres zum Anschließen von USB-Geräten und zur Geräte-/Dateikompatibilität finden Sie auf den Seiten 42–43.
- Die Diaschau wird beendet, wenn Sie das USB-Gerät trennen.
- Drücken Sie **END**, und wechseln Sie wieder zum normalen Betrachtungsmodus. Drücken Sie dann erneut **GALLERY**, wenn Sie das USB-Gerät wechseln.

Galeriemoduseinstellung

Optionen

Gallery Setup

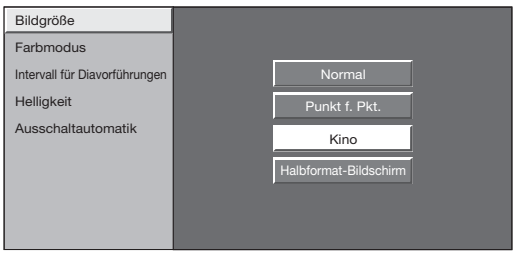
Sie können die Anzeigegröße, die Dauer der Diaschau, die Helligkeit und den Einschlaf-Timer anpassen.

1 Rufen Sie mit **MENU** das „MENÜ“ auf.

2 Wählen Sie mit ◀/▶ „Optionen“.

3 Wählen Sie mit ▲/▼ „Gallery Setup“ und drücken Sie dann **OK**.

4 Wählen Sie mit ▲/▼ den gewünschten Punkt und drücken Sie dann **OK**.



5 Wiederholen Sie Schritt 4, bis die Einstellung abgeschlossen ist.

ZUR BEACHTUNG
- Drücken Sie **GALLERY** auf der Fernbedienung, um den Galeriemodus während dieser Einstellung zu starten.

Bildgröße

Punkt

Normal: Das ursprüngliche Seitenverhältnis bleibt bei voller Bildschirmanzeige erhalten.
Punkt f. Pkt.: Bilder werden mit dem Pixelverhältnis 1:1 ohne Skalierung auf dem Bildschirm angezeigt.
Kino: Das ursprüngliche Seitenverhältnis bleibt im Vollbildmodus ohne Anzeige von schwarzen Balken erhalten.
Halbformat-Bildschirm: Bilder werden in der Mitte des Bildschirms mit halber Größe des Vollbildschirms angezeigt.

ZUR BEACHTUNG

- Als Werksvorgabe ist „Kino“ eingestellt.
- Mit der Einstellung „Halbformat-Bildschirm“ wird schwarz als Hintergrundfarbe verwendet, was nicht geändert werden kann.

Farbmodus

Sie können Ihren bevorzugten Farbmodus wählen.

Punkt

Modus 1: Hellere Farben werden angezeigt.
Modus 2: Die Farbwiedergabe bei Bildern wird verbessert.

Intervall für Diavorführungen

Sie können die Dauer der Diaschau für jedes Bild auf „15 Sek.“, „30 Sek.“ oder „30 Min.“ einstellen.

ZUR BEACHTUNG

- Als Werksvorgabe ist „15 Sek.“ eingestellt.
- Die Sequenz wird beginnend mit dem ersten Bild wiederholt, wenn alle Bilder angezeigt wurden.

Helligkeit

Im Galeriemodus können Sie die Bildschirmhelligkeit einstellen.

Punkt

Modus 1: Geringste Helligkeit bei maximaler Stromersparnis.
Modus 2: Ein Modus, der mehr Helligkeit bietet und für die Darstellung von Bildern in den meisten Situationen geeignet ist.
Modus 3: Eignet sich für die Darstellung in hell beleuchteten Umgebungen.
AUTO: Die Helligkeit wird in Abhängigkeit von der Helligkeit der Umgebung automatisch angepasst.

ZUR BEACHTUNG

- Als Werksvorgabe ist „Modus 1“ eingestellt.

Ausschaltautomatik

Sie können festlegen, nach welchem Zeitraum der TV automatisch in den Sleep-Modus wechselt. Mögliche Werte sind „30 Min.“, „1 Std.“, „3 Std.“ oder „24 Std.“.

ZUR BEACHTUNG

- Als Werksvorgabe ist „1 Std.“ eingestellt.

Fehlersuche beim Galeriemodus

Halten Sie sich an die im Folgenden aufgelisteten möglichen Lösungen, falls eine Fehlermeldung angezeigt wird.

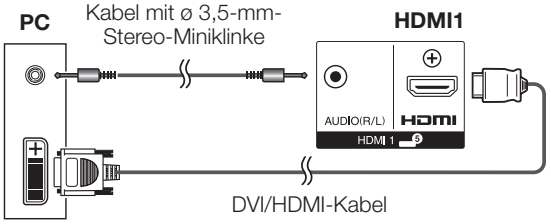
(Beispiel für eine angezeigte Fehlermeldung)

Lösungsansätze
• Bilder, die nicht der DCF 2.0-Spezifikation entsprechen, werden möglicherweise nicht angezeigt. Falls die Bilder auf einem PC geändert oder bearbeitet wurden, werden die Daten möglicherweise in ein Format geändert, das mit dem TV inkompatibel ist.
• Die Dateigröße überschreitet möglicherweise 5 MB. Die Dateigröße kann reduziert werden, indem Sie beim Erstellen von Fotos mit einer Digitalkamera eine geringere Pixelgröße wählen. • Mit der Größenänderungsfunktion von Digitalkameras kann die Dateigröße ebenfalls reduziert werden.
• Die Pixelgröße überschreitet möglicherweise 4.096 × 3.072. Beim Erstellen von Fotos mit einer Digitalkamera können Sie eine geringere Pixelgröße wählen. • Mit der Größenänderungsfunktion von Digitalkameras kann die Pixelgröße ebenfalls reduziert werden.
• Die Daten sind möglicherweise inkompatibel oder beschädigt. Wenn nur diese Fehlermeldung angezeigt wird, enthält das oberste Verzeichnis des USB-Geräts möglicherweise keine kompatiblen JPEG-Dateien.

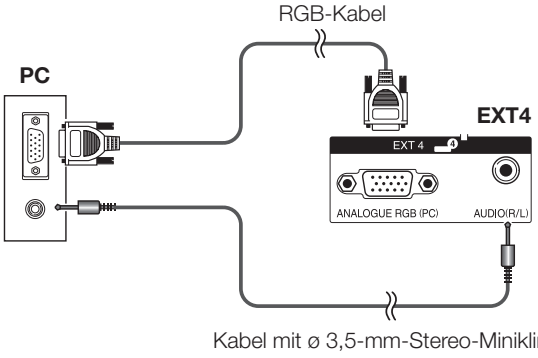
Anschließen eines PC

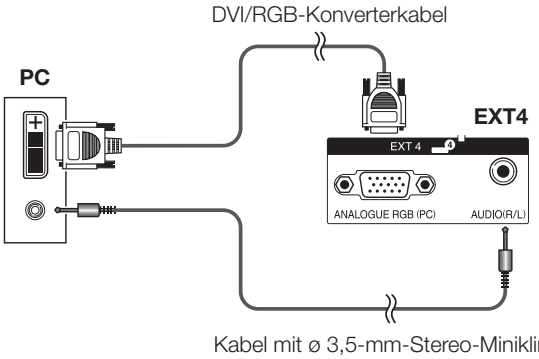
Anschließen eines PC

HDMI-Anschluss



Analoger Anschluss





ZUR BEACHTUNG

- Die PC-Eingangsanschlüsse sind mit DDC1/2B kompatibel.
- Siehe Seite 49 für eine Liste der PC-Signale, die mit diesem TV kompatibel sind.
- Für den Anschluss bestimmter Macintosh-Computer kann ein Macintosh-Adapter erforderlich sein.
- Bei Anschluss an einen PC wird der Eingangssignaltyp automatisch erfasst, ausgenommen 1.024 × 768- und 1.360 × 768-Signale.

Anzeigen eines PC-Bilds auf dem Bildschirm

Wählen der Bildgröße

Sie können die Bildgröße wählen.

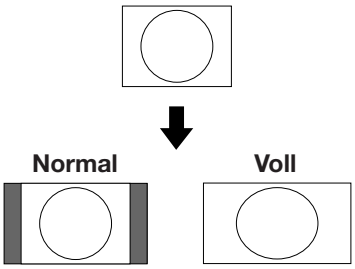
1 Drücken Sie ⊞.
- Das „Breitbildmodus“-Menü erscheint.

2 Drücken Sie f oder ⊞ or ▲/▼ zum Wählen des gewünschten Menüpunkts.

ZUR BEACHTUNG

- Schließen Sie den PC vor dem Vornehmen von Einstellungen an.
- Die wählbare Bildgröße ändert sich mit dem Eingangssignaltyp.

BEISPIEL



Punkt

Voll: Das Bild füllt den Bildschirm aus.
Kino: Für Bilder im Letterboxformat. Bei manchen Programmen können oben und unten Balken auftreten.
Normal: Das ursprüngliche Seitenverhältnis bleibt bei voller Bildschirmanzeige erhalten.
Punkt. f. Pkt.: Zeigt ein Bild mit der gleichen Pixelzahl auf dem Bildschirm an.

ZUR BEACHTUNG

- Näheres zu AV-Signalen finden Sie auf Seite 38 (siehe unten).
  HDMI: 480i/480p/576i/576p/720p/1080i/1080p
  ANALOGUE RGB: 576p/720p (50 Hz)/1080i
- Der ANALOGUE RGB-Anschluss (PC) (EXT4) ist mit 480i/576i/1080p-Signalen nicht kompatibel.

PC-Bildlage automatisch einstellen

Diese Funktion stellt das Bild automatisch auf die bestmögliche Bildlage ein, wenn AVC-System und PC mithilfe eines im Fachhandel erhältlichen DVI/RGB-Konverterkabels usw. über die analogen Buchsen verbunden sind.

Einstellungen

Auto-Sync.

ZUR BEACHTUNG

- Wenn „Auto-Sync." erfolgreich verlaufen ist, erscheint die Meldung „Automatische Synchronisierung erfolgreich beendet.". Falls die Meldung nicht erscheint, war „Auto-Sync." nicht möglich.
- Unter Umständen kann „Auto-Sync." auch scheitern, wenn „Automatische Synchronisierung erfolgreich beendet." erscheint.
- „Auto-Sync." kann scheitern, wenn das PC-Bild eine niedrige Auflösung oder unscharfe (schwarze) Kanten aufweist oder während der Ausführung von „Auto-Sync." bewegt wird.
- Schließen Sie den PC unbedingt an das AVC-System an und schalten Sie ihn ein, bevor Sie „Auto-Sync." ausführen.
- „Auto-Sync." kann nur bei Eingabe analoger Signale über Anschluss EXT4 eingestellt werden.

PC-Bildlage manuell einstellen

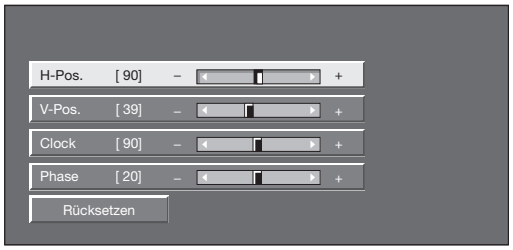
Normalerweise kann die Bildlage mit „Auto-Sync." problemlos wie erforderlich angepasst werden. In manchen Fällen kann es aber erforderlich sein, zur Optimierung eine manuelle Einstellung vorzunehmen.

Einstellungen

Fein-Sync.

1 Wählen Sie mit ▲/▼ den betreffenden Einstellpunkt.

2 Stellen Sie den Einstellpunkt mit ◀/▶ auf die gewünschte Lage ein.



Punkt

H-Pos.: Zum Zentrieren der Bildlage durch Verschieben nach links oder rechts.
V-Pos.: Zum Zentrieren der Bildlage durch Verschieben nach oben oder unten.
Clock: Zum Anpassen, wenn das Bild mit vertikalen Streifen flimmert.
Phase: Zum Anpassen, wenn der Zeichenkontrast niedrig ist oder das Bild flimmert.

ZUR BEACHTUNG

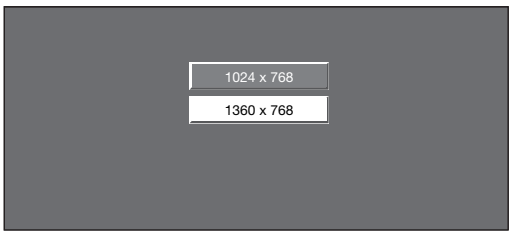
- Zum Zurückstellen aller Einstellpunkte auf die Werte der Werksvorgabe wählen Sie mit ▲/▼ „Rücksetzen" und drücken Sie dann **OK**.
- „Clock" und „Phase" im „Fein-Sync."-Menü können nur bei Eingabe analoger Signale über Anschluss EXT4 eingestellt werden.

Eingangsauflösung wählen

- Bestimmte Eingangssignale müssen eventuell manuell registriert werden, um korrekt angezeigt zu werden.
- Die Eingangssignalpaare (Auflösungen) der nachstehenden Liste sind beim Empfang nicht unterscheidbar. In solchen Fällen muss das korrekte Signal manuell eingestellt werden. Nachdem es einmal eingestellt wurde, wird es angezeigt, wenn erneut das gleiche Signal (Auflösung) eingegeben wird.

Einstellungen

Eingangssignal



(Beispiel)

ZUR BEACHTUNG

- Sie können „Eingangssignal" im „Einstellungen"-Menü nur wählen, wenn Sie eines der oben aufgelisteten zwei Signale empfangen.

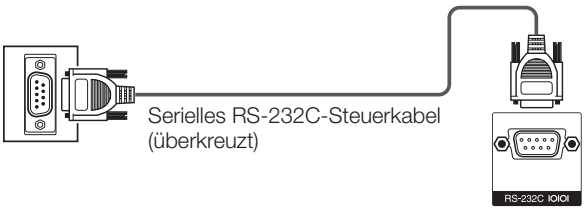
Kenndaten der RS-232C-Schnittstelle

PC-Steuerung des TV

- Wenn ein Programm eingestellt ist, kann der TV über die RS-232C-Schnittstelle mit einem PC gesteuert werden. Dies umfasst das Umschalten des Eingangs (PC/Video), das Regeln der Lautstärke und verschiedene andere Regel- und Einstellmöglichkeiten, was automatische programmierte Wiedergabe ermöglicht.
- Verwenden Sie für die Anschlüsse ein gekreuztes Serielles RS-232C-Steuerkabel (überkreuzt) (im Fachhandel erhältlich).

ZUR BEACHTUNG

- Diese Bedienungsschritte sollten nur von Personen ausgeführt werden, die mit der Verwendung von PCs vertraut sind.



Übertragungsbedingungen

Stellen Sie die Einstellungen für die RS-232C-Kommunikation des PCs auf die Kommunikationsbedingungen des TV ein. Beim TV sind folgende Kommunikationseinstellungen vorgegeben:

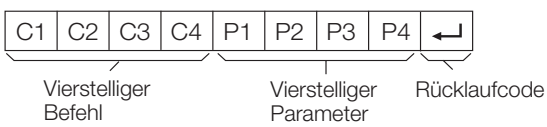
Baud-Rate:	9.600 bps
Datenlänge:	8 Bit
Paritätsbit:	keine
Stoppbit:	1 Bit
Flusssteuerung:	keine

Datenübertragungsverfahren

Senden Sie die Steuerbefehle vom PC über den RS-232C-Anschluss.
Das TV wird entsprechend den empfangenen Befehlen gesteuert und sendet eine Antwortmeldung zum PC.
Senden Sie nicht mehrere Befehle gleichzeitig. Warten Sie, bis der PC die OK-Antwort empfängt, bevor der nächste Befehl gesendet wird.
Senden Sie vor der Bedienung unbedingt „A“ mit Rücklaufcode und überzeugen Sie sich, dass „ERR“ erhalten wird.

Befehlsformat

Acht ASCII-Codes + CR



Vierstelliger Befehl: Befehl. Text mit vier Zeichen.
Vierstelliger Parameter: Parameter 0–9, Leerzeichen, ?, Minus

Parameter

Geben Sie die Parameterwerte linksbündig ein und füllen Sie die restlichen Stellen mit Leerzeichen auf (Achten Sie darauf, dass für Parameter vier Werte eingegeben werden).
Wenn der eingegebene Parameter nicht innerhalb des Einstellbereichs liegt, erscheint „ERR“ (Siehe „Antwortcode-Format“).

0			
0	0	0	9
–	3	0	
1	0	0	
0	0	5	5

Bei einigen Befehlen erscheint auf Eingabe von „?“ der aktuelle Einstellwert.

?			
?	?	?	?

Antwortcode-Format

Normalantwort

O	K	↵

Rücklaufcode (0DH)

Problemantwort (Übertragungsfehler oder nicht korrekter Befehl)

E	R	R	↵

Rücklaufcode (0DH)

Sorgen Sie dafür, dass nach dem Rücklaufcode (0DH) auch ein Zeilenvorschub (0AH) gesendet wird.

Tabelle zur PC-Kompatibilität

Auflösung		Horizontalfrequenz	Vertikalfrequenz	Analog (D-Sub)	Digital (HDMI)	VESA-Standard
VGA	640 × 480	31,5 kHz	60 Hz	✔	✔	✔
SVGA	800 × 600	37,9 kHz	60 Hz	✔	✔	✔
XGA	1,024 × 768	48,4 kHz	60 Hz	✔	✔	✔
WXGA	1,360 × 768	47,7 kHz	60 Hz	✔	✔	✔
SXGA	1,280 × 1.024	64,0 kHz	60 Hz	✔	✔	✔
SXGA+	1,400 × 1.050	65,3 kHz	60 Hz		✔	✔

VGA, SVGA, XGA, WXGA, SXGA und SXGA+ sind geschützte Warenzeichen der International Business Machines Corporation.

ZUR BEACHTUNG

- Dieser TV besitzt nur begrenzte PC-Kompatibilität und einwandfreier Betrieb ist nur gewährleistet, wenn die Videokarte exakt dem VESA 60 Hz-Standard entspricht. Etwaige Abweichungen von diesem Standard haben Bildverzerrungen zur Folge.

RS-232C Befehleliste

Gegenstand	Befehl				Parameter				Steuerungsinhalt
Versorgung	P	O	W	R	0	_	_	_	Strom AUS (Bereitschaft)
Eingangswahl A	I	T	G	D	_	_	_	_	Eingangsumschaltung (Toggle)
	I	T	V	D	_	_	_	_	TV (Kanal fix)
	I	D	T	V	_	_	_	_	DTV (Kanal fix)
	I	A	V	D	*	_	_	_	EXT1–4, 8 (1–4, 8), HDMI1–3 (5–7)
Kanal	D	C	C	H	*	*	_	_	TV-Direktwahl (1–99)
	C	H	U	P	_	_	_	_	Kanal aufwärts
	C	H	D	W	_	_	_	_	Kanal abwärts
	D	T	V	D	*	*	*	_	Dreistellige DTV-Direktwahl (1–999) (andere als nordische Länder)
	D	T	V	D	*	*	*	*	Vierstellige DTV-Direktwahl (1–9999) (nur nordische Länder)
	I	D	E	G	_	_	_	_	Digitale Netwerkänderung
	D	S	C	1	*	*	*	*	DVB-S 1-Direktwahl (1–9999)
	D	S	C	2	*	*	*	*	DVB-S 2-Direktwahl (1–9999)
	D	S	C	3	*	*	*	*	DVB-S 3-Direktwahl (1–9999)
	D	S	C	4	*	*	*	*	DVB-S 4-Direktwahl (1–9999)
	D	T	U	P	_	_	_	_	DTV-Kanal aufwärts
	D	T	D	W	_	_	_	_	DTV-Kanal abwärts
Eingangswahl B	I	N	P	1	0	_	_	_	EXT1 (Y/C)
	I	N	P	1	1	_	_	_	EXT1 (FBAS)
	I	N	P	1	2	_	_	_	EXT1 (RGB)
	I	N	P	2	0	_	_	_	EXT2 (Y/C)
	I	N	P	2	1	_	_	_	EXT2 (FBAS)
	I	N	P	2	2	_	_	_	EXT2 (RGB)
	I	N	P	8	0	_	_	_	EXT8 (AUTO)
	I	N	P	8	1	_	_	_	EXT8 (Y/C)
	I	N	P	8	2	_	_	_	EXT8 (FBAS)
AV-Moduswahl	A	V	M	D	0	_	_	_	Toggle
	A	V	M	D	1	_	_	_	Standard
	A	V	M	D	2	_	_	_	Film
	A	V	M	D	3	_	_	_	Spiele
	A	V	M	D	4	_	_	_	Anwender
	A	V	M	D	5	_	_	_	Dynamisch (Konstant)
	A	V	M	D	6	_	_	_	Dynamisch
	A	V	M	D	7	_	_	_	PC
	A	V	M	D	8	_	_	_	x.v.Colour
	A	V	M	D	1	0	_	_	MOVIE (Wohnzimmer)
Lautstärke	V	O	L	M	*	*	_	_	Lautstärke (0–60)

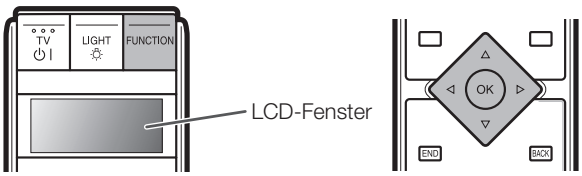
Gegenstand	Befehl				Parameter				Steuerungsinhalt
Bildlage	H	P	O	S	*	*	*	_	H-Position (AV/PC)
	V	P	O	S	*	*	*	_	V-Position (AV/PC)
	C	L	C	K	*	*	*	_	Clock (0–180)
	P	H	S	E	*	*	*	_	Phase (0–40)
Breitbildmodus	W	I	D	E	0	_	_	_	Toggle (AV)
	W	I	D	E	1	_	_	_	Normal (AV)
	W	I	D	E	2	_	_	_	Zoom 14:9 (AV)
	W	I	D	E	3	_	_	_	Panorama (AV)
	W	I	D	E	4	_	_	_	Voll (AV)
	W	I	D	E	5	_	_	_	Kino 16:9 (AV)
	W	I	D	E	6	_	_	_	Kino 14:9 (AV)
	W	I	D	E	7	_	_	_	Normal (PC)
	W	I	D	E	8	_	_	_	Kino (PC)
	W	I	D	E	9	_	_	_	Voll (PC)
	W	I	D	E	1	0	_	_	Punkt f. Pkt. (AV/PC)
	W	I	D	E	1	1	_	_	Underscan (AV)
Stummschaltung	M	U	T	E	0	_	_	_	Toggle
	M	U	T	E	1	_	_	_	Stummschaltung EIN
	M	U	T	E	2	_	_	_	Stummschaltung AUS
Raumklang	A	C	S	U	0	_	_	_	Raumklang Toggle
	A	C	S	U	1	_	_	_	Raumklang EIN
	A	C	S	U	2	_	_	_	Raumklang AUS
Audio ändern	A	C	H	A	_	_	_	_	Toggle
Einschlaf-Timer	O	F	T	M	0	_	_	_	AUS
	O	F	T	M	1	_	_	_	Einschlaf-Timer 30 Min.
	O	F	T	M	2	_	_	_	Einschlaf-Timer 1 Std.
	O	F	T	M	3	_	_	_	Einschlaf-Timer 1 Std. 30 Min.
	O	F	T	M	4	_	_	_	Einschlaf-Timer 2 Std.
	O	F	T	M	5	_	_	_	Einschlaf-Timer 2 Std. 30 Min.
Text	T	E	X	T	0	_	_	_	Text AUS
	T	E	X	T	1	_	_	_	Text EIN (Toggle)
	D	C	P	G	*	*	*	_	Direkter Seitenzugriff (100–899)

Benutzung der Universal-Fernbedienung

Sie können auch angeschlossene AV-Geräte (DVD-Player/Recorder, SetTopBox, Videorecorder usw.) steuern, indem Sie die Fernbedienung als Universal-Fernbedienung konfigurieren.

ZUR BEACHTUNG

- Einige der Herstellercodes, die in der Bedienungsanleitung angegeben sind, stimmen nicht mit der Universal-Fernbedienung überein. Wenn ein anderes Signal als das aktuell betrachtete Signal aufgenommen wird, können bestimmte Signale je nach aktuell betrachtetem Signal eventuell nicht aufgenommen werden.



Voreinstellen des Herstellercodes

1 Drücken Sie wiederholt **FUNCTION**, bis das Gerät erreicht ist, das Sie fernbedienen möchten. (TV, DVD1, DVD2, STB1, STB2 und VCR)

- Drücken Sie diese Taste kurz (aber für mindestens 0,2 Sekunden), um zwischen den Punkten weiterzuschalten.

2 Halten Sie **FUNCTION** und **OK** für 3 Sekunden gleichzeitig gedrückt.

- Im LCD-Fenster blinkt jetzt die 3-stellige Eingabeanzeige für den Herstellercode.

3 Geben Sie mit ▲/▼/◀/▶ den 3-stelligen Herstellercode ein und drücken Sie dann **OK**.

- Der TV wechselt in den normalen TV-Modus zurück.

Anzeige im LCD-Fenster	Kategorie	Hersteller
DVD1/DVD2	DVD-Spieler	Magnum - Zenith
	DVD-Recorder	JVC - Yukai
	DVD/LD	Pioneer
	DVD-Part von DVD/VCR	Bush - Toshiba
	DVD-Part von DVD/DVR	Panasonic - Toshiba
	HTIB*	Aiwa - Sony
	DVD-Part von SAT/DVD	Humax
	DVD-Part von TV/DVD	Bush - Toshiba
Videorecorder	VCR-Part von DVD/VCR	Bush - Toshiba
	VCR-Part von TV/VCR	Aiwa - Toshiba
	Videorecorder	Adelsound - Yoko
STB1/STB2**	SAT-Part von SAT/DVD	Humax
	SAT-Part von SAT-DVR	BSSkyB - Zehnder
	Satellit	AB Sat - Woorisat
	Sat-Receiver	Hauppauge
	Sat-Receiver/ Recorder	Humax - Kathrein
	Cable Box	ABC - Wittenberg

* Home Theater in a Box-System
** SAT und CBL sind integriert

Herstellercode

DVD	Herstellercode
Sharp	029 128 143 177 191
Magnum	101
Acoustic Solutions	001
Aiwa	004 039 131 231
Akai	034 095
Akura	108
Alba	001 014 017 018 040
Apex	139
Awa	001
Axion	001
Best Buy	107
Bosston	152
Brainwave	034
Brandt	002 012 030
Britannia	150
Bush	001 019 032 042 045 087 092 102 106 149 158 209 223 224 225 226
Cambridge Audio	104 163
CAT	153 154
Celestial	161
Centrex	109
Centrum	154
CGV	104
CineVision	157
Classic	001 100
Clatronic	106
Coby	001
Conia	102
Crypto	159
C-Tech	105
CyberHome	003 022 025 036
Daewoo	023 038 078 113 114 115
Dalton	162
Dansai	034 151 227
Daytek	005 020
DEC	106
Denon	123 138 164 188 199 210
Denver	106 108 133
Denzel	103
Desay	155
Diamond	104 105
Digitor	160
DK Digital	032 176
Dmtech	111
Dual	001 103
D-Vision	034
DVX	105
Easy Home	107
Eclipse	104
Elta	034 124 134
Emerson	129
Enzer	103
Euroline	034
Finlux	104
Fisher	132
Global Solutions	105
Global Sphere	105
Go Video	126
GoldStar	015
Goodmans	001 014 018 045 106 109 158 203 228
Graetz	103
Grundig	018 038 099 109 127
H&B	106 156
Haaz	104 105
Harmon/Kardon	144
HE	001
HiMAX	107
Hitachi	011 047 088 101 103 107 126 190 196 206 215
Home Electronics	001
Humax	048
Innovation	096 101 128
JDB	001
Jeutech	152
JVC	002 016 080 081 082 083 084 085 120 173 182 184 212
Kenwood	037 123 142 170 208 211 219 229
Kingavon	106
Kiss	103 156
Koda	106
KXD	107
Lawson	105
Lecson	151
Lenco	106
LG	015 024 090 129 185 216
Life	096 128
Lifetec	096 101 128
Limit	105
Loewe	044 127
LogicLab	105
Luxor	109
Magnavox	002 106 165

DVD	Herstellercode
Marantz	049 098 200 201
Matsui	030
MBO	001 145
Mediencom	150
Medion	096 101 112 128 158
Metz	094
MiCO	104
Micromaxx	096 101 128
Micromedia	002
Micromega	171
Microstar	096 101 128
Mirror	158
Mitsubishi	125 166
Mizuda	106 107
Monyka	103
Mustek	001 100 198
Mx Onda	104
NAD	143
Naiko	109
Nakamichi	147
Neufunk	103
NU-TEC	102
Omni	150
Onkyo	002 097 165
Optim	151
Optimus	168
Orava	106
Orion	087
Oritron	096
P&B	106
Pacific	105
Palsonic	149
Panasonic	013 079 093 123 164 194 195 214 232
Philips	233 002 006 027 035 043 044 049 074 098 121 127 165 171 181 202
Philips Magnavox	121
Pioneer	007 008 010 046 094 168 174 178 183 207 220
Proline	109
Provision	106
Raite	103
RCA	135
REC	149 150
RedStar	108
Reoc	105
Revoy	156
Roadstar	001 014 106 149
Rowa	102 109
Rownsonic	154
Saba	012 030
Sabaki	105
Sampo	136
Samsung	011 076 077 126 175 186 213 217
Sansui	104 105
Sanyo	028 033 089 179 189 218
ScanMagic	001
Schneider	096 110 111 112
Scientific Labs	105
Scott	017 162
SEG	014 026 103 105 110 141
Sherwood	140
Shinco	135
Sigmatek	107
Silva	108
Singer	104 105
Skymaster	001 026 100 105 134
Skyworth	108
SM Electronic	001 105
Sony	004 009 021 031 041 075 122 169 180 204 205 221 222
Soundmaster	105
Soundmax	105
Standard	105
Star Cluster	105
Starmedia	106
Supervision	001 105
Synn	105
TCM	096 101 128
Teac	094 102 105 192
Tec	108
Technics	101 164 193 232
Technika	034
Technosonic	034
Telefunken	154
Tevion	096 101 105 128 162
Thomson	012 091 116 117 118 119 148 167 172 197
Tokai	103 108
Toshiba	002 086 087 121 165 187
TruVision	107

Anhang

DVD	Herstellercode
United	001
Voxson	001
Vtrek	159
Wharfedale	104 105 130
Wintel	152
Xbox	167
Xlogic	105
XMS	149
Yakumo	109
Yamada	109
Yamaha	006 013 123 137 164 230
Yamakawa	103 146
Yukai	001
Zenith	002 129 165

DVD-Recorder	Herstellercode
JVC	057 058 059 060
LG	065
Panasonic	052 062
Philips	050 051 053 061 063 064
Sony	054 055 056
Toshiba	067 068 069
Yukai	066

DVD/LD	Herstellercode
Pioneer	007

DVD/VCR Combo	Herstellercode
Sharp	029 (DVD)/028 032 (VCR)
Bush	087 (DVD)/036 (VCR)
Daewoo	078 (DVD)/029 (VCR)
Hitachi	088 (DVD)/025 (VCR)
JVC	080 081 082 083 084 085 (DVD)/007 025 033 034 (VCR)
LG	015 (DVD)/014 030 (VCR)
Orion	087 (DVD)/038 (VCR)
Panasonic	079 (DVD)/031 037 (VCR)
Philips	074 (DVD)/026 (VCR)
Samsung	076 077 (DVD)/210 (VCR)
Sanyo	089 (DVD)/039 (VCR)
Sony	075 (DVD)/027 (VCR)
Toshiba	086 (DVD)/035 (VCR)

DVD/DVR	Herstellercode
Panasonic	052 062
Pioneer	070 071 072
Samsung	073
Toshiba	067

HTIB	Herstellercode
Aiwa	231
DK Digital	176
Hitachi	215
JVC	184
Kenwood	219
LG	216
Mustek	198
Panasonic	194 195 214
Pioneer	220
Samsung	213
Sanyo	189 218
Sony	205 221 222

SAT/DVD	Herstellercode
Humax	048

TV/DVD Combo	Herstellercode
Bush	092
LG	090
Panasonic	093
Thomson	091
Toshiba	087

TV VCR combo	Herstellercode
Aiwa	042
Bush	042
Daewoo	021 040
GoldStar	209
Goodmans	047
Grundig	041
Orion	045
Philips	041 046
Roadstar	042 045
Samsung	043
Sony	044
Tatung	042
Toshiba	042 043 045 048

Videorecorder	Herstellercode
Sharp	001 015 028 032 063 064 073 089 149 150 151 153 165
Adelsound	056
Adyson	055
Aiwa	014 026 042 045 049 050 051 059 060 102 111 149 150 153
Akai	045 050 058 060 128 149 150 153 158 193
Akiba	055
Akura	050 055 060
Alba	021 026 045 051 052 055 058 061 128 129 130
Allorgan	043 126
Ambassador	052 058
Amstrad	026 049 055 061 149 162 189
Anitech	055
Ansonic	056
ASA	053 054 059 149 150 153
Asuka	026 049 053 054 055 059 149
ASWO	179
Audiosonic	061
AudioTon	058
Baird	021 026 049 050 060 061 123 154
Basic Line	021 051 052 055 058 061
Bauer	160 187
Baur	054 070
Beaumark	157
Bestar	021 052 058 061
Black Panther Line	021 061
Blaupunkt	006 008 054 057 069 070 071 083 119 124 125 149 150 151 153 171 179
Blue Sky	051 059
Bondstec	052 055 058
Brandt	009 060 132
Brandt Electronique	154
Brinkmann	051
Broksonic	155 157
BSR	188
Bush	021 026 036 042 045 051 055 061 075 127 128 129 130
Carrefour	121
Casio	026
Cathay	061
Catron	052 058
CGE	026 049 050 060 149
Cimline	051 055
Clatronic	052 055 058
Combitech	045
Condor	021 052 058 061
Continental Edison	154
Crown	021 052 055 058 061
Curtis Mathes	157
Cybermaxx	072
Daewoo	018 021 029 040 045 052 058 061 072 121
Dansai	055 061
Dantax	051
Daytron	021 061
De Graaf	054
Decca	007 026 049 050 054 060
DeGraaf	063 120 123
Denko	055
Denon	098
Diamant	059 209
Dual	026 050 054 060 061 154
Dumont	026 049 054 123
Elbe	061
Elcatech	055
Elin	067 126
Elsay	055
Elta	055 061
Emerson	055 121 155
ESC	021 058 061 126
Etzuko	055
Europhon	058
Ferguson	007 009 026 050 060 071 132 201 202 204
Fidelity	026 049 055
Finlandia	026 054 063 120 123
Finlux	026 049 050 054 080 120 123 149 150 153 197 207
Firstline	018 051 053 055 059 080 114 120 121 127
Fisher	058 122 123 149 150 153 159 178
Flint	051
Formenti/Phoenix	054
Frontech	052 058
Fujitsu	026 049
Funai	026 049 149 150 153 188
Galaxy	026 049
GBC	052 055 058
GE	157
GEC	054
Geloso	055
General	052 058
General Technic	006 043 051
Genexxa	123
Go Video	157
GoldHand	055
GoldStar	026 049 053 059 149 150 153 155 157 209
Goodmans	021 026 047 049 051 052 053 055 058 059 061 067 073 126 127
Graetz	050 060 123 126
Granada	026 054 057 059 063 071 120 123 126
Grandin	021 026 049 052 053 055 058 059 061 072
Grundig	009 041 054 055 057 069 070 071 074 075 076 090 125 149 150 153 173 179 181 182 187
Hanseatic	053 054 059 061
Hantor	058
Harwood	055
HCM	055 075
Hinari	045 051 055 056 060 061 075 127
Hisawa	045 051 166
Hitachi	005 016 019 026 049 050 054 056 060 098 115 120 123 126 149 150 153 175 185
Hypson	051 055 061
Impego	052 058
Imperial	026 049 126 149
Ingersol	056 126
Inno Hit	021 052 054 055 058 061 067 126
Innovation	006 043 051
Interbuy	053 055 059
Interfunk	054 123
Intervision	026 049 051 059 061 209
Irradio	053 055 059
ITT	050 060 077 123 126
ITT Nokia	154
ITV	021 053 058 059 061
JBL	147
JC Penney	098 155 157
JVC	007 025 033 034 050 060 077 078 079 098 105 106 140 149 150 153 154 161 200 204
Kaisui	055
Karcher	054
Kendo	018 021 051 052 055 059 128
Kenwood	050 060
Kimari	122
Kneissel	045 051
Korpel	055
Kuba	122
Kyoto	055
Lenco	021
Leyco	055
LG	010 014 024 026 030 049 053 059 112
Lifetec	006 043 051 072
Loewe	006 137
Loewe Opta	053 054 056 057 059 071 124 131 151 169 179 209
Logik	055 056 067 126
Lumatron	021 061 072
Luxor	055 063 073 080 114 122 123 149 150 153 180 195
M Electronic	026 049 059
Magnin	157
Manesth	018 055 121
Marantz	054 057 071 073 179
Mark	061
Matsui	026 045 051 053 056 059 126 133 162 164
Mediator	054
Medion	006 043 051 072
M-Electronic	026 059 209
Memorex	026 049 053 059 063 098 122 123 155
Memphis	055
Metz	006 008 057 070 071 124 125 131 179 181 187
MGN	157
Micromaxx	006 043 051 072
Microstar	006 043 051 072
Migros	026 049
Minerva	070 071 125 181 187
Minolta	098
Mitsubishi	007 049 054 080 107 114 149 150 153 155 170 199
Multitech	026 049 052 054 055 058 123
Murphy	026 049
National	006 069 124
NEC	007 050 060 154 155 177
Neckermann	050 054 057 060 154 179
NEI	054
Nesco	026 045 055
Nikkai	052 055 058 061
Nokia	050 060 061 063 067 120 123 126 128 180 195
Nordmende	007 009 050 060 077 124 134 149 150 153 154 161 201 204 205
Oceanic	026 049 050 060 063 123
Okano	051 055 061 128
Optimus	155 156
Orion	038 045 051 056 129 130 155 163 166 188 191 192
Orson	026 049
Osaki	026 049 053 055 059
Osume	127
Otake	129 130
Otto Versand	054 187
Palladium	050 053 055 056 057 059 060 071 126 128
Panasonic	002 006 008 023 031 037 069 086 091 101 124 131 137 149 150 151 153 155 167 169 171 174 190 198
Pathe Cinema	056 114
Pathe Marconi	050 060 154
Pentax	098
Perdio	026 049
Philco	055 098
Philips	005 011 017 019 020 026 041 046 054 057 062 065 071 076 077 087 090 092 093 095 100 104 108 110 136 149 150 153 179
Phonola	054
Pioneer	007 054 120 149 150 153 156 203
Portland	021 052 058 061
Prinz	026 049
Profex	055
Profi-Tronic	126
Proline	026 049 075 127
Prosonic	026 051 061
Pulsar	157
Pye	005 054
Quasar	155
Quelle	049 054 057 070 071 149 150 153 179 181 182 187
Radialva	055 059 063
Radio Shack	155
Radiola	054 151
Realistic	155 157
Rex	050 060 077 154 161
RFT	052 054 055 058
Roadstar	021 042 045 053 055 059 061 067 126
Royal	055
Saba	009 050 060 077 138 139 149 150 153 154 161
Saisho	051 055 056 162
Salora	080 114 123 149 150 153 180
Samsung	210 043 067 126 157 176 194 196
Samurai	007 052 055 060
Sansui	007 050
Sanwa	056
Sanyo	039 063 099 109 122 123 149 150 153 180
Saville	045 061 126
SBR	054
Schaub Lorenz	026 049 050 060 123
Schneider	018 021 026 049 051 052 053 054 055 059 061 126 149 150 153
Scott	155
Sears	098 155
SEG	055 061 067 126
SEI-Sinudyne	054 056 188
Seleco	050 058 059 060 154 161
Sentra	052 055 058 127
Sentron	055
Shintom	055 123
Shivaki	053 059
Shorai	056
Siemens	053 057 059 070 071 123 125 179 181 187
Silva	053 059
Silver	061
Sinudyne	054 056
Solavox	052 058
Solovox	058
Sonitron	122
Sonneclair	055
Sonoko	021 061 072
Sonolor	063
Sontec	053 059

Videorecorder	Herstellercode
Sony	003 004 013 022 027 044 066 068 082 083 084 085 088 094 096 097 103 113 116 117 118 119 145 146 147 160 168 184 185 186
Soundwave	059
Standard	021 061
Starlite	059 123
Stern	061
Sunkai	051
Sunstar	026 049
Suntronic	026 049
Sunwood	055
Supra	059 126
Symphonic	026 055
Taisho	051 056
Tandberg	061 070
Tansai	149
Tashiko	026 049 059 063 126
Tatung	026 042 049 050 054 060 063 114
TCM	006 043 051 072
Teac	026 060 061
Tec	052 055 058 061
Technics	006 069
Teleavia	050 060
Telefunken	007 009 050 060 077 078 081 132 135 149 150 153 154 161 206
Teletech	055 061
Tenosal	055
Tensai	026 049 053 055 056 059 149
Tevion	006 043 051 072
Thomson	007 009 050 060 065 077 078 098 132 134 138 141 142 143 144 148 152 154 156 157 161 201 204
Thorn	050 059 060 123 154 161 208
Tivo Hdd	065 088
Tokai	053 055 059 060 123 149
Tonsai	055
Toshiba	012 018 035 042 043 045 048 050 054 060 077 080 114 121 154 162 172
Towada	055 183
Towika	055
TVA	052 058
Uher	053 059 126 154
Ultravox	061
Unitech	067 126
United Quick Star	021 061
Universum	026 049 051 053 054 057 059 070 071 076 125 126
Victor	007 078
Videon	006 043 051
Wards	155 157
Weltblick	053 059
Yamishi	055
Yokan	055
Yoko	052 053 055 058 059 067 126

SAT/DVR	Herstellercode
Humax	005
BSkyB	035
Humax	007
TechniSat	347 011
Zehnder	034

Satellit	Herstellercode
AB Sat	004 056 066 103
AGS	056
Akai	077 001 139
Alba	004 086 095 332 006 036 037 105 106 127 141
Aldes	080 086 003 105 106 107
Allsat	068 076 077 298 003 042 108 139
Allsonic	049 080 088 002 039 106
Alltech	004 097
Alpha	077
Altai	089
Amitronica	004
Ampere	045 089 001 109
Amstrad	004 008 045 050 060 061 079 084 089 098 099 101 165 279 282 292 295 305 313 331 002 038 140
Anglo	004
Ankaro	004 049 078 080 088 286 305 313 331 002 039 106
Anttron	076 095 334 002 036 106
Arcon	045 078 337 003 109 110 123
Armstrong	077 001 038
ASA	090
Asat	077 001 139

Satellit	Herstellercode
ASLF	004
AST	082 288 001 114
Astacom	056 161
Astra	004 053 071 085 093 288 005 038 111 112 113 133
Astro	020 022 048 049 050 053 088 095 159 004 039 040 106 107
AudioTon	095 002 042 106
Aurora	059
Austar	059 065
Avalon	089
Axiel	056
Axis	049 087 088 093 003 039 113 119
Barcom	305 313 331 001 110
Best	049 088 002 039 110
Blaupunkt	020 022 001 040
Blue Sky	004 061
Boca	004 045 094 160 177 180 192 197 204 207 208 216 223 250 260 269 002 038 133
Boston	045 056
Brain Wave	078 083 001 041
Broadcast	085 001 117
Broco	004 093
BSkyB	008 165
BT	056
BT Satellite	161 001 143
Bubu Sat	004
Bush	068 076 086 005 037 108 118 127 141
BVV	078
Cable	296
Cambridge	050 160 305 313 331
Canal Satellite	048 081 166
Canal+	048 001 142
Channel Master	086 001 105
Chaparral	305 313 322 331 001 136
CHEROKEE	056 066 285
Chess	004 047 052 001 147
CityCom	044 053 057 065 002 037 120 294
Clatronic	083 001 041
Clearmax	275
Colombia	045
Columbia	045
COLUMBUS	285 001 125
Comag	045
Commander	078
Commlink	080 001 106
Comtec	080 087
Condor	049 053 088 001 039
Connexions	049 088 089 001 116
Conrad	044 045 049 050 053 088 094 156
Conrad Electronic	004 053
Contec	087 094 002 119 120
Daewoo	002 004
Dansat	068 076 001 108
D-Box	168
DDC	086 001 105
Dew	087 001 119
Digiality	053
Digipro	062
Discoverer	047 052
Discovery	056
Diseqc	056
Distratel	061
Distrisat	077
DNR	078
DNT	077 089 002 116 139
Drake	305 307 313 331 001 123
DStv	059
Dune	049 088
Dynasat	055
Echostar	004 066 089 166 167 238 241 245 273 274 276 285 290 305 310 313 325 330 331 002 116 147
Einhell	004 045 050 079 080 003 036 038 106
Elap	004 056
Elsat	004 099
Elta	049 077 088 298 332 004 036 039 042 139
EmmeEsse	049 055 088 167 003 039 118 129 312
Engel	004
EURIEULT	046 060 061 274
Eurocrypt	071
Europa	050 053 077 078 094
Europhon	045 053
Eurosat	298 001 038
Eurosky	044 045 049 050 053 088 002 038 039

Satellit	Herstellercode
Eurostar	044 053 055 057 104 001 038
Eutelsat	004
Eutra	097
Exator	095 002 036 106
Fenner	004 047 049 052
Ferguson	068 076 158 327 328 335 336 004 037 043 108 118
Fidelity	050 079 098
Finlandia	071 001 037
Finlux	071 091 156 329 340 003 037 111 126
Flair Mate	004
Foxtel	059 064 065
Fracarro	167 305 313 331 334 001 141
Freecom	022 050 002 036 128
Freesat	060 097
FTE	088 094 160 291 308 337 002 109 130
FTEmaximal	004 049
Fuba	022 044 049 071 088 089 274 285 300 334 009 036 039 040 110 112 116 125 126 139
Fugionkyo	062
Funai	323
Galaxis	044 049 059 065 080 087 088 093 144 289 298 326 008 039 042 106 113 119 127 145 246
Galaxisat	082
Gardiner	057
Giucar Record	305 313 331
Goldbox	048 081 166
Gooding	051
Granada	071 001 111
Grandin	046 069
Grundig	008 020 022 050 051 059 061 074 084 162 164 165 236 237 240 297 305 313 331 006 037 040 106 118 140
G-Sat	076
Hanseatic	052 157 001 135
Hänsel & Gretel	045 053
Hantor	083 003 036 041 132
Hase & Igel	078
Heliocom	053 001 109
Helium	053
Hinari	076 086 001 105
Hirschmann	020 021 022 049 050 053 056 060 089 090 092 153 156 340 002 040 129
Hisawa	083 001 041
HNE	045
Houstion	078
Humax	005 007 017 065 144 272 001
Huth	045 053 063 078 080 083 085 087 094 007 038 041 042 106 117 119 129
Hypson	046 274
ID Digital	065
Imex	046
Ingelen	060
International	045
Interstar	062
Intervision	053 096 001 042
ITT/Nokia	071 090 156 168
JEEMON	298 305 313 331
Johansson	083 305 313 324 331 001 041
JOK	056 100 161
JVC	051
Kamm	004
Kathrein	003 004 005 010 015 016 020 022 044 056 057 066 077 092 095 159 169 287 288 305 308 313 331 040 120 130 136 139
Kathrein Eurostar	044
Key West	045
Klap	056
Konig	053 329
Kosmos	092 308 003 128 129 130
KR	095 097 001 106
Kreiselmeyer	020 022 001 040
K-SAT	004
Kyostar	045 095 001 036
L&S Electronic	045 049
Lasat	044 045 047 049 053 087 088 160 005 039 107 131 132 133
Lemon	078
Lenco	004 044 049 053 078 088 093 334 003 036 128 134
Lenson	050 001 050
Lexus	077
Lifesat	004 045 047 049 052 088 157 005 039 135 145 147 150
Lorenzen	045 053 078 101
Lupus	049 088 001 039

Satellit	Herstellercode
Luxor	050 071 084 156 168 288 305 306 313 331 001 111
M & B	052 157
Manata	004 045 046 056 161
Manhattan	056 161 298 004 037 042 107 118
Mascom	092 001 107
Maspro	004 020 022 051 070 078 097 162 288 305 313 331 003 037 118 136
Matsui	020 022 051 056 086 161 346 001 143
Max	053
MB	052 157 001 135
Mediabox	048 081 166
Mediasat	048 050 081 093 166 001 113
Medion	004 045 049 088 005 039 135 145 147 150
Medison	004
Mega	077 001 139
Melectronic	057
Memphis	322
Metronic	004 046 057 061 069 080 095 036 106 107 110
Metz	020 022 297 001 040
Micro	004 050 053
Micro electronic	004
Micro Technology	004 093 001 124
Micromaxx	049 005 039 135 145 147 150
Microtec	004
Minerva	051 297 001 040
MNet	296
Morgan's	004 045 077 094 160 003 038 133 139
Motorola	058
Multichoice	059 001 059
Multistar	308 002 130 132
Multitec	047 001 147
Muratto	082 002 115 128
Mysat	004
Navex	083 001 041
NEC	075 001 137
Network	076
Neuhaus	004 050 053 078 093 094 003 042 113
Neusat	004 078
NextWave	063
Nikko	004 001 038
Nokia	012 013 023 071 090 156 168 176 188 190 196 210 211 214 219 221 224 227 247 249 253 257 268 271 280 281 283 288 340 005 037 111 118 171
Nordmende	083 086 158 333 334 335 336 005 036 037 043 105 107
Nova	059
Novis	083 001 041
Octagon	078 087 095 334 003 036 106 119
Okano	308 003 038 129 130
Ondigital	032 072 073
Optex	274 298 002 042 120
Optus	048 059 063
Orbitech	047 048 050 094 154 155 001 036
Osat	084 001 106
Pace	008 027 032 056 066 068 076 163 165 239 240 242 243 277 284 305 313 331 332 006 037 040 108 118 127 140
Packsat	056
Palcom	086 285 305 313 331 004 050 105 112 125
Palladium	050 051 001 038
Palsat	047 050 291
Panasat	054 059
Panasonic	001 008 165 003 037 118 140
Panda	022 053 068 071 002 037 108
Patriot	045 056
Philips	011 020 022 048 051 056 057 072 073 076 077 078 081 094 095 161 162 164 166 169 235 240 242 004 037 118 139 170
Phoenix	076 087 002 119 127
Phonotrend	080 144 004 037 042 106 129
Pioneer	048 166 315
Predki	083 001 041
Preisner	045 089 094 160
Premier	048
Premiere	048 065 081 166 183 210 211 217 227 271 002 042 142
Profile	056
Prosat	080 086 096 305 313 331 004 105 106 127 141
Prosonic	101

Anhang

Satellit	Herstellercode
Pye	051
Quadral	049 056 066 080 086 088 094 096 161 311 341 342 343 344 003 039 105 106
Quelle	044 053 079 001 040
Radiola	077 001 139
Radix	009 060 089 097 116 203 213 256 003 172 174
Rainbow	095 097 001 106
Red Star	049 088
Redpoint	093 001 113
Rex	334
RFT	077 078 080 154 002 106 139
RITAR	288
Roadstar	004
Roch	046
Rover	004 049 096
Saba	044 053 056 061 076 078 100 158 161 333 339 004 107 118 124 141
Sagem	102 001 043
Sakura	087 305 313 331 002 119 127
Salora	071 288 306 002 111 137
Samsung	006 019 275 308 314 001 036
SAT	050 082 098 003 105 114 115
Sat Cruiser	063
Sat Partner	050
Sat Team	004
Satcom	052 053 085 157 309 334 002 117 135
Satec	004 076 001 118
Satelco	049 088
Satford	085 001 117
Satline	096
Satmaster	085 001 117
SatPartner	083 006 036 041 106 107 128 129
Satplus	047
Schacke	095
Schneider	047 056 164 004 039 145 147 150
Schwaiger	045 047 052 053 061 076 094 157 006 120 122 135 144 146 246
SCS	044
Sedea Electronique	045 062
Seemann	088 093 003 038 113 116
SEG	049 052 083 088 101 157 184 186 189 199 206 215 225 258 261 263 334 004 036 039 041 135
Seleco	167 334 001 042
Septimo	061
Servi Sat	004 046
Siemens	020 022 160 294 297 001 040
Skantin	004
Skardin	093 001 113
Skinsat	050
SKR	004
SKY	058
Skymaster	004 014 034 047 052 080 096 104 157 182 199 202 205 212 223 229 262 267 003 106 135 147
Skymax	077 001 139
SkySat	004 047 050 052 053 335
SL	045 078
SM Electronic	004 047
Smart	004 044 045 060
Sony	048 244 001 140
SR	045 002 038 133
Starland	004 001 147
Starring	083 001 041
Strong	049 059 062 088 186 187 189 193 198 201 210 216 227 228 248 270 291 299 305 312 313 331 005 036 039 106 128 141
STVI	046 274
Sunny Sound	049 088
Sunsat	004 093
Sunstar	045 049 088 002 038 133
Super Sat	055
Supermax	063
Systec	045
Tandberg	285 001 043
Techniland	085 001 117
TechniSat	347 011 047 048 050 067 077 154 155 173 175 179 181 191 194 195 220 251 259 264 301 302 345 004 116
Technology	059
Technosat	063
Technowelt	045 053 061
Telanor	285 300 001 105

Satellit	Herstellercode
Telasat	044 052 053 157 001 135
Tele Piu	296
Teleciel	095
Telecom	004
Teledirekt	076
Telefunken	056 161 334 338 003 036 118 143
Teleka	050 053 078 089 092 095 162 003 038 106 116
Telesat	052 053 157 001 135
Telestar	047 048 050 001
Teletech	104
Televes	045 050 002 037 149
Tempo	063
Tensai	303
Tevion	004 005 039 135 145 147 150
Thomson	004 024 026 028 030 031 044 048 053 056 081 158 230 231 232 233 234 242 335 037 043 143
Thorn	305 313 331 003 037 108 118
Tioko	045 001 120
Tokai	077
Tonna	004 050 085 003 037 042 117
Triad	082 003 114 115 128
Triasat	050 091 001 126
Triax	004 044 045 050 091 316 317 318 319 320 002 040
Tristar	291
Turnsat	004
Twinner	004 045 046 001 149
UEC	059 064
Uher	047
Ultravox	298
Uniden	098 278 293 305 313 331 001 138
Unisat	045 077 087 002 038 119
Universum	020 022 044 051 053 090 098 101 001 040
Variosat	020 022
Vega	049
Ventana	077 001 139
Vestel	101
Viasat	066
Visionic	062
Visiosat	004 056 100 041 042 147 148
Viva	078
Vivid	064
Vortec	032 321 334 001 036
VTech	057 001 115 082 100 114
Wela	094
Welltech	047
WeTeKom	047 050 052
Winersat	083 305 313 324 331 001 041
Wintergarten	080
WINTERNITZ	279 288
Wisi	020 022 050 053 082 089 094 100 116 178 185 190 191 197 200 209 218 219 220 222 226 252 254 255 256 265 266 318 005 037 040 114 115
World	083
Worldsat	056
Xrypton	049 088
XSat	004 066
Zaunkonig	078
Zehnder	025 044 049 057 082 088 101 304 308 318 005 039 107 110 115 130
Zenith	058
Zinwell	065
Zodiac	095 001 106
Cabletime	305 313 331
Kenwood	305 313 331
Apollo	036
Aston	148
Brandt	143
Clemens Kamphus	129
CNT	107
Comtech	119
Cosat	042
Crown	038
Cybermaxx	150
Daeryung	116
Decca	121
Delega	105
Diamond	122
Diskxpress	110
Ditristrad	042
Dong Woo	132
Elekta	107
Emanon	036
Ep Sat	037
Eurodec	043
Eurospace	124

Satellit	Herstellercode
Finnsat	043 119
France Satellite/TV	125
Galaxi	110
GMI	038
GoldStar	128
Goodmans	037 127
Grothusen	036 128
Hanuri	107
Hitachi	037 118
Houston	042
Imperial	127 141
Innovation	039 135 145 147 150
Intertronic	038
ITT Nokia	037 111 118
JSR	042
Leng	041
Lennox	042
LG	128
Life	145
Lifetec	039 135 145 147 150
Lion	124
Lorraine	128
Lyonnaise	043
Macab	043
Marantz	139
Mediamarkt	038
Microstar	039 135 145 147 150
Mitsubishi	037 040 143
Mitsumi	133
Morgan Sydney	149
Next Wave	146
Nomex	151
Oceanic	122 124
Orbit	114
Origo	124
Otto Versand	040
Pacific	122
Paltec	112
Polsat	043
Polytron	120
Priesner	038
Profi	134
Promax	037
Protek	122
Provision	107
Quiero	043
Rediffusion	137
Redstar	039
Ruefach	134
Sabre	037
Silva	128
Sky Digital	140
Skyvision	042
Start Trak	036
Sumida	038
Tandy	106
Tantec	037 050 118 125
Tatung	121
TCM	039 135 145 147 150
Teco	038 133
Telemaster	107
Telemax	131
Telewire	042
Thorens	122
TPS	102
Unitor	041 110
Variostat	040
Vector	124
Via Digital	024
Vivanco	152
Wevasat	037
Wewa	037
Woorisat	107

Satelliten-Receiver	Herstellercode
Hauppauge	018 029

Satelliten-Receiver/ Recorder	Herstellercode
Humax	005
Kathrein	033

Cable Box	Herstellercode
ABC	375
Alcatel	373 374
Amstrad	378 380
Arcon	380
Axis	380
Cabletime	348 349 350 366 368 370
Clyde Cablevision	351
Comcrypt	376
Cryptovision	352
Fidelity	380

Cable Box	Herstellercode
Filmnet	376
Filmnet Cablecrypt	353 369
Filmnet Comcrypt	353
Finlux	355
Foxtel	378
France Telecom	371 372 377
Freebox	379
GEC	351
General Instrument	367 375
Gooding	354
Grundig	380 354
Hirschmann	355
ITT Nokia	355
Jerrold	356 362 364 367 375
JVC	354
Macab	372 377
Maspro	354
Matsui	354
Minerva	354
Mnet	369 376
Movie Time	361
Mr Zapp	377
Multichoice	376
Nokia	355
Noos	377
Palladium	354
Philips	354 363 371 372 377
Pioneer	380 357 358
PVP Stereo Visual Matrix	364
Sagem	372 377
SAT	380
Scientific Atlanta	359 360
Starcom	375
Tele+1	353 369 376
Telepiu	369 376
Torx	375
United Cable	364
Universum	354 355
Videoway	365
Visiopass	355 371 372 377
Wittenberg	380

SAT/DVD	Herstellercode
Humax	005 (SAT)/048 (DVD)

Fehlersuche

Problem	Lösungsansätze
• Kein Strom.	• Vergewissern Sie sich, dass das Display und das AVC-System ordnungsgemäß angeschlossen sind (Seite 9). • Kontrollieren Sie, ob **TV** ⏻ **|** auf der Fernbedienung gedrückt wurde. Falls die Anzeige am Display rot leuchtet, **TV** ⏻ **|** drücken. • Ist das Netzkabel abgetrennt? • Kontrollieren Sie, ob ⏻ am Display gedrückt wurde.
• Kein Betrieb möglich.	• Externe Faktoren wie Gewitter und statische Elektrizität können Funktionsstörungen verursachen. In solchen Fällen das Display und das AVC-System zunächst aus- und wieder einschalten oder das Netzkabel ziehen und nach ein oder zwei Minuten wieder anschließen.
• Kein Ansprechen auf Fernbedienung.	• Batterien in falscher Ausrichtung (+, −) eingelegt? • Batterien verbraucht? (Durch neue Batterien ersetzen.) • Unter zu hellem Licht oder Leuchtstoffbeleuchtung benutzt? • Starker Einfall von Leuchtstofflicht in den Fernbedienungssensor?
• Bild verstümmelt.	• Bild falsch positioniert? • Sind die Anzeigemodus-Einstellungen (Breitbildmodus) wie z.B. Bildgröße in Ordnung? (Seiten 38 und 46)
• Verfärbungen, Farbe blass oder zu dunkel, schlechter Farbabgleich.	• Farbtönung anpassen. • Ist der Raum zu hell? In zu hellen Räumen kann das Bild dunkel wirken. • „Farbsystem“-Einstellung kontrollieren (Seiten 36 und 41).
• Plötzliches Ausschalten.	• Innentemperatur des Geräts erhöht. Reinigen bzw. alle die Belüftung behindernden Objekte entfernen. • Ist „Einschlaf-Timer“ aktiviert? Wählen Sie „Aus“ im „Einschlaf-Timer“-Menü (Seite 33). • Ist „Auto Stand-by“ oder „Auto System aus“ aktiviert?
• Kein Bild.	• Ist das externe Gerät korrekt angeschlossen? (Seiten 22–24) • Wurde nach dem Anschluss der richtige Eingangssignaltyp gewählt? (Seite 41) • Ist die richtige Eingangsquelle gewählt? (Seite 17) • Eingangssignal nicht kompatibel? (Seite 49) • Bildeinstellungen richtig gewählt? (Seiten 31–32) • Ist die Antenne korrekt angeschlossen? (Seite 9) • Ist „Ein“ für „Nur Audio“ gewählt? (Seite 39)
• Die Fehlermeldung „LOSS OF SYNC“ wird angezeigt.	• Ist das HDMI-Kabel zwischen dem Display und dem AVC-System ordnungsgemäß angeschlossen? (Seiten 8 und 9)
• Kein Ton.	• Lautstärke zu niedrig eingestellt? • Vergewissern Sie sich, dass der Kopfhörer nicht angeschlossen ist. • Kontrollieren Sie, ob an der Fernbedienung 🔇 gedrückt wurde.
• Vom Fernseher sind gelegentlich Knackse zu hören.	• Dies ist kein Hinweis auf ein Problem. Die Geräusche treten dadurch auf, dass sich das Gehäuse temperaturbedingt geringfügig ausdehnt oder zusammenzieht. Das Leistungsvermögen des TV wird dadurch nicht beeinflusst.

Vorsichtsmaßregeln zur Benutzung bei hohen und niedrigen Umgebungstemperaturen

- Wenn der TV bei niedrigen Temperaturen (z.B. unbeheizter Raum, Büro) verwendet wird, kann das Bild nachziehen oder leicht verzögert angezeigt werden. Dies ist keine Fehlfunktion und der TV funktioniert wieder normal, wenn sich die Temperaturen im Raum normalisieren.
- Der TV nicht an einem warmen oder kalten Ort stehen lassen. Der TV sollte auch nicht an einem Ort aufgestellt werden, an dem direkte Sonneneinstrahlung vorhanden ist, oder in der Nähe eines Heizgerätes. Dadurch kann sich das Gehäuse verziehen und es kann zu Fehlfunktionen des LCD-Panels kommen.
- Lagertemperatur: +5 °C bis +35 °C.

Informationen zur Software-Lizenz für dieses Produkt

Software-Komposition

Die in dieses Produkt einbezogene Software umfasst verschiedene Softwarekomponenten, an denen SHARP oder dritte Parteien die Urheberrechte besitzen.

Von SHARP entwickelte Software und Open-Source-Software

Die Urheberrechte an den von SHARP entwickelten oder geschriebenen Softwarekomponenten und verschiedenen relevanten Dokumenten, die bei diesem Produkt inbegriffen sind, sind Eigentum von SHARP und stehen unter dem Schutz des Urheberrechts, internationaler Verträge und anderer relevanter Gesetze. Dieses Produkt macht darüber hinaus von frei verteilter Software und Software-Komponenten Gebrauch, an denen dritte Parteien die Urheberrechte besitzen. Hierzu gehören Softwarekomponenten, die unter einer GNU General Public License (nachstehend GPL), einer GNU Lesser General Public License (nachstehend LGPL) oder anderen Lizenzvereinbarungen genutzt werden.

Beschaffung von Quellcode

Ein Teil der Lizenzgeber von Open-Source-Software verlangt vom Distributor die Bereitstellung des Quellcodes mit den ausführbaren Softwarekomponenten. GPL und LGPL schließen ähnliche Auflagen ein. Näheres zur Beschaffung des Quellcodes für die Open-Source-Software und von Informationen zu den GPL-, LGPL- und anderen Lizenzvereinbarungen finden Sie auf der folgenden Website:
http://www.sharp-eu.com/gpl/
Fragen zum Quellcode für die Open-Source-Software können wir leider nicht beantworten. Der Quellcode der Softwarekomponenten, an denen SHARP die Urheberrechte hält, wird nicht ausgegeben.

Danksagungen

In diesem Produkt sind die folgenden Open-Source-Softwarekomponenten enthalten:
• linux kernel • busy box • uClibc • zlib • libpng • libjpeg

Updaten des TV über DVB-T

Halten Sie Ihre Software-Version stets auf dem neuesten Stand. SHARP stellt von Zeit zu Zeit aktualisierte Versionen der TV-Basis- und DVB-Software zur Verfügung.

Digitale Einstellungen

Download-Setup

Suchen nach Updates*

* Alle Länder außer U.K. und Schweden sind für diese Funktion auf „Nein“ eingestellt.

Der TV ermittelt im Bereitschaftsmodus automatisch, ob eine neue Software-Version verfügbar ist.

Punkt

Ja: Automatisch nach verfügbaren neuen Software-Updates suchen, wenn der TV auf Bereitschaft geschaltet ist.
Nein: Nicht nach Update-Informationen suchen.
Jetzt: Kontrollieren, ob neue Software verfügbar ist.

Downloaden der Software

Sie können die Update-Methode wählen.

1 Wenn die Software aktualisiert worden ist, erscheint zur Kontrolle die Meldung „Neue Download-Information gefunden.“.
- Falls der TV den Update-Service im Bereitschaftsmodus empfängt, wird nach dem Einschalten eine Bestätigungsmeldung angezeigt.

2 Folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm.

Punkt

Ja: Download sofort starten. Ein Update dauert ungefähr eine Stunde. Bei laufendem Download ist keine andere Bedienung möglich.
- Zum Annullieren des Downloads drücken Sie bitte **OK** an der Fernbedienung, solange während des Updates „Abbrechen“ angezeigt ist.

Nein: Download automatisch mehrere Minuten nach dem Wechsel in den Bereitschaftsmodus starten.

ZUR BEACHTUNG
- Für den Download muss der TV auf Bereitschaft geschaltet bleiben. Schalten Sie den Strom nicht mit ⏻ am Display aus.
- Das Updaten der Software kann einige Zeit in Anspruch nehmen.

Information

Nachrichtenliste

Wenn neue Software erfasst wird, können Sie die Update-Informationen kontrollieren und die Software von der „Nachrichtenliste“ herunterladen.

ZUR BEACHTUNG
- Wenn der TV die Software erfolgreich heruntergeladen hat, wird die Mitteilung in der „Nachrichtenliste“ des „Information“-Menüs aktualisiert.
- Das Software-Update wird nicht ausgeführt, wenn zur angewiesenen Downloadzeit keine neue Software verfügbar ist.

Information

Empfängerbericht

Zeigt Berichte zu Fehlern und Änderungen bei Timer-Einstelllungen an.

Rücksetzen

Wenn sich die Einstellungen nach komplizierten Anpassungen nicht mehr in den Normalzustand zurückbringen lassen, können Sie das Gerät auf die Werksvorgaben zurückstellen.

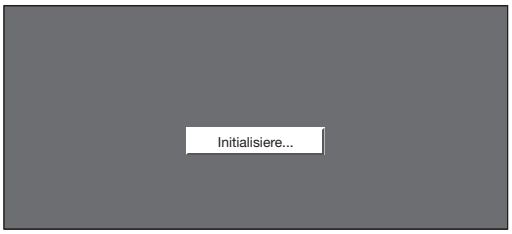
Einstellungen

Rücksetzen

1 Gehen Sie zu „MENÜ“ > „Einstellungen“ > „Rücksetzen“.

2 Wählen Sie mit ◀/▶ „Ja“ und drücken Sie dann **OK**.
- „Der TV startet automatisch neu. OK?“ erscheint auf dem Bildschirm.

3 Wählen Sie mit ◀/▶ „Ja“ und drücken Sie dann **OK**.
- „Initialisiere...“ erscheint auf dem Bildschirm und blinkt.
- Wenn die Rücksetzung abgeschlossen ist, schaltet sich das Gerät aus und dann wieder ein. Der Bildschirm ist jetzt auf die Originaleinstellungen zurückgestellt.



Kennung

Einstellungen

Kennung

Sie können in der Anzeige für Berichte an den Kundendienst die TV-Kennnummer einsehen.

Bildinstandhaltung

Wenn Sie den TV längere Zeit benutzen, können aufgrund einer Beeinträchtigung der LED-Hintergrundbeleuchtung Farbschattierungen auf dem Bildschirm angezeigt werden. Sie können die Farbschattierung kontrollieren, nachdem Sie die „Bildinstandhaltung“ in „Kennung“ gemäß der Führungsanzeige auf dem Bildschirm ausgeführt haben.

ZUR BEACHTUNG
- Mit dieser Funktion können Sie die Farbschattierung kontrollieren. Deshalb wird möglicherweise die Bildschirmhelligkeit reduziert.

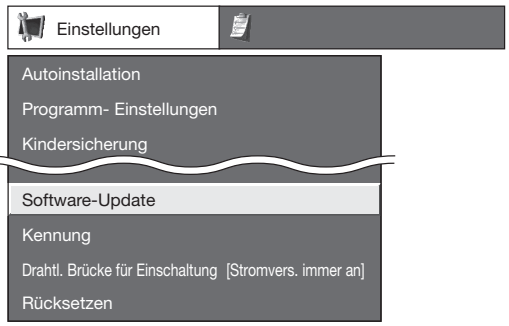
Updaten des TV über USB

Mit dieser Funktion können Sie mithilfe eines USB-Geräts auf die neueste Software updaten.
Für das Display und das AVC-System müssen Sie die Software separat über die jeweilige USB-Buchse updaten.

1 Rufen Sie mit **MENU** das „MENÜ“ auf.

2 Wählen Sie mit ◀/▶ den Punkt „Einstellungen“.

3 Wählen Sie mit ▲/▼ den Punkt „Software-Update“ und drücken Sie dann **OK**.

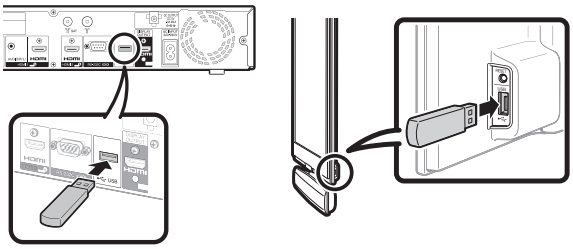


4 Wählen Sie mit ◀/▶ das Gerät, das Sie updaten möchten, und drücken Sie dann **OK**.

Punkt

AVC-Gerät: Wählen Sie „AVC-Gerät“, wenn Sie das System für das AVC-System updaten möchten.
Monitor: Wählen Sie „Monitor“, wenn Sie das System für das Display updaten möchten.

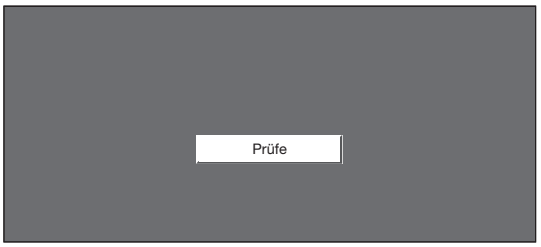
5 Drücken Sie **OK** und schließen Sie das USB-Gerät an, das die Datei für das Software-Update enthält.



VORSICHT

- Schließen Sie das USB-Gerät unbedingt ordnungsgemäß an die Buchse des Geräts an, das Sie in Schritt 4 ausgewählt haben.

6 Auf dem TV wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt, während die Daten auf dem angeschlossenen USB-Gerät überprüft werden.



VORSICHT

- Falls die Daten nicht mit dem System kompatibel sind, wird auf dem Bildschirm eine Fehlermeldung angezeigt. Drücken Sie **OK** und wiederholen Sie die Schritte 5 und 6.
- Überprüfen Sie Folgendes, falls eine Fehlermeldung angezeigt wird:
  - Das USB-Gerät ist fest angeschlossen.
  - Das USB-Gerät ist an die USB-Buchse des Geräts angeschlossen, das Sie in Schritt 4 ausgewählt haben.
  - Der USB-Speicher weist mindestens zwei Dateien für das Software-Update auf.
  - Im USB-Speicher sind keine Daten zum Updaten des Systems vorhanden.
  - Die Datei für das Software-Update ist beschädigt.
  - Die Datei für das Software-Update ist nicht mit der Software für Ihren TV kompatibel.
  - Das aktuelle System ist mit den Systemupdatedaten identisch.

7 Auf dem TV werden nach der Überprüfung der Daten die Informationen zur Softwareversion angezeigt.

8 Wählen Sie mit ◀/▶ „Ja“ zum Updaten des Systems und drücken Sie dann **OK**.

9 Drücken Sie **OK**, um das System automatisch zurückzusetzen und den Updatevorgang zu starten.

ZUR BEACHTUNG

- Dieser Vorgang kann eine Weile dauern.

Der TV startet den Updatevorgang für das System

Nach Abschluss des Updates wird auf dem Bildschirm eine Bestätigungsmeldung angezeigt, und der TV wird automatisch neu gestartet. Drücken Sie **OK**, um den Vorgang abzuschließen.

LÖSCHEN DER GEHEIMNUMMER

1 Gehen Sie zu „MENÜ“ > „Einstellungen“.

2 Wählen Sie mit ▲/▼ „Autoinstallation“, „Programm- Einstellungen“, „Kindersicherung“ und „Rücksetzen“ und drücken Sie dann **OK**. Das Geheimnummer-Eingabefenster.

3 Halten Sie gleichzeitig **P**∧ und ◿+ am Display gedrückt, bis die Mitteilung auf dem Bildschirm erscheint.

Technische Daten

Punkt			52″ LCD-Farb-TV, Modell: LC-52XS1E (Display), TU-X1E (AVC-System)		65″ LCD-Farb-TV, Modell: LC-65XS1E (Display), TU-X1E (AVC-System)	
LCD-Panel			52″ Advanced Super View & BLACK TFT LCD		65″ Advanced Super View & BLACK TFT LCD	
Auflösung			2.073.600 Pixel (1.920 × 1.080)			
Videofarbsystem			PAL/SECAM/NTSC 3,58/NTSC 4,43/PAL 60			
TV-Funktion	TV-Norm	Analog	CCIR (B/G, I, D/K, L/L')			
		Digital	DVB-T (2K/8K OFDM), DVB-C, S/S2			
	Empfangbare Kanäle	VHF/UHF	Kan. E2–E69, Kan. F2–F10, Kan. I21–I69, Kan. IR A–IR J, (Digital: Kan. IR A–E69)			
		CATV	Hyperband, Kan. S1–S41			
	TV-Tunersystem		Automatische Presets Kan. 999: nicht-nordisch / Kan. 9999: Nordisch (ATV: Kan. 99), automatische Eingabe der Kanalnamen, automatisches Sortieren			
	STEREO/BILINGUAL		NICAM/A2			
Helligkeit			450 cd/m^2			
Lebensdauer der Hintergrundleuchte			60.000 Stunden (wenn für „Hintergr.-Bel." die Vorgabe-Einstellung festgelegt ist)			
Betrachtungswinkel			H: 176°, V: 176°			
Audioverstärker			7,5 W × 2, 15 W (Subwoofer)			
Lautsprecher			50 mm × 120 mm × 2, Ø 26 mm × 2, Ø 77 mm × 1			
Anschlüsse (AVC-System)	Vorderseite	EXT4	15-pin Mini D-sub, 3,5 mm Ø Klinkenbuchse			
		HDMI3 (EXT7)	HDMI			
		EXT8	S-VIDEO (Y/C-Eingang), RCA-Cinch (AV-Eingang)			
		C.I. (Common Interface)	EN50221, R206001			
		Kopfhörer	3,5 mm Ø Klinkenbuchse (Audioausgang)			
	Rückseite	Antenneneingang	UHF/VHF 75 Ω DIN (analog & digital)			
			Satellit 75 Ω Typ F (DVB-S1/S2)			
		RS-232C	D-Sub-9-Pin-Stecker			
		EXT1	SCART (AV-Eingang, Y/C-Eingang, RGB-Eingang, TV-Ausgang)			
		EXT2	SCART (AV-Eingang/Monitor-Ausgang, Y/C-Eingang, AV-Link, RGB-Eingang)			
		EXT3	COMPONENT IN: Y/P_B(C_B)/P_R(C_R), RCA-Cinch (AUDIO R/L)			
		HDMI1 (EXT5)	HDMI, 3,5 mm Ø Klinkenbuchse			
		HDMI2 (EXT6)	HDMI			
		USB	USB			
		DIGITAL AUDIO OUTPUT	S/PDIF Digital-Audioausgang, optisch			
		OUTPUT	RCA-Cinch (AUDIO R/L)			
		DISPLAY OUTPUT	HDMI			
		DC OUTPUT	5V Gleichstrom 1,8 A Max.			
Anschlüsse (Display)		USB	USB			
		DISPLAY INPUT	HDMI			
		DC OUTPUT	5V Gleichstrom 1,8 A Max.			
		SPEAKER OUTPUT	L/R, WOOFER			
OSD-Anzeigesprache			Dänisch, Deutsch, Englisch, Estnisch, Finnisch, Französisch, Griechisch, Italienisch, Lettisch, Litauisch, Niederländisch, Norwegisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Schwedisch, Slowakisch, Slowenisch, Spanisch, Tschechisch, Türkisch, Ungarisch, Ukrainisch			
Stromversorgung			220–240 V Wechselstrom, 50 Hz			
Leistungsaufnahme (Standard IEC62087)			LC-52XS1E	297 W (1,0 W Bereitschaft)	LC-65XS1E	512 W (1,0 W Bereitschaft)
			TU-X1E	49 W (0,5 W Bereitschaft)	TU-X1E	49 W (0,5 W Bereitschaft)
Gewicht			45,0 kg (Display), 3,8 kg (AVC-System)		62,5 kg (Display), 3,8 kg (AVC-System)	
Betriebstemperaturbereich			0 °C bis +40 °C			

- Im Interesse fortlaufender Verbesserungen behält sich SHARP das Recht vor, das Design und die technischen Daten für Produktverbesserungen ohne vorherige Ankündigung zu ändern. Die angegebenen technischen Leistungsdaten sind nominale Werte von Produktionseinheiten. Es können Abweichungen von diesen Werten bei einzelnen Geräten auftreten.

ZUR BEACHTUNG

- Zeichnungen mit den genauen Abmessungen finden Sie innen auf der Rückseite dieser Anleitung.

Entsorgung

Achtung: Ihr Produkt trägt dieses Symbol. Es weist darauf hin, dass elektrische und elektronische Produkte getrennt vom normalen Haushaltsmüll zu entsorgen sind. Für diese Produkte gibt es ein separates Sammelsystem.

A. Entsorgungsinformationen für Benutzer aus Privathaushalten

1. In der Europäischen Union

Achtung: Werfen Sie dieses Gerät zur Entsorgung bitte nicht in den normalen Hausmüll !

Gemäß einer neuen EU-Richtlinie, die die ordnungsgemäße Rücknahme, Behandlung und Verwertung von gebrauchten Elektro- und Elektronikgeräten vorschreibt, müssen elektrische und elektronische Altgeräte getrennt entsorgt werden. Nach der Einführung der Richtlinie in den EU-Mitgliedstaaten können Privathaushalte ihre gebrauchten Elektro- und Elektronikgeräte nun kostenlos an ausgewiesenen Rücknahmestellen abgeben*. In einigen Ländern* können Sie Altgeräte u.U. auch kostenlos bei Ihrem Fachhändler abgeben, wenn Sie ein vergleichbares neues Gerät kaufen.
*) Weitere Einzelheiten erhalten Sie von Ihrer Gemeindeverwaltung.

Wenn Ihre gebrauchten Elektro- und Elektronikgeräte Batterien oder Akkus enthalten, sollten diese vorher entnommen und gemäß örtlich geltenden Regelungen getrennt entsorgt werden.

Durch die ordnungsgemäße Entsorgung tragen Sie dazu bei, dass Altgeräte angemessen gesammelt, behandelt und verwertet werden. Dies verhindert mögliche schädliche Auswirkungen einer unsachgemäßen Entsorgung auf Umwelt und Gesundheit.

2. In anderen Ländern außerhalb der EU

Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeindeverwaltung nach dem ordnungsgemäßen Verfahren zur Entsorgung dieses Geräts.

Für die Schweiz: Gebrauchte Elektro- und Elektronikgeräte können kostenlos beim Händler abgegeben werden, auch wenn Sie kein neues Produkt kaufen. Weitere Rücknahmesysteme finden Sie auf der Homepage von www.swico.ch oder www.sens.ch.

B. Entsorgungsinformationen für gewerbliche Nutzer

1. In der Europäischen Union

Wenn Sie dieses Produkt für gewerbliche Zwecke genutzt haben und nun entsorgen möchten:

Bitte wenden Sie sich an Ihren SHARP Fachhändler, der Sie über die Rücknahme des Produkts informieren kann. Möglicherweise müssen Sie die Kosten für die Rücknahme und Verwertung tragen. Kleine Produkte (und kleine Mengen) können möglicherweise bei Ihrer örtlichen Rücknahmestelle abgegeben werden.

Für Spanien: Bitte wenden Sie sich an das vorhandene Rücknahmesystem oder Ihre Gemeindeverwaltung, wenn Sie Fragen zur Rücknahme Ihrer Altgeräte haben.

2. In anderen Ländern außerhalb der EU

Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeindeverwaltung nach dem ordnungsgemäßen Verfahren zur Entsorgung dieses Geräts.

Informationen zur Batterieentsorgung

Für die EU: Die durchgestrichene Abfalltonne bedeutet, dass gebrauchte Batterien nicht mit dem Haushaltsmüll entsorgt werden sollten! Es gibt getrennte Sammelsysteme für gebrauchte Batterien, welche eine ordnungsgemäße Behandlung und Verwertung entsprechend gesetzlicher Vorgaben erlauben. Weitere Einzelheiten erhalten Sie von Ihrer Gemeindeverwaltung.

Für die Schweiz: Die gebrauchte Batterie kann an der Verkaufsstelle zurückgegeben werden.

Für andere Nicht-EU Staaten: Bitte erkundigen Sie sich bei Bedarf bei Ihrer Gemeindeverwaltung nach weiteren Informationen zur Entsorgung von gebrauchten Batterien.

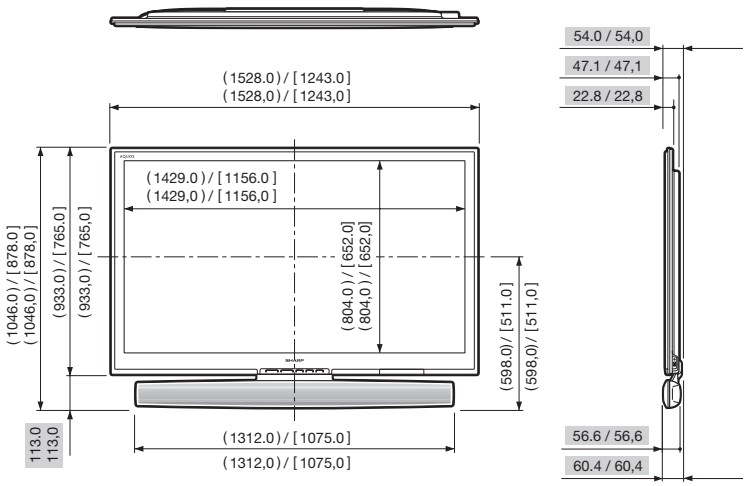
Einstufungentabelle für Kinderschutz

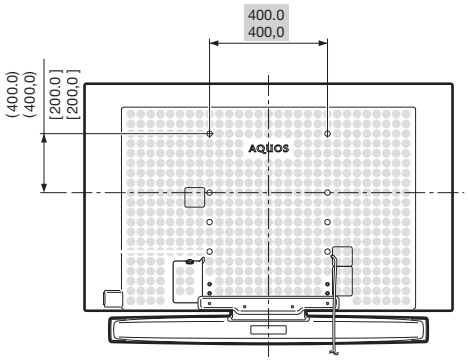
Gesendete Einstufung / Vom Anwender angepasste Einstufung	Alter														
	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Unbegrenzte Freigabe	✔	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Vorzugsweise mit Zustimmung der Eltern	✔	✔	✔	✔	✔	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
X-rated	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔

Gesendete Einstufung / Vom Anwender angepasste Einstufung	Unbegrenzte Freigabe	Vorzugsweise mit Zustimmung der Eltern	X-rated
Unbegrenzte Freigabe	—	—	—
Vorzugsweise mit Zustimmung der Eltern	✔	—	—
X-rated	✔	✔	—

Liste der Abkürzungen

Abgekürzter Begriff	Bedeutung	
ATV	Analogue TV	Analog-TV
CEC	Consumer Electronics Control	Verbraucherelektronik-Kontrolle
DNR	Digital Noise Reduction	Digitale Rauschunterdrückung
DTV	Digital TV	Digital-TV
DVB-C	Digital Video Broadcasting-Cable	Digital-Videorundfunk-Kabel
DVB-S	Digital Video Broadcasting-Satellite	Digital-Videorundfunk-Satellit
DVB-T	Digital Video Broadcasting-Terrestrial	Digital-Videorundfunk-terrestrisch
DVI	Digital Visual Interface	Digitale Grafische Schnittstelle
EPG	Electronic Pogramme Guide	Elektronische Programmzeitung
HDCP	High-bandwidth Digital Content Protection	Digital-Inhaltsschutz für hohe Bandbreiten
HDMI	High-Definition Multimedia Interface	Hochauflösende Multimedia-Schnittstelle
MHEG	Multimedia and Hypermedia Expert Group	Multimedia- und Hypermedia-Expertengruppe
MPEG	Moving Picture Experts Group	Bewegtbild-Expertengruppe
OSD	On Screen Display	Bildschirm-Einblendungen
PCM	Pulse Code Modulation	Pulscodemodulation
SAT	Satellite	Satellit
USB	Universal Serial Bus	Universaler serieller Bus
WSS	Wide Screen Signalling	Breitbildmodus
WYSIWYR	What You See Is What You Record	Was Sie sehen ist was Sie aufnehmen

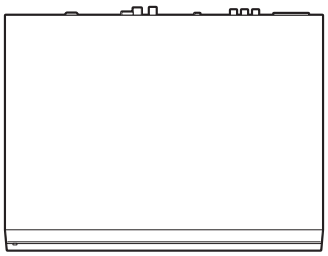




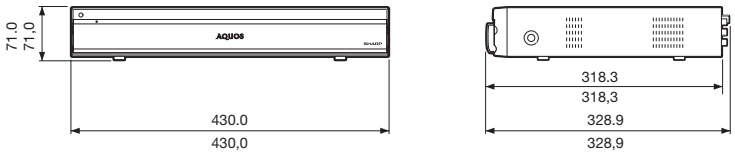
( ) : LC-65XS1E

[ ] : LC-52XS1E

: LC-52XS1E/65XS1E



: TU-X1E



SHARP

SHARP ELECTRONICS (Europe) GmbH
Sonninstraße 3, D-20097 Hamburg

SHARP CORPORATION

Printed in Japan
Gedruckt in Japan
Imprimé au Japon
Stampato in Giappone
Gedrukt in Japan
Impreso en Japón
Impresso no Japão

TINS-D825WJN1
08P12-JA-KG

PIN